Rudower Magazin im Internet: www.IhrMagazin.berlin

08/2023 RUDOWER MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für Britz Buckow Rudow

Foto: S.P.

70 Jahre alt wurde die Oskar-Heinroth-Schule und feierte das Ereignis ausgiebig mit Schülern, Eltern und Freunden. Seite 08

TIME FOR SMARTWATCH.
ice watch

seit 1891
Juwelier Klimach
Inh.: Steffen Schawaller UHRMACHERMEISTER
Über 130 JAHRE
Tel. 664 40 41
Alt-Rudow 26
12357 Berlin

TRYONADT IMMOBILIEN
INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH
Ihr Spezialist im Süden Berlins
sucht Häuser, Wohnungen und Baugrundstücke.
Gern unterstützen wir Sie beim Verkauf!

Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin
Tel. 030 - 75 444 88 - 0
Fax 030 - 75 444 88 12
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0
Fax 03379 - 20 28 8 16
info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

Mitglied der Dachdecker-Innung
P&H
Dachbau GmbH
Dacharbeiten aller Art
Klempnerarbeiten • Dachstühle • Dachgauben
Asbestentsorgung • Fassade
Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
IHR DACHDECKER IN RUDOW
Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin
Telefon: 662 10 09
www.ph-dachbau.de

Big-Bags, Plattenbags, Containerbags, usw.
W N
www.Workshop-Nagel.de
Beratung - Vertrieb - Service
Schweißanlagen – Arbeitsschutz – Technische Gase
Schweißaggregate – Stromerzeuger – Werkzeuge
Atemschutzmasken (auch nach TRGS 190)
Entsorgungsbedarf
(auch nach TRGS 519/521 & DGUV Regel 101-004)
Sicherheit durch Qualität
Workshop-Nagel e.K.
Werdauer Weg 16, 10829 Berlin
Telefon 030 / 781 19 40 • Telefax 030 / 784 30 40
service@workshop-nagel.de

Inhalt

www.IhrMagazin.berlin

Radwege-Stopp...

...sorgt nicht überall für Begeisterung. Vor allem Neuköllns Grüne werfen der Senatorin massive Verschwendung vor, und dass sie das geltende Mobilitätsgesetz missachte.

Seite 04

U7 Verlängerung...

...rückt jetzt doch wieder in greifbare Nähe. Senat und Land Brandenburg haben sich auf eine gemeinsame Finanzierung der Wirtschaftlichkeitsberechnung verständigt.

Seite 06

70 Jahre alt...

...wurde die Oskar-Heinroth-Schule am Rohrdommelweg in Britz und feierte das Ereignis ausgiebig mit Schülern, Eltern und Freunden.

Seite 8 & Titel

Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint zum 30. Aug. - Redaktionsschluss: 18. Aug.

...und sonst...

Blauer Mittwoch lockt	Seite 05
Feuerblumen und Klassik	Seite 07
16 Mal Top-Abitur im Bezirk	Seite 09
Imker-Verein wurde 100	Seite 10
Besuch aus Anderlecht	Seite 12
Musikschule feiert den Sommer	Seite 12
Töpfermarkt bei Späth	Seite 13
Festival der Entschleunigung	Seite 14
Filiale der Karsen-Schule fertig	Seite 16
Pigmalione im Schloss	Seite 18
Oper zum Sommertheater	Seite 18
Pilotprojekt gestartet	Seite 20
Hot-Jazz-Festival	Seite 22
Abschied von Eva-Marie Schoenthal	Seite 26
50 Jahre Gemeinschaftshaus	Seite 27
SPD lud zum Sommerfest	Seite 28
Rio Reiser im Heimathafen	Seite 30
Kleinanzeigen	Seite 34
Trabrennbahn mit WM	Seite 36
Viele Neue beim TSV	Seite 37
VSG mit neuem Gesicht	Seite 38
Fotowettbewerb Altglienicke	Seite 40
Gartennacht im Garten	Seite 40
Umbruch bei der VSG	Seite 38
Ausflug: Kultur am Wasser	Seite 42
Schillers Sammlung	Seite 46
Larry Schuba ist verstorben	Seite 47
Raten und Knobeln	Seite 32, 33 & 48

FRITZ-ERLER-ALLEE 166 12353 Berlin
TEL. 030 611 70 80 studio@kuechenart.net

KÜCHEN Art SEIT 1994

Urlaubstraum(a)

Es wird August und Sie sind noch in der Stadt, gehören zu denen, die nicht in die Ferne in Urlaub fahren - seien Sie froh. Ihnen bleibt vieles erspart.

Gut, Schweinegrippe oder Corona oder sonst welche weltweiten Epidemien können uns auch in Deutschland erwischen und die Standfestigkeit der Häuser ist auch nicht überall gewährleistet, aber ansonsten, es gibt nur Vorteile: Wir haben keine großen Erdbebeben, nur harmlose Tornados, wenig Lawinen. Und wie die alten Gallier wussten, wir müssen nur fürchten, dass uns der Himmel auf den Kopf fällt. Oder ein Flugzeug. Aber die Wahrscheinlichkeit, dass es uns auf den Kopf fällt, ist deutlich geringer, als dass man herunterfällt, wenn man drinnen sitzt.

Und reist man mit dem Auto, droht die Urlaubskasse schneller als man denkt zu verebben. Schon bei dem, was in Deutschland noch als Kavaliersdelikt gilt, kann man woanders stolze Summen be'rappen' und man kann sich denken, woher dieses Wort stammt, nämlich von den Strafen der Schweizer für zu schnelles Fahren. Aber da Europäer sehr lernfähig sind, ziehen die anderen Länder auch nach. Ist immerhin eine Steuereinnahme, bei der niemand meckert, dann man ist ja selbst schuld, sagen die Straffreien, zumindest solange, bis man sie selbst mal erwischt. Dann ist das natürlich hinterhältige Wegelagerei.

Aber auch 10 Tage Erholungsurlaub im Knast sind ganz schnell zusammen. Und nehmen sie sicherheitshalber Fahrräder mit, falls man ihnen in Italien das Auto beschlagnahmt, können sie so wenigsten weiter fahren.

Und auch im Urlaub selbst droht manche Unbillen. Der Strand kann sandig sein, oder Fische im Meer, worüber sich englische Touristen gerichtlich beklagten, Fürs Händchenhalten (Dubai) oder Knoblauchessen (USA) oder für Frauen Schokolade-Essen in öffentlichen Verkehrsmitteln (England), für alles drohen Strafen.

In Deutschland debattiert man derzeit über ein Rauchverbot in Privat-Autos. Darüber können Italiener nur lachen. Die sind schon längst weiter. In einigen Regionen gilt dort ein Kussverbot. Und Arme aus dem Auto hängen lassen als Latino-Gehabe?- Lassen Sie es besser sein. 41 und 168 Euro kostet dieses „Vergehen", so hört man.

In der Nähe von Venedig, in Eraclea, gibt es gleich eine ganze Reihe von Verboten rund um den Strand. Dort ist so ziemlich alles verboten, was an anderen Stränden normal ist: Sandburgen bauen, mit Bällen spielen oder auch einfach nur Löcher in den Sand buddeln.

Generell ist die Mitnahme von Sand, Kiesel, Quarzgestein oder gar Muscheln von Italiens Stränden streng verboten. Selbst der Besitz kleinster Mengen wird geahndet und kann zu Strafen zwischen 500 und 3.000 Euro führen.

Und noch etwas kann an Italiens Stränden teuer werden: An vielen Stränden gibt es ein absolutes Rauchverbot. Wer sich nicht daran hält, riskiert Strafen von bis zu 2.000 Euro.

Und wer denkt, den Ärger einfach runterzuspülen mit Hochprozentigem, muss ebenfalls aufpassen: Zumindest in Rom sind geführte Bar-Touren in großen Gruppen verboten und zwischen 22 und 7 Uhr darf kein Alkohol in der Öffentlichkeit getrunken werden. Bars dürfen nur noch bis zwei Uhr nachts Alkohol ausschenken. Wer sich nicht an diese Regeln hält, dem droht ein Bußgeld

Ganz schlimm kann es uns aufgeklärten Europäern im freiesten Land der Welt gehen. Nirgends kann man vermutlich so schnell hinter Gittern gelangen wie dort. Zu schnelles Fahren kann etwa sogar in den Bundesstaaten bestraft werden, in denen es gar kein Limit mehr gibt, weil, so denkt der amerikanische Polizist, niemand bei Verstand mehr als 160 km fahren kann, auch wenn es erlaubt ist.

Und wenn sie Klein-Töchterchen mitnehmen, sollte es dort züchtig bekleidet sein. Ein nackter Po oder oben ohne ist auch für die ganz kleinen tabu und mit Papa in die Badewanne, ist höchst gefährlich.

In Saudi-Arabien drohen Peitschenhiebe für Alkoholtrinker und Flirten ist in New York nicht gestattet, das ist aber wohl ein Gesetz, das so nicht mehr angewendet wird, ebenso wie das Kussverbot in französischen Zügen.

Aber Alleinreisende in den USA seien gewarnt, anrüchige Liebes-Angebote anzunehmen. Da rückt eventuell gleich eine Hundertschaft Polizei an, um den Freier festzunehmen und in Handschellen abzuführen. Na, wer halt sonst keine Probleme hat mit Kriminalität...

Und in Thailand sollte man den Blick immer auf den Boden gerichtet haben, wer aus Versehen auf einen Geldschein tritt - mit dem Bild des Königs - landet auch dort im Knast, wegen Missachtung.

Da bleibe ich doch lieber im Lande, das einzige Problem hier ist schlechtes Wetter, aber das gibt es ja auch nicht mehr wirklich, und wenn. dann hilft die richtige Kleidung,

meint Ihr

Gerd Bartholomäus

...und wünscht angenehme Reise und sichere Wiederkehr!

Kurz-Info

Britzer Garten

Ferien-Workshop

„Wir erkunden den Britzer Garten", heißt es im Kinder-Ferienworkshop des Freilandlabors Britz

Mit Kindern zwischen 7 und 11 Jahren geht es auf eine abenteuerliche Erkundungstour in die entlegensten Winkel des Britzer Gartens. Abenteuer, spannende Erlebnisse und Entdeckungen sind garantiert.

Treffpunkt: Parkeingang Buckower Damm

Entgelt: 18,00 € (inklusive Parkeintritt, Verpflegung bitte mitbringen)

20. und 18. Aug., 9-16.30 Uhr

Anmeldung erforderlich:
(030) 703 30 20 (mo-fr)
Oder (030) 700 906 736
dialog@freilandlabor-britz.de

Impressum

Herausgeber
Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag
Ewa Bartholomäus Verlagsservice
Anger 15, 15754 Heidesee,
Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834;
Rudower-Magazin@t-online.de

Bank Berliner Sparkasse,
BIC: BELADEBEXXX,
IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion
Gerd Bartholomäus (ViSdP):
Anger 15, 15754 Heidesee,
033 767/899 833, 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de
www.IhrMagazin.berlin

Kleinanzeigen
Rudower-Magazin@t-online.de
oder schriftlich an die Redaktion

Grafik
Roland Schreiner: 68 05 92 32
eMail: indy@indysign.net

Anzeigen
Alfred Abrahamczyk:
0176 - 63 41 30 88
Walther Bauer:
030/25 74 09 49, 0172/ 88 58 146
Linda Groß: 030/99 54 83 83,
0163/232 61 25
Marina Heimann: 0171/72 42 700
Gerhard Schiller: 0178/749 38 46
schiller.gww@gmail.com
Gerhard Zerwer:
030/662 10 67, 0173/248 39 78

Kurz-Info

Gropiusstadt

Abende mit Open Air Kino

Das besondere Open-Air-Erlebnis in der Gropiusstadt startet wieder am 18. August. Im August und September gibt es Open-Air-Kino im Schatten der Hochhäuser. Besucher können einen entspannten Kinoabend im Hof vom Gemeinschaftshaus oder auf dem Abenteuerspielplatz Wildhüterweg genießen. Der Eintritt ist frei.

Der Nachname
Der Nachfolgefilm von der „Vorname“: Familienzwist, Lügen, alte Geheimnisse – die bissige Komödie von Söhnke Wortmann unterhält bestens mit einer illustren Schauspielerriege (Iris Berben, Florian David Fitz, Caroline Peters, Justus v. Dohnany etc.).

Kinder- und Jugendclub & Abenteuerspielplatz Wildhüterweg, Fr. 18. August, 20.00 Uhr

Contra
Professor Pohl (Christoph Maria Herbst) hat die Jura-Studentin Naima Hamid (Nilam Farooq) rassistisch beleidigt. Eine entlarvender Zusammenprall der Kulturen und ein packendes Schauspiel-Duell von Regisseur Söhnke Wortmann.

Kinder- und Jugendclub & Abenteuerspielplatz Wildhüterweg, Fr. 25. August, 20.00 Uhr

Sonne & Beton
Eine temporeiche Milieustudie aus der Gropiusstadt. Dort, am Rande der Stadt, leben Lukas (Levy Rico Arcos), Gino (Rafael Luis Klein-Hessling) und Julius (Vincent Wiemer). Sie haben nie Geld, kein Glück in der Liebe und jede Menge Stress zu Hause. Als sie im Park ein bisschen Gras kaufen wollen, geraten sie zwischen rivalisierende Dealer. Lukas wird verprügelt und soll 500 Euro Schutzgeld zahlen. Wie soll er das Geld nur auftreiben? Zusammen mit Klassenkamerad Sanchez (Aaron Maldonado-Morales) entwickeln sie einen zweifelhaften Plan: In die Schule einbrechen, die neuen Computer klauen und verkaufen. Der Plan gelingt...fast. „Sonne und Beton“ basiert auf dem gleichnamigen Bestseller von Comedian Felix Lobrecht.

Sommerkino/ Gemeinschaftshaus – Hof, Lipschitzplatz Fr. 1. Sept., 20.30 Uhr

Rudow/Neukölln

Radwegeplanung im Umbruch - Rudower Strecken vorerst gestoppt

Der Ausbau und die Verbesserung von Radwegen ist ein großes Thema der bezirklichen Zählgemeinschaft zwischen SPD und den Grünen. Mit dem Ziel „Vision Zero“, also Unfälle im Straßenverkehr zu verhindern, ist man angetreten, das Neuköllner Radwegenetz im Nebenstraßennetz besser auszuweisen, zu erweitern und gezielt Lücken zu schließen, auch in Rudow.

Der Radweg in der Herrmannstraße soll wie geplant erweitert werden.

Aufgrund der Ansage der neuen Berliner Verkehrssenatorin Manja Schreiner, einen Planungsstopp zu verhängen und alle Radverkehrsvorhaben erneut auf den Prüfstand zu bringen, sahen sich Neuköllns SPD und Grüne veranlasst, am 28. Juni eine Entschließung in die letzte BVV vor der Sommerpause zu bringen, die sich gegen den Radwegestopp ausspricht.
„Es kann und darf nicht sein, dass sämtliche bezirkliche Radverkehrsprojekte, um die seit Jahren politisch gerungen wurde, mit einem Federstrich gestrichen werden. Wir werden es nicht hinnehmen, dass Bürgerbeteiligungsverfahren ad absurdum geführt werden und bereits bewilligte Fördergelder verfallen“, heißt es hier. Das Mobilitätsgesetz bleibe ein wichtiger Baustein einer zukunftsgerichteten Mobilitätswende, die auch die schwächeren Verkehrsteilnehmer wie den Rad- und Fußverkehr mitdenke.
Neuköllns Grüne werfen der Senatorin vor, dass sie das noch geltende Mobilitätsgesetz missachte, zulasten der Verkehrssicherheit, was eine massive Verschwendung bereits zugesagter Fördermittel bedeute. Allein 573.000 Euro Bundesmittel aus dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ würden in Neukölln verfallen, wenn beispielsweise der geplante Radweg im südlichen Teil der Sonnenallee nicht gebaut würde. Das bei Volker Wissings (FDP) Bundesverkehrsministerium angesiedelte Programm „Stadt und Land“ fördert den Neu-, Um- und Ausbau flächendeckender, möglichst getrennter und sicherer Radverkehrsnetze sowie eigenständige Radwege. Ferner gefördert werden Fahrradstraßen, Radwegebrücken oder -unterführungen, Abstellanlagen und Fahrradparkhäuser und der Lastenradverkehr.
Für das große Radwegprojekt in der Hermannstraße, das die rotgrüne Zählgemeinschaft gefährdet sah, kann nun Entwarnung gegeben werden. Der Radweg in der Hermannstraße wird „wie bisher geplant und gebaut“, heißt es aus dem Hause der Verkehrssenatorin.
Was aus dem Radweg in der Stubenrauchstraße in Rudow wird, bleibt noch offen. Die Stubenrauchstraße sollte zwischen der Neuköllner Straße und der Massantebrücke fahrradfreundlicher werden.
Zur Prüfung steht eine Radverkehrslösung an, die „auf beiden Seiten einen geschützten Radfahrstreifen“ vorsieht, so die senatseigene Projektentwicklungsgesellschaft InfraVelo, Tochter von Grün Berlin. Hier sollten zukünftig Radfahrende und Autofahrende getrennt voneinander und damit sicherer unterwegs sein.
Zur Disposition steht ein neuer Radfahrstreifen mit Beschilderung, der am rechten Fahrbahnrand eingerichtet wird und den Vorgaben des Berliner Radverkehrsplans mit einer Regelbreite von 2,50 Meter entspricht. Zwischen dem fließenden Verkehr und dem Radfahrstreifen soll ein Sicherheitsstreifen mit einer Breite von 0,75-1,00 Meter und mit sogenannten „Leitboys“ eingerichtet werden. Die rot weißen „Leitboys“ sind von Notdiensten überfahrbar und dienen zur deutlichen Kennzeichnung und Absicherung von Flächen und Wegen im Straßenverkehr.
In Einmündungen und Kreuzungsbereichen soll rote Farbe verwendet, um die Aufmerksamkeit zu erhöhen. Laut Verkehrsstadtrat Jochen Biedermann, sollen Grundstücke, „sofern diese eine Gehwegüberfahrt haben, die das Grundstück an die Straße anbindet, selbstverständlich mit dem Auto erreichbar beziehungsweise befahrbar sein“.
Ebenfalls offen ist die Zukunft der Krokusstraße. Hier hatte die BVV beschlossen, diese von Alt-Rudow bis zur Stubenrauchstraße als Fahrradstraße einzurichten und sie so so genannte Y-Trasse anzubinden, eine 17 km lange Radschnellverbindung anzubinden, die im Südosten parallel zur Autobahn BAB 113 und dem südlichen Teltowkanal verläuft. *S.P.*

Malermeister
Frank Zimmermann
Maler u. Tapezierarbeiten • zuverlässig • preiswert • schnell
ANGEBOT: ab Zimmer streichen (Decke + Wände) 195,- €
Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998
Primelweg 9 • 12357 Berlin • malermeisterfz@aol.com

„The Flintstones“, die Big Band der Musikschule Neukölln (hier ein Archiv-Foto), treten am 30. August auf.

Lipschitzplatz

Der Blaue Mittwoch lockt mit Musik und Liegestühlen

Umsonst & draußen auf dem Lipschitzplatz: An jedem Mittwoch im August verwandelt sich der Lipschitzplatz in eine Open-Air-Location mit Liegestühlen und kühlen Getränken. Von R'n'B bis Country, von Schlagern bis Big-Band ist für jeden Geschmack etwas dabei. Der „Blaue Mittwoch“ bietet die Chance für einen perfekten Sommerabend in der Gropiusstadt.

Den Anfang macht am 9. August „Simone und die Flotten Drei“ mit Schlagern aus der guten alten Zeit. Eine Reise ins Glück mit den schönsten Schlagern, Oldies und Rock'n'Roll-Hits der 50er und 60er Jahre! Simone, die Stimme der bekannten Berliner Rock 'n' Roll-Showband „Petticoat“, und ihre kleine Band lassen mit Witz und Charme die Musik der bekanntesten Interpreten der Wirtschaftswunderzeit wiederaufleben!

1. Blauer Mittwoch:
„Simone und die Flotten Drei“
9. August, 19.00 Uhr

Rap in der Gropiusstadt gibt es dann am 2. Blauen Mittwoch am 16. August, präsentiert von Kultursommerfestival Berlin und Gemeinschaftshaus Gropiusstadt

2. Blauer Mittwoch: RAP
16. August – schon ab 17.00 Uhr

Ein „Afro Music Festival“ können die Zuhörer dann am 23. August erleben.

Tunde Alibaba und seine Musiker der AB Prod Band bringen Live-Musik der (west)afrikanischen Community auf den Lipschitzplatz. Zur Musik gehören natürlich auch Tanzstile wie Coupé-décalé und Ndombolo, präsentiert von Choreograf Giresse Dako und seiner Afro Dance Germany Crew. Die Künstlergruppe organisiert außerdem ein Catering mit ihren Lieblingsspeisen.

3. Blauer Mittwoch
Afro Music Festival
23. August, 19.00 Uhr

Alte Bekannte der Veranstaltungsreihe gibt es dann am 30. August zu sehen und zu hören: „The Flintstones“ die Big Band der Musikschule Neukölln.
Unter der Leitung von Daniel Busch spielen sich die Flintstones durch die verschiedenen Stilrichtungen des klassischen Big Band-Repertoires – von Swing über lateinamerikanische Rhythmen bis hin zu Rock und Pop. In der Berliner Jazzszene genießt die Band seit langem ein hohes Renommée.

4. Blauer Mittwoch:
Musikschule Neukölln – „The Flintstones“ Big Band
30. August, 19.00 Uhr

Alle Veranstaltungen auf dem Lipschitzplatz vor dem Gemeinschaftshaus

Simone und die Flotten Drei“ machen mit Schlagern den Anfang am 9. August.

...wenn Ihnen die Wurst nicht Wurst ist...
Der Wurstladen
mit "Heißer-Theke"
Guten Appetit- Leckere Menüs auch warm verpackt zum Mitnehmen!

Wechselnde Eintöpfe	3,80 €[1]	Königsberger Klopse	5,50 €*
Kohlroulade mit Püree und Soße	5,50 €*	Bulette mit Püree Rotkohl u. Soße	5,50 €*
Blutwurst mit Püree und Sauerkraut	5,50 €*	Gulasch mit Nudeln	6,00 €*
		Gulasch mit Püree und Rotkohl	7,50 €*

* im Haus +50 ct / [1] Soljanka +20 ct

Aus unserer heißen Theke empfehlen wir:
Warmer Krustenbraten, Leberkäse, o. Bouletten. Als Beilage echter Rudower Kartoffelsalat o. Sauerkraut

Krokusstraße 90 · Berlin-Rudow · Tel.: 66 46 32 10
Mo. - Fr. 9 -18 Uhr · Sa. 9 -13 Uhr · www.der-wurstladen.de

COLOR ME NEW GENERATION
Exklusiv geschulte Coloristen aus Paris, Las Vegas überzeugen durch ständig neue Kreationen
Babylights, Balayage, Ombré, Basics

MAKE ME BEAUTIFUL
Extensions, Kosmetik, Pediküre, Maniküre, Waxing
Make-Up Artist

CUT ME TRENDIG MARKANT TOP GESTYLT
Cut for Women and Men bis hin zum endgültigen Blickfang

CARE ME YOUNG GENERATION

OLAPLEX
ANGEL'S HAIR
DER HAARTREND AUS DEN USA

Planetenstr. 55, 12057 Berlin-Neukölln · Drosselbartstr. 2, 12057 Berlin-Neukölln
jetzt auch Neuköllner Str. 211, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 / 522 80 980 . Tel. 030 / 501 74 443 · www.deinhard-friseurteam.de

LEPORELLOS
Kinderbuch

Drei Ziegenböcke

Die Deutschen Jugendliteraturpreisträger Mac Barnett und Jon Klassen erzählen hier mit schelmischem Vergnügen ein Märchen aus Norwegen.Unter einer Brücke lebt ein hungriger Troll. Mit Lätzchen und Besteck wartet der eklig-üble Geselle auf leckere Beute.
Da hört er ein vielversprechendes Klappern: Eine kleine Ziege versucht, die Brücke zu überqueren. Dem Troll läuft das Wasser

im Mund zusammen. Doch die kleine Ziege überzeugt ihn, dass er besser auf seinen großen Bruder warte; an dem sei mehr dran. Der zweite Ziegenbock stellt dem Troll ein NOCH größeres Festmahl in Form des dritten Bruders in Aussicht. Doch der dritte Ziegenbock – nun, der ist wirklich SEHR groß!
In der gekonnt einfach gehaltenen Bildsprache dominieren die Brauntöne. Der Troll reimt sich seine Fressphantasien zusammen und muss letztlich dann doch das Weite suchen. Kinder ab fünf Jahren werden dieses Buch mögen. Denn ein bisschen unheimlich darf es in dem Alter auch schon sein.

Mac Barnett & Jon Klassen
Drei Ziegenböcke namens Zack
NordSüd 2023, 48. S., 18 €
978-3-314-10650-7

Ein Tipp der Buchhandlung Leporello, Krokusstr. Rudow

Zeitschriften
einfach günstig
mieten!
weissgerberlesezirkel.de
030 / 740 748 70

Es dauert wohl noch etwas, bis die U-Bahn-Züge zum BER fahren, aber ein erster Schritt ist getan.

Rudow

Wirtschaftslichkeitsuntersuchung: Erster Schritt für Entscheidung pro U7

Die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (SenMVKU) hat sich gemeinsam mit den Akteuren im Land Brandenburg auf eine gemeinsame Finanzierung für die nun folgende Wirtschaftlichkeitsuntersuchung der Verlängerung der U-Bahnlinie U7 vom bestehenden U-Bahnhof Rudow zum Flughafen BER geeinigt.

Senatorin Dr. Manja Schreiner setzt sich ebenfalls für den Weiterbau der U7 ein.

Schönefelds Bürgermeister ist schon länger ein Streiter für die U-Bahn-Verlängerung.

Für den längeren Streckenanteil auf Brandenburger Seite werden sich neben der Gemeinde Schönefeld auch das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung Brandenburg (MIL), der Landkreis Dahme-Spreewald, die Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB) und die Stadt Ludwigsfelde (Regionalmanagement-Wirtschaft) an der Finanzierung der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung beteiligen. SenMVKU wird die Projektleitung für die anstehende Ausschreibung und Erarbeitung der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung übernehmen. Das Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung ist die Grundlage für die Entscheidung weiterer Planungsschritte.
Dr. Manja Schreiner, Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt: „Ich freue mich, dass wir diesen ersten Schritt zu einer Entscheidung für die südliche Verlängerung der U7 getroffen haben. Denn die zwischen Berlin und Brandenburg vereinbarte gemeinsame Finanzierungsvereinbarung bildet die Voraussetzung für die Erarbeitung der Nutzen-Kosten-Untersuchungen, die wir brauchen, um notwendige Bundesmittel für die Umsetzung beantragen zu können. Grundsätzlich wird diese U-Bahn-Verlängerung als weitere Anbindung an den BER der gesamten Hauptstadtregion zugutekommen. Lokal würden sowohl das Rudower Frauenviertel auf Berliner Seite als auch zahlreiche Neubaugebiete der Gemeinde Schönefeld in Brandenburg von einer verbesserten ÖPNV-Erschließung immens profitieren."
Christian Hentschel, Bürgermeister der Gemeinde Schönefeld: „Schönefeld ist eine Pendlergemeinde, wir haben aktuell knapp 20.000 Einwohner, aber 17.000 Einpendler in die Gemeinde. Im Flughafenumfeld werden ca. 70.000 Arbeitsplätze erwartet. Bald wird der BER auch wieder unter Volllast fliegen. Das bedeutet in der Konsequenz: wir erwarten zigtausende Fahrgäste am Tag am U-Bahnhof Rudow, die dort in den Bus einsteigen wollen, viele von ihnen Richtung Schönefeld. Diese Verkehre sind mit Bus nicht realisierbar, das heißt, der Individualverkehr wird deutlich zunehmen. Wir müssen die Menschen aber vom Auto wegbekommen. Nur so können wir dieses Verkehrschaos, das wir hier in Schönefeld befürchten, abwenden."
Die in der Machbarkeitsstudie erarbeitete Lösung der U7 Richtung Flughafen BER hat ein hohes Fahrgastpotenzial und kann perspektivisch eine doppelte positive verkehrliche Erschließungswirkung entfalten: für das Wohngebiet um den Lieselotte-Berger-Platz und für die Gemeinde Schönefeld (S-Bahn-Lückenschluss) mit den dort angesiedelten Wirtschaftsunternehmen auch in der Airport City. Damit würde über die bereits gute ÖPNV-Anbindung zum BER hinaus eine weitere Verbindung entstehen. Die U7 würde am Bahnhof Schönefeld unmittelbar an die S-Bahn anschließen und böte alternativ eine weitere direkte ÖPNV-

Die Anhaltische Philharmonie Dessau bestreitet das disjährige Open-Air-Konzert im Britzer Garten mit den „Walzerträumen“.

Britzer Garten

Feuerblumen und Klassik Open Air: Walzerträume

Am 26. August findet der Klassiker unter den Open-Air-Veranstaltungen statt. Und die gute Nachricht: Es gibt noch Karten für „Feuerblumen und Klassik Open-Air“ im Britzer Garten . Das Konzert steht im Jahr 2023 ganz im Zeichen des Themas „Walzerträume“.

Unter der Leitung von Chefdirigent Markus L. Frank präsentiert die Anhaltische Philharmonie Dessau ein buntes Programm mit Werken von Strauss über Dvořák bis Lehár. Das Orchester lädt auf eine Reise voller Klänge großer Meister, die auf der offenen Bühne am See ertönen und verwöhnt mit weltberühmten Walzern, Märschen und Polkas. Mit dabei: Sopranistin Iordanka Derilova und Tenor Costa Latsos.

Die Anhaltische Philharmonie ist ein historisch gewachsener Klangkörper mit moderner Ausstrahlung in die Stadt Dessau-Roßlau und darüber hinaus. Als eines der ältesten und traditionsreichsten Orchester des Landes Sachsen-Anhalt reichen die Anfänge in das Jahr 1766 zurück, als Friedrich Wilhelm Rust mit dem Aufbau einer Hofkapelle begann. Nachdem 1794 eine Theatertruppe fest in Dessau engagiert wurde, bildeten die Musiker fortan eine unverzichtbare Säule für Musiktheater-Aufführungen aller Genres.

Verdienstvolle Kapellmeister im 19. Jahrhundert waren Friedrich Schneider, Eduard Thiele und August Klughardt. Die beiden Letzteren legten den Grundstein für die Dessauer Wagner-Tradition. Im Orchester der ersten Bayreuther Festspiele wirkten 1876 auch 13 Musiker aus Dessau mit.

Gastverpflichtungen des Orchesters außerhalb Dessaus (z.B. wiederholt zum Classic Open Air auf dem Berliner Gendarmenmarkt, zu Konzerten im Konzerthaus Berlin, Tournee mit dem Tenor José Cura, Japan-Tournee des Anhaltischen Theaters Dessau mit „Salome“ und „Der fliegende Holländer“) sowie Rundfunk-Mitschnitte und CD-Produktionen zeugen von der überregionalen Reputation des Orchesters, dessen Chefdirigent seit 2009 der Niederländer Antony Hermus ist.

In den letzten Jahren hat die Nachwuchsarbeit der Anhaltischen Philharmonie einen immer höheren Stellenwert erhalten. Allein in der Saison 2011/12 fanden über 100 musikpädagogische Veranstaltungen statt.

Den Höhepunkt im Britzer Garten bildet wie jedes Jahr das festliche Feuerwerk, das zum Abschluss den Nachthimmel über dem See mit bunten Feuerblumen erhellt.

Tickets für das „Feuerblumen und Klassik Open-Air“ sind im Vorverkauf an den Kassen des Britzer Gartens, an Theaterkassen und anderen ausgewählten Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter www.reservix.de erhältlich.

Jahrekarteninhaber erhalten eine Ermäßigung. Die Ermäßigung kann jeweils für eine Konzertkarte in Anspruch genommen werden. Die Jahreskarte ist am Veranstaltungstag zusammen mit der Eintrittskarte vorzuzeigen. Kinder bis zum vollendeten 5. Lebensjahr haben freien Eintritt, ausgenommen sie beanspruchen einen Sitzplatz.

Einlass in den Britzer Garten ab 14.00 Uhr nur noch mit gültiger Sonderkonzertkarte.

„Feuerblumen und Klassik Open-Air“ im Britzer Garten
Anhaltische Philharmonie Dessau
26. August
Einlass ab 14 Uhr

Kurz-Info

Museum Neukölln

Fotos vom „Herero-Stein“

Das Museum Neukölln sucht für eine Ausstellung im Herbst Fotos vom Gedenkensemble „Herero-Stein“ auf dem Garnisonfriedhof am Columbiadamm Für November 2023 bereitet das Museum Neukölln eine Ausstellung vor, die den Umgang mit dem Erinnern an den Genozid an den Ovaherero und Nama zur Diskussion stellt. Ziel ist es, den von der Zivilgesellschaft in Namibia und Deutschland über Jahre erkämpften Ansatz eines multiperspektivischen Dialoges auch in das Museum Neukölln hineinzutragen und damit der

Bild: Museum Neukölln

gesamten Stadtgesellschaft zugänglich zu machen.
Den Ausgangspunkt der Ausstellung bildet das umstrittene Gedenkensemble, das aus dem sog. „Herero-Stein“ von 1907 und der sog. „Namibia-Gedenkplatte“, die 2009 konzipiert wurde, besteht.
Seit vielen Jahren gibt es regelmäßig Proteste und Interventionen, die sich in Angriffen mit Farbbeuteln oder Überschreibungen an dem Gedenkensemble manifestieren – wenn man so will, ist das Gedenkensemble zugleich Projektionsfläche konträrer Wertvorstellungen.
Zur Veranschaulichung dieser Auseinandersetzung mit dem Gedenkstein bittet nun das Museum Neukölln die Zivilgesellschaft um Mithilfe: Wir suchen aktuelles und historisches Bildmaterial zum Gedenkensemble in all seinen unterschiedlichen Facetten.
Wer Bilder hat, wende sich dazu an: matthias.henkel@museum-neukoelln.de

Museum Neukölln
Alt-Britz 81, 12359 Berlin
030 627 277 727
info@museum-neukoelln.de

Am Ende der Veranstaltung tanzten die Oskar-Heinroth-Schüler gemeinsam vor dem Schuleingang.

Britz

Oskar-Heinroth-Schule feierte ausgelassen ihr 70jähriges Bestehen

Die Oskar-Heinroth-Schule hat in diesem Jahr ihr 70jähriges Bestehen gefeiert. Beim großen Schulfest am 6. Juli konnten sich die Grundschüler an allerlei Spielstationen ausprobieren und zeigen, dass sie Spitze sind. So geschrieben steht es schließlich auch auf dem T-Shirt der Oskar-Heinroth-Schülerschaft.

Mit Unterstützung des Fördervereins konnte die Schule viele Projekte umsetzen- so etwa die Computer AG, die Schülerzeitung und das Projekt „Grün macht Schule“. *Fotos: S.P.*

Die Oskar-Heinroth-Schule, am Rohrdommelweg gegenüber dem Sportbad Britz der Schwimmgemeinschaft Neukölln gelegen, hat eine wechselvolle Geschichte, deren Ursprünge in die 40er Jahre des 20. Jahrhunderts reichen.
Hervorgegangen ist die Schule aus der 41./42. Grundschule, die einst am Wildmeisterdamm angesiedelt war und 1943 während der schwersten Bombenangriffe auf Berlin durch Bomben zerstört wurde. Damals musste die Schule in Baracken umziehen, aber auch die fielen vom 12. auf den 13. Januar 1947 einem Brand zum Opfer.
Und so mussten die Schüler der 1. bis 4. Klassen abermals umziehen, diesmal aufgenommen als Gäste in der Alten Rudower Volksschule in Alt-Rudow. Die Klassen 5 bis 8 lernten fortan in der Matthias Claudius-Grundschule in der Köpenicker Straße. Schon Anfang der 50er Jahre schien das Licht am Ende des Tunnels für die notdürftig untergebrachten Schüler.
Am 26. Mai 1952 wurde der Grundstein gelegt für die heutige Schule, und bereits im November 1952 wurde Richtfest gefeiert. Neun Monate später war der 1. Bauabschnitt mit sechs Klassenräumen und einer Mediathek fertiggestellt. Im April 1954 folgten die Abschnitte zwei und drei, mit dem Seitenflügel am Kleiberweg. Ihren Namen erhielt die Schule auf Antrag des Bezirks beim Senat im Jahre 1956. Benannt wird sie am 6. Dezember 1956 nach dem Zoologen, Ornithologen, Begründer der biologischen Verhaltensforschung und Direktor des Aquariums des Berliner Zoos, Oskar Heinroth.
Sechs Jahre nach der Fertigstellung des ersten Bauabschnitts beginnt an der Schule der Bau einer Turnhalle, drei Jahre später im Frühjahr 1960 steht sie der Schülerschaft zur Verfügung. 1975 erfolgt die Übergabe eines Neubauteils und einer neuen Sporthalle, die am Kleiber Weg entstand.
Investiert wurde in die Schule auch in der nahen Vergangenheit. 2018 wird der Spielplatz der Schule neu gestaltet und 2022/23 das Dach saniert. Im April 2023 gab es den Startschuss für den Erweiterungsbau in Holzmodul-Bauweise. Er soll, so Schulleiterin Kathrin Reinhardt, in wenigen Monaten“ fertig sein. Sie jedenfalls freut sich damit auf eine schuleigene Mensa und viele moderne Klassenzimmer und Teilungsräume.

In den 70 Jahren ihres Bestehens hat sich die Schule nicht nur baulich verändert. „Zahlreiche Kulturen und Sprachen zogen in die Oskar-Heinroth-Schule ein. Der Bildungsauftrag musste sich verändern – neben der Vermittlung von fachlichen Kompetenzen ist die Erziehung zu gegenseitiger Achtung und Wertschätzung, Toleranz, Verantwortungsbewusstsein und Solidarität noch wichtiger geworden“, so Reinhardt. Doch auch in naher Zukunft müsse die Schule einige Hürden nehmen. Es gelte bei vollbesetzten Sporthallen den Sportunterricht für alle zu sichern, sich mit neuen Unterrichtsmethoden und Arbeitsformen zu beschäftigen und aufgrund des Personalmangels Lehrkräfte aus anderen Ländern aufzunehmen und Quereinsteiger auszubilden. Ferner ☞

Bezirk

16 Mal erreichten Schüler ein Top-Abitur mit 1.0

Geschafft, Abi in der Tasche und dann noch mit der Traumnote 1,0. Bezirksbürgermeister Martin Hikel und Bildungsstadträtin Karin Korte empfingen im Juli traditionsgemäß die besten Neuköllner Abiturienten im Rathaus.

Insgesamt 16 Mal wurde in diesem Abiturjahrgang der Durchschnitt 1,0 erreicht. Spitzenreiter im Schulvergleich ist das Albert-Einstein-Gymnasium (7x), gefolgt vom Hannah-Arendt-Gymnasium (6x), der Fritz-Karsen-Schule, dem Campus Rütli und dem Albert-Schweitzer-Gymnasium (je 1x).

Erstmals sind weitere acht Schüler geladen, die sich in besonderem Maße in ihren Schulen engagiert haben – in Schulgremien oder im Freizeitbereich des Schullebens. So zum Beispiel Ghaith Ibrahim. Ende 2015 kam er ohne jegliche Deutschkenntnisse in eine Willkommensklasse am Albrecht-Dürer-Gymnasium. In diesem Jahr legte er sein Abitur mit dem Prädikat „Gut“ ab. Seit zwei Jahren leitet er den Basketballnachwuchs an – zunächst ehrenamtlich, nach erfolgreichem Trainerlehrgang des Berliner Basketballverbandes nun als Honorartrainer.

Oder auch Johannes Gatz. Als Schulsprecher der Clay-Schule, aber auch bezirksweit als Bezirksschulsprecher hat er sich für die Belange der Schüler stark gemacht. Bereits seit der Mittelstufe hat sich Mishiko Alice Chunta von der Walter-Gropius-Schule für ihre Mitschüler eingesetzt – obwohl oder eher gerade, wenn es um die individuellen Unterschiede und die Vielfältigkeit in der Schulgemeinschaft geht. Besonders engagiert sie sich dabei für Anliegen der queeren Community.

Bezirksbürgermeister Martin Hikel: „Die Auszeichnung der besten Abiturientinnen und Abiturienten ist immer wieder ein ganz besonderer Termin. Seit Jahren zeigt sich, dass Neukölln sich im Berlin-Vergleich nicht verstecken muss. Umso wichtiger ist es, dass wir auch weiterhin gut in Bildung und damit in unsere Zukunft investieren.“

Karin Korte, Bildungsstadträtin. „Ich freue mich besonders, dass wir heute nicht nur zu Top-Abiturergebnissen gratulieren können, sondern auch Schülerinnen und Schüler für ihren besonderen Einsatz in der Neuköllner Schulgemeinschaft würdigen. Das sind junge, emphatische und einsatzbereite Neuköllner, auf die wir stolz sein können.“

☞ werde der Schwerpunkt der Musikalischen Grundschule weiter entwickelt und dafür Mitarbeiter von außen aufgenommen. „Die Schule wird herauswachsen müssen aus der Organisationsstruktur des vergangenen Jahrhunderts“, so Reinhardt.

Auch Schulstadträtin Karin Korte (SPD) sieht die Einschränkungen im Schulalltag und freut sich umso mehr, dass die Schule wohl im kommenden Jahr den modularen Ergänzungsbau samt eigener Mensa nutzen kann, der die Raumsituation entschärft.

Heute aber wird erst einmal so richtig gefeiert, mit allem drum und dran, mit Vogelplakatausstellung zu Ehren des Namensgeber, Kaffee und Kuchen, allerlei Speis und Trank, vielen Spielen wie Torwandschießen, Büchsenwerfen, Tannenzapfen-Zielwurf und reichlich Musik. Und so tanzt die Schülerschaft gemeinsam bei herrlichem Sonnenschein vor dem Schuleingang einer hoffentlich guten Zukunft entgegen. *S.P.*

Die Kinder vergnügten sich mit kreativen und witzigen Spielen, hier mit Zapfenzielwurf.

Wir trauern um unsere langjährige Kollegin und Freundin Christa Teetz, die so plötzlich und unerwartet von uns gegangen ist.

** 18.04.1951*
† 12.07.2023

„Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst du von deinen Lieben fort, du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still, doch unvergessen; es ist so schwer, es zu verstehen, dass wir dich niemals wiedersehen. Aber die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.“

Juwelier Andrew Schneider
An der “Rudower Spinne”

Waltersdorfer Chaussee 3-5
12355 Berlin - Rudow
Tel. 030-663 96 56

FRISIERSALON BIEBER
für die ganze Familie
MYRIAM
LIESELOTTE-BERGER-PLATZ 4
BERLIN RUDOW
669 22 366
20% Neukundengutschein
Sie waren uns kennenlernen und waren in den letzten 36 Monaten nicht Kunde in unserem Friseursalon, dann erhalten von uns 20% auf alle Friseur-Leistungen - ausgenommen Aktionen, Haar- und Haarpflegeprodukte - auf Ihren ersten Besuch.
KLIMATISIERTE RÄUME

Ihr Edelstein-Haus in Rudow
Klaus Lenz GmbH • Wegerichstraße 7 • 12357 Berlin
Tel.: (030) 661 02 47 • Di. - Sa. von 10 - 18 Uhr

FRANK IMMOBILIEN
Meine Region. Mein Makler.
WAS IST IHRE IMMOBILIEN WERT?
Jetzt kostenlos bewerten!
Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow
www.frank-immobilien.eu
Jetzt telefonische Beratung buchen!
030 664 11 53

Kurz-Info

Bibliotheken

Öffnungszeiten in den Ferien

Diesen Sommer passen die Helene-Nathan-Bibliothek, die Margarete-Kubicka-Bibliothek und die Gertrud-Haß-Bibliothek ihre Öffnungszeiten während der Sommerferien bis 25. August an. Die Anpassung der Öffnungszeiten ergibt sich aus dem geänderten Benutzungsverhalten während der Sommermonate und der teils hohen Hitzebelastung in den einzelnen Häusern.
Die Öffnungszeiten der Gertrud-Junge-Bibliothek bleiben über die Ferien unverändert.
Somit ergeben sich folgende Öffnungszeiten:

Helene-Nathan-Bibliothek
Mo-Fr, 9-18 Uhr; Sa, 10-13 Uhr

Margarete-Kubicka-Bibliothek
Mo, Di, Fr, 12-18 Uhr; Do 8.30-16 Uhr; Mi geschlossen

Gertrud-Haß-Bibliothek
Mo, Di, Do, 11-17 Uhr; Mi, Fr 10-15 Uhr

Gertrud-Junge-Bibliothek
Mo, Fr, 11-15 Uhr; Di - Do 13-19 Uhr

www.berlin.de/stadtbibliothek-neukoelln

Kapaunenstraße

Garagentrödel in Rudow

Am 27. August ist es wieder soweit. Die Anwohner aus der Kapaunenstraße zwischen Lockenhuhn- und Kückenweg öffnen zum 14. Mal von 10 - 16 Uhr ihre Gärten, um allerlei Schätze aus dem Haus und Garten anzubieten.
Bei über 20 Anbietern darf gestöbert, gehandelt, geschwatzt, gelacht und gefuttert werden.
Unter anderem gibt es Haushaltswaren, Kleidung für Groß und Klein, Bücher, Manga`s, Werkzeug, Deko, Handy`s, Reitzubehör, Auto u. Motorradteile, Bootszubehör, Schallplatten/CDs usw.
Die Anwohner freuen sich wieder auf viele Besucher.

Zeitschriften
einfach günstig
mieten!
weissgerberlesezirkel.de
030 / 740 748 70

Bürgermeister Martin Hikel (m.) überreicht Bernd Lenz 100 EUR zum Jubiläum. Hier mit Imker Peter Scharmberg. *Fotos: S.P.*

Rudow/Neukölln

Berliner Imkerverein in Rudow feierte 100jähriges Jubiläum

Mit einem Tag der offen Tür gefeiert wurde am 1. Juli das 100jährige Bestehen des Berliner Imkerverein 1923. Er residiert seit 2007 auf dem Grundstück mit Haus im Arnikaweg 53 und zählt derzeit 150 Mitglieder.
Im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen fehlt es hier auch nicht an Nachwuchs. Auch die Frauenquote ist mit 40 Prozent hoch. Insbesondere die Nachwuchsförderung spielt hier ein große Rolle.
„Auch ganz junge Interessenten besuchen uns in der Hauptsaison. Kindergruppen aus Kitas und Schulen gehören dazu. Sie können an einem Vormittag das Leben der Bienen hautnah erleben und anschließen den selbst geschleuderten Honig verkosten“, erzählt Vereinsvorstand Bernd Lenz. Schließlich zählt „die Heranführung von Kindern und Jugendlichen an die Welt der Insekten sowie die Förderung von Neuimkerinnen und Neuimkern“ zu den Vereinszwekken.
Zum Vereinsleben gehören auch mehrtägige Studienreisen, die zum Herbst anstehen. Auch Besuche bei den Bienenständen der einzelnen Mitglieder, die Präsenz auf dem Rixdorfer Weihnachtsmarkt mit einem Stand und vieles andere mehr prägt das gesellige Zusammensein.

Freuten sich auf den Besuch: Der Frauenanteil ist beim Berliner Imkerverein 1923 mit 40 Prozent recht hoch.

Angefangen hat die Geschichte des Vereins, als sich Mitglieder des Imkervereins Tempelhof, dem damals größten Imkerverein Berlins, 1923 zum „Imkerverein Neukölln und Umgebung“ zusammenschlossen. Ende der 30er Jahre hatten sie einen eigenen Belegstand im Grunewald, züchteten erfolgreich Königinnen, bevorzugt der Linie Alba und gingen gemeinsam auf Bienenwanderungen in die Heide und Robinie.
1954 wurde der Verein auf der Grünen Woche für seine hervorragenden Leistungen mit einer Bronzemedaille geehrt. 1985 wurde auf Initiative des Imkervereins auf dem Gelände der Bundesgartenschau ein Bienenhaus errichtet, das nachhaltig betreut wurde.
Mit dem Fall der Mauer war der Berliner Imkerverein 1923 der einzige Imkerverein Berlins, der DDR-Bürgerinnen und Bürger mit heißen Würstchen, Getränken und ☞

Ihr kompetenter Partner
für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen
WIR HABEN IHRN UMZUG FEST IM GRIFF
THATER
Inh. Andreas Mathing e.K.
seit 1951
Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ✆ 684 93 11 · 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Auch ein Blick in die Wohnstätte der Bienen war möglich, und Honig wurde geschleudert.

Honigbroten begrüßte. Ort: Der U-Bahnhof Rudow. Dabei schloss der Verein Kontakte zu Imkerfreunden in der DDR. So etwa zu Imkern aus Jüterbog, es folgten gegenseitige Besuche.
1990 erhielt der Verein die Anerkennung als gemeinnützig. 1991 macht er auf sich aufmerksam, weil er anlässlich dessen, dass die Linde Baum des Jahres wurde, ein Exemplar an der Johannisthaler Chaussee Ecke Rohrdommelweg pflanzte, weitere 800 Linden folgten auf Initiative des Vereins, platziert entlang der Rudower Straße, wo ursprünglich Eichen vorgesehen waren.

Die Imker stellten sich mit allem drum und dran vor und informierten über ihr Hobby.

Am 11. Dezember 1995 gründete der Verein aufgrund des Erbe des Vereinsmitglieds Peter Paul Lasarenko die gleichnamige Stiftung, die 2009 den Status einer selbständigen Stiftung erlangt. Es war stets der Wunsch Lasarenkos, der breiten Bevölkerung und vor allem Kindern die Faszination der Honigbiene und deren Lebensbedingungen nahezubringen.
2008 feierte der Berliner Imkerverein 1923 erstmals im neuen Vereinsdomizil in der Arnikastraße, das 85. Jubiläum stand an. 2016 wird dem Vereinsmitglied Gutrum Timm die Neuköllner Ehrenadel verliehen. Bis dato blickte Frau Timm auf 50 Jahre Bienenzuchterfahrung. Timm war die erste Frau in Berlin, die sich der Königinnenzucht widmete. Seit 1995 ist sie Zuchtobfrau beim Landesverband Berlin und kümmert sich hingebungsvoll um die Bienengesundheit in Neukölln und Treptow-Köpenick. 2020 wurde ihr der „Zeidler“ des Deutschen Imkerbund verliehen.
Und 2019 erhalten die Vereinsmitglieder Peter Zalewski und Horst Niedermeyer die goldene Ehrennadel des Deutschen Imkerverbandes für 40 Jahre Mitgliedschaft. Heute gibt es einige Mitglieder, die bereits seit 50 Jahren Mitglied sind.
Gemeistert hat der Verein auch die Coronapandemie, mit Aktionen wie Imkern auf Probe, einem Lehrgang zur Königinnenzucht oder etwa einem kleinem Gartenfest für die Mitglieder. Zudem baute man eine Beregnungsanlage für den Garten und nutzte die Zeit für Renovierungsarbeiten am Vereinshaus. Neben den Bienen, schenken die Vereinsmitglieder auch Amphibien und der insektengerechten Gartengestaltung ihr Augenmerk.
Und so blicken die Vereinsmitglieder beim Fest zum gutbesuchten 100jährigen Jubiläum zuversichtlich in die Zukunft. Zu Besuch gekommen ist auch Neuköllns Bezirksübermeister Martin Hikel. „Für mich als Kleingärtner ist es selbstverständlich, die Bienen in ihrer Arbeit zu unterstützen“, sagt er. Mit Insektenhotels und Bienenbuffets könne jeder ganz leicht einen wertvollen Beitrag leisten. Hikel jedenfalls empfiehlt allen, die Lust auf ein neues Hobby haben, es einmal mit einer Imkerpatenschaft beim „Berliner Imkerverein 1923“ zu probieren. Nach dem er dem Verein weiterhin alles Gute für eine erfolgreiche Zukunft wünschte, überreicht er noch einen Scheck in Höhe von 100 Euro an den Vereinsvorstand Bernd Lenz. *S.P.*

Kurz-Info

Neukölln-Süd

Freie Plätze in Diakonie

Die Diakonie Haltestelle Neukölln Süd (Adresse: Martin-Luther-King-Weg 5, 12351 Berlin, nahe der Gropius Passagen) hat wieder freie Plätze in ihren Betreuungsgruppen und Besuchsdiensten.
Diakonie Haltestellen sind Unterstützungsorte für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige, besonders für Menschen mit Demenz. Ihre Angebote werden von geschulten Freiwilligen durchgeführt, die von einer Fachkraft angeleitet werden. Die Finanzierung erfolgt über den sogenannten Entlastungsbetrag der Pflegekasse.

Jeden Montag, von 10 bis 12 Uhr, finden vor Ort in der Haltestelle (Adresse: Martin-Luther-King-Weg 5, 12351 Berlin) Bewegungsübungen statt. Donnerstags, von 13 bis 17 Uhr, essen die begleiteten Menschen außerdem gemeinsam zu Mittag. Sie spielen oder basteln in der Gruppe oder bauen, je nach persönlichem Interesse, im Garten Obst und Gemüse an. Zum Abschluss tauschen sich alle bei Kaffee und Kuchen über das Erlebte aus.

Während der Besuchsdienste kommen fest zugewiesene Freiwillige regelmäßig zu begleiteten Menschen nach Hause und verbringen mit ihnen Zeit – zum Beispiel beim Spielen, Spazieren gehen, Vorlesen oder Gedächtnistraining. Die Gestaltung orientiert sich an den Bedarfen und Wünschen der besuchten Personen.
Kontakt und Information über Sabine Oldenburg, Leitung der Diakonie Haltestellen, über (030) 39 20 62 91 oder s.oldenburg@diakoniewerk-simeon.de.
Weitere Informationen zu den Haltestellen im Diakoniewerk Simeon unter www.diakoniewerk-simeon.de/pflege-betreuung/entlastung-bei-pflegegraden/.

www.diakoniewerk-simeon.de

RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen
Ihr Magazin für Britz Buckow Rudow

Zeitschriften einfach günstig mieten!
weissgerberlesezirkel.de
030 / 740 748 70

Freunde Neuköllns mit Gästen und Besuchern aus Anderlecht: Manfred Herrmann, Armutsbeauftragter Thomas de Vachroi, BVV Vorsteher Karsten Schulze, Bardo Stahl, Anais Marie, Jens Gnielka (Grün-Weiß Neukölln) Andrea Kölling (SG Neukölln), Elfriede Manteuffel, Werner Schmitt, Julien Milquet, Regina Reichenbach, Dolmetscherin und Antonella Roosbeek v.li. *Fotos: S.P.*

Britz

Besuch aus Anderlecht – Die Belebung einer Städtepartnerschaft

Der Verein „Freunde Neuköllns“ besteht seit 40 Jahren und hat in seinem Jubiläumsjahr Gäste aus Anderlecht empfangen. Der Verein pflegt die Städtepartnerschaftsidee, die nach dem II. Weltkrieg entstand und dafür sorgen sollte, dass sich ehemalige Kriegsgegner auf breiter Basis „begegnen und kennen lernen, um sich nicht wieder gegenseitig die Köpfe einzuschlagen“, um es mit den Worten des 1. Vorsitzenden des Vereins, Bertil Wewer, zu sagen.

Die Gäste aus Anderlecht, Julien Milquet, Anais Marie und Antonella Roosbeek, absolvierten viele Stationen in Neukölln, hier bestaunen sie die vielen Boote der Rudergemeinschaft Wiking.

Er empfing denn auch zum Abend des 13. Juli die Gäste im Vereinshaus der Rudergemeinschaft Wiking zu einem gemeinsamen Abendessen. Zuvor absolvierten die Besucher aus Belgien ein ausgefülltes Tagesprogramm. Aus Anderlecht zu Besuch nach Neukölln gekommen waren vom 12.-14. Juli Julien Milquet, Anais Marie und Antonella Roosbeek. Milquet ist in der Stadt mit mehr als 122.000 Einwohner eine Art Stadtrat, zuständig für Internationale Solidarität, Sport und sozialem Zusammenhalt. Anais Marie und Antonella Roosbeek gehören zu seinem Team im Amt.
Spuren der Besiedlung in der Region um Anderlecht gehen zurück bis in die Steinzeit. Im Zuge der Industrialisierung stieg Anderlecht zu Beginn des 20. Jahrhunderts zum ersten belgischen Industriezentrum auf. Zum Ende des 20. Jahrhunderts ist Anderlecht deindustrialisiert. Ähnlich wie Neukölln weist Anderlecht einen hohen Anteil an Zuwanderern auf. Rund 30 Prozent der Bevölkerung sind nicht belgisch stämmig. Die Zuwanderer kommen aus Ost- und Südeuropa, Afrika, dem Maghreb und dem Nahen Osten. Ein Grund dafür, warum Anderlecht Wert legt auf Städtepartnerschaften, die die Stadt auch mit Gemeinden im Maghreb oder in Afrika pflegt.
Der Besuch in Neukölln ist Ausdruck des Wunsches der Stadt Anderlecht, die Beziehungen zu den Partnerkommunen zu stärken. Mit Anderlecht hatte der Bezirk Neukölln bereits 1955 eine „Ring-Partnerschaft“ (Jumelage) geschlossen, zusammen mit Boulogne-Billancourt bei Paris, Hammersmith & Fulham in London und Zaanstad bei Amsterdam. Später kam auch Marino bei Rom dazu. Ehemalige Kriegsteilnehmende sollten sich zur Versöhnung und Verständigung treffen und austauschen.
Zwar ist vor der Rathaustreppe ein Mosaik des Stadtwappens von Anderlecht eingelassen, aber an der Wappenwand im Rathaus fehlt das Wappen. „Warum es abgehangen wurde und wo es sich befindet, ist unbekannt“, so Wewer. Die Kontakte nach Anderlecht waren seit vielen Jahren eingeschlafen.
Das änderte sich erst 2021, als Claire Delstanche, eine ältere Dame, dem Bezirk Neukölln einen Besuch abstattete und dabei auch kurz Bürgermeister Martin Hikel im Rathaus traf. Laire Delstanche war es denn auch, die den Kontakt zur Stadtverwaltung in Anderlecht vermittelte. In der Folgezeit gab es Videokonferenzen und sogar einen Beitrag zum Jubiläums-Buch der Freunde Neuköllns, geschrieben von Anais Marie.
Mit Unterstützung des Partnerschaftsbeauftragten des Bezirks, Christian Bärmann, stellten die Freunde Neuköllns ein umfangreiches Besuchsprogramm zusammen. Es kam zu einem Treffen mit Philipp Rhein, der die Arbeit des Neuköllner Engagement Zentrums vorstellte. Angeregte Gespräche gab es ebenfalls bei der Begegnung der belgischen Gäste mit den Stadtteilmüttern. Besucht wurde auch das Quartiersmanagement am Richardplatz, das Einblick in ☞

Foto: Daniela Incoronato

Späth'sche Baumschule

Zwei Tage Töpfermarkt mit Kunst und Live-Musik

Beim Töpferkunstmarkt in den Späth'schen Baumschulen sind einzigartige Schmuckstücke aus regionalen und überregionalen Keramik-Werkstätten zu entdecken. Große Bodenvasen und künstlerische Gartenskulpturen finden sich neben individuellen Alltagsgegenständen, ausgefallenem Geschirr, fantasievollen Gefäßen, Steinkunst, Schmuck, handgefertigten Fliesen und besonderen Liebhaberstücken. Töpferwerkstätten und Porzellanmanufakturen aus ganz Deutschland laden die Besucherinnen und Besucher zu entzückenden Überraschungen ein.

Die Späth'schen Baumschulen präsentieren den Töpfermarkt in mediterranem Ambiente, unter Palmen und inmitten einer blühenden Pflanzenwelt. Rund um den Hofladen-Brunnen leuchten die Dahlien der großen Dahlienschau mit rund 100 Sorten. Live-Musik sorgt für eine beschwingte Stimmung. Töpfervorführungen auf der Drehscheibe zeigen, wie die Töpferkunst entsteht.

Auch der Kräutergarten in den Späth'schen Baumschulen ist mit Gärtnertöpfen mit Geschichte, mit Lavasteinen, auf denen Miniaturlandschaften wachsen und mit besonderen Garten-Dekoideen ganz auf eine sommerliche Garten- und Kräuterwelt eingestellt. Kulinarische Spezialitäten bieten der Biergarten Späthi's, Späth's – das Gasthaus und der Hofladen. Ebenfalls hat der Weingarten mit Winzerausschank geöffnet.

Theo Theodor, der Reimesprecher, spaziert als Unternehmensgründer Christoph Späth über das Gelände und gibt Anekdoten aus der mehr als 300-jährigen Geschichte der Späth'schen Baumschulen zum Besten.

Gäste erhalten mit dem Eintritt zum Töpferkunstmarkt 10 Prozent Rabatt auf alle Pflanzen der Späth'schen Baumschulen.

Töpferkunstmarkt in den Späth'schen Baumschulen
19. u. 20. August, 10 bis 18 Uhr
(5 Euro; Kinder bis 16 frei)
Live-Musik an beiden Tagen

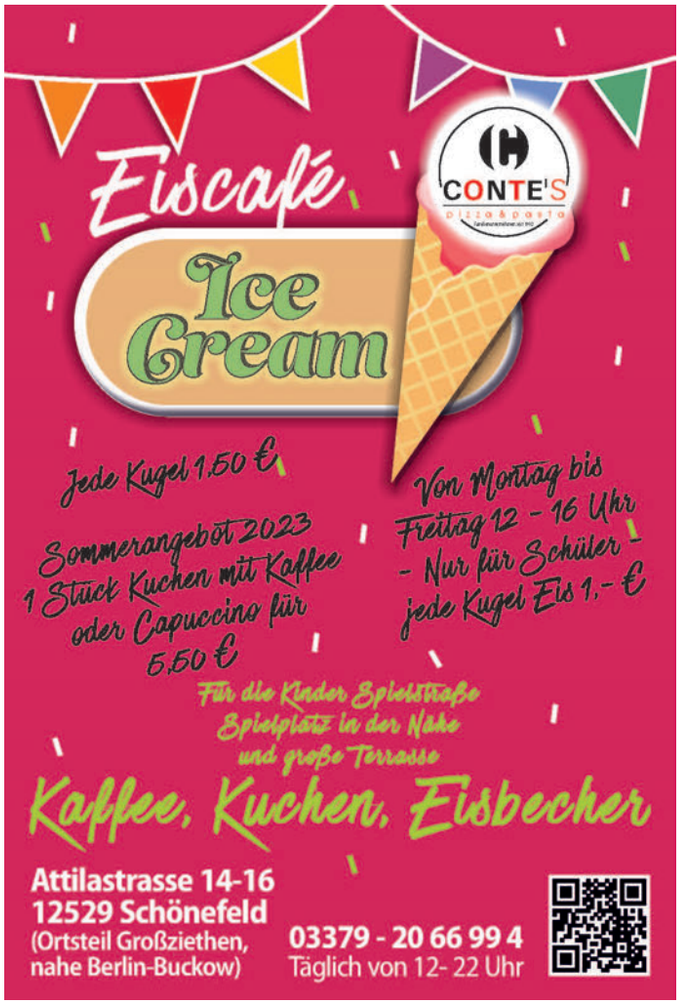
☞ seine Arbeit gab.

Zum Besuchsprogramm zählte auch eine Besichtigung der Galerien im Körnerpark und im Saalbau und des Nachbarschaftszentrum am Körnerpark. Politischer Höhepunkt des Besuchs war der Empfang durch den Stellvertretenden Bürgermeister Gerrit Kringel im Rathaus.

Beim Abend des 13. Juli im Vereinshaus bei den „Wikingern" gab Vereinsvorstand Matthias Herrmann mit einem Rundgang durch das Gebäude Einblick in die Geschichte des international erfolgreichen Ruderclubs. Schließlich zeichnete sich gerade der Ruderverein durch gute und freundschaftliche internationale Kontakte zu Vereinen in Europa aus.

Die Gäste aus Belgien jedenfalls waren tief beeindruckt und dankbar für die Gastfreundschaft am Delfter Ufer. Ebenfalls vor Ort zum Empfang bei den Wikingern waren das Präsidiumsmitglied Andrea Kölling von der Schwimmgemeinschaft Neukölln, Jens Gnielka vom Verein BSV Grün-Weiß Neukölln, der Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung Karsten Schulze und der Armutsbeauftragte des Kirchenkreis Neukölln, Thomas de Vachroi.

Tags darauf besuchten die Gäste noch Schloss und Gutshof Britz sowie die dort ansässige Paul Hindemith Musikschule Neukölln. Danach ging es weiter zum Britzer Garten und dem Freilandlabor Britz. Mit einer Flasche Britzer Wein und jeder Menge Eindrücken von der Partnerstadt Neukölln im Gepäck kehrte die Delegation zurück nach Anderlecht. *S.P.*



Kurz-Info

Britzer Garten

Sonne, Mond und Sterne

Mit dem Freilandlabor Britz werden Kinder in den Sommerferien im Britzer Garten zu Entdeckern. Wer hoch hinaus möchte, kommt zum Ferienworkshop „Sonne, Mond und Sterne“ und erhält von Dienstag, 22. August, bis Mittwoch, 23. August, spannende Einblicke in die Astronomie. Kinder zwischen 8 und 12 Jahren erkunden mit Hilfe verschiedener Instrumente und der eigenen Fantasie die Tiefen des Weltraums.
Dabei gilt es, Spannendes zu Sonne, Planeten, Sternschnuppen, Kometen und Asteroiden zu erfahren und ein eigenes Modell des Sonnensystems zu bauen. Treffpunkt ist jeweils der Parkeingang Buckower Damm, Dauer 9 bis 16.30 Uhr, Kursgebühr jeweils 18 Euro, eine Anmeldung ist erforderlich: (030) 703 30 20 oder (030) 700 906 736 bzw. dialog@freilandlabor-britz.de.

Familienfest zum Schulstart

Zum Schulstart gibt es das große Familienfest „KinderKult im Park“. Am Sonntag, 3. September 2023, von 12 bis 18 Uhr steigt die diesjährige Schulanfangsfeier auf der Festplatzbühne am See und rund um die Wiese am Modellboothafen mit vielen Mitmachaktionen und einem kunterbunten Bühnenprogramm. In der beliebten Spiellandschaft Lehmdorf kann noch einmal kreativ gewerkelt werden und wird der neu gestaltete Backofen beim Pizzabacken ausprobiert. Auf der Forscher- und Entdeckerwiese am Freilandlabor Britz kommen kleine und große Besucher voll auf ihre Kosten. Der Besuch ist im Parkeintritt enthalten.
Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen unter: www.britzergarten.de/sport-spass/events/

A.K. Mobiler Seniorenfriseur
Meister-Innungsbetrieb
☎ 0179 / 293 60 11

RUDOWER MAGAZIN
Ihr Magazin für Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen
Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.IhrMagazin.berlin

Gutshof Schloss Britz

Das Museum Neukölln lädt zu einem „Festival der Entschleunigung“

Begleitend zur Ausstellung „A 100 – Operation Beton“ veranstaltet das Museum Neukölln mit dem Festival der Entschleunigung am Wochenende Sa. 26. / So. 27. August ein Freiluft-Festival auf dem gesamten Gelände des Gutshofes Schloss Britz.

Das Theater Salpuri bietet auf dem Festival der Entschleunigung Gelegenheit zum „Tanz mit dem Bambus“. Foto: www.theater-salpuri.de

Das Programm:

Thema:
BEWUSSTE BEWEGUNG

Bewegungsworkshop mit Paula Kramer
Gehen, stehen, sitzen, liegen, drehen – wir befassen uns mit ganz einfachen Bewegungen, atmen, balancieren, schauen in den Himmel, tanzen – vielleicht. Eine Stunde, um in die Zeitlichkeit des Körpers einzutauchen, unsere Wahrnehmung zu schulen und den Bewegungen zu folgen, zu denen uns Ort und Körper einladen. Teilweise mit Kindern und teilweise ohne – bitte beachten! Von und mit Tänzerin Paula Kramer.

Obstgarten – rechts neben dem Gutshofeingang
Sa., 26. u. So., 27. August
12.30 -13.30 ohne Kinder;
14.30 - 15.30 mit Kindern;
16.30 - 17.30 Uhr ohne Kinder

Beweg dich mit Bambus - Mach mit mittendrin
Theater Salpuri
Hast du schon einmal versucht, mit einer 5m-langen Bambusstange zu tanzen? Theater Salpuri bietet dir Gelegenheit zum „Tanz mit dem Bambus“, einem intensiven Erleben von Selbstwahrnehmung, Achtsamkeit und Entschleunigung. Nach einer Einführung in die Regeln des Spiels wirst du zur Spielerin / zum Spieler auf unserem Spielfeld von 10 mal 10 Metern. dem Ort der Entschleunigung. Jetzt kannst du spielerisch eine Sensibilität für „Verbunden-Sein“ entfalten: Verbunden mit deinem Körper, deinen Bewegungen mit Bambus, mit dem Raum und mit den Mit-Spielenden. Durch radikal langsames Bewegung des Bambus erspürst du die eigenen Bewegungen und Haltungen mit dem Bambus. Beginne ganz nah bei dir und dem Bambus, öffne allmählich deine Achtsamkeit mehr in den Raum, dann zu den Mitspieler:innen, immer in Verbindung mit dem Bambus. Ein Spiel, das dich neben der Erfahrung von Verbunden-Sein zu Gelassenheit, Leichtigkeit und Weite führt: Ein Spiel, das entschleunigt.

Gutshof
Sa., 26. u. So., 27. August
12.30-13.30; 14.30-15.30;
16.30- 17.30 Uhr

Tai Chi Chuan - Schnupperkurs mit Jun Wang
Tai Chi Chuan entstammt der alten chinesischen Philosophie. Es ist eine vom Geist geführte Entspannungsübung mit ruhiger Atmung, die es dem Körper und dem Geist erlaubt, sich zu entspannen und zur Ruhe zu kommen, sodass das innere Qi – die Lebensenergie – wieder durch die Meridiane im Körper fließen kann, wodurch das Gehirn und die inneren Organe gestärkt werden und Stress abgebaut wird. Kursleiterin Jun Wang führt Sie in die acht Methoden und fünf Schritte des Tai Chi Chuan ein und zeigt Ihnen die dreizehn Stellungen, welche kurz und leicht zu erlernen sind. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Lindengarten – links neben dem Eingang zum Gutshof
nur Samstag, 26. Aug.
14.00; 15.00; 16.00; 17.00 Uhr

Qi Gong - Schnupperkurs mit Dragana Jokic
An diesem Sonntag gibt es die Möglichkeit, in der Natur die Verbindung von Himmel und Erde, Yang und Yin am eigenen Leib zu erfahren, über leichte Bewegung und natürliche Atmung Himmels- und Erdenergie wahrzunehmen und sich wieder als Teil der Natur zu begreifen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Ziel ist es, Sie mit den Techniken des Qi Gong bekannt zu machen.
Lindengarten – links neben dem Eingang zum Gutshof

nur Sonntag, 26. Aug.
14.00; 15.00; 16.00; 17.00 Uhr

Thema:
KREATIV SEIN

Keramische Handarbeit mit Ceramic Kingdom
Die Kunstschule Ceramic Kingdom integriert die uralte Praxis des Töpferns in die heutige Gesellschaft. Madeline und Ulrike werden sowohl mit Kindern, als auch Erwachsenen kleine Keramikgefäße formen. Wecken Sie Ihren Tastsinn mit Ton! Alle sind herzlich eingeladen, am Tisch für keramische Handarbeit mitzumachen, wo wir einfache Wickel- und Quetschtechniken demonstrieren. Lernen Sie, eine Tasse zu formen oder spielen Sie einfach herum und hören Sie, wohin der Ton Sie führt. Vielleicht gewinnen Sie sogar unbekanntes Wissen aus Ihren Händen. Der Workshop eignet sich auch für Kinder. Nur prozessorientierte Erfahrung, keine fertigen Produkte.

Gutshof vor dem Museum
Sa., 26. u. So., 27. Aug.,
12.00-18.00 Uhr

Bunte Haarsträhnen knüpfen mit Jill
Am Stand von Jill kann man selbst zum Kunstwerk werden und sich bunte Bänder in die Haare flechten lassen, die bis zu einem Jahr halten ☞

☞ und mitgewaschen werden dürfen. Viele bunte Farben und Perlen laden zur Kreativität und Fantasie ein.

Zu schade, um es wegzuwerfen - Bastelstand Tina und Thomas
Tina und Thomas haben tolle Bastelideen für Groß und Klein und werden insbesondere die Kreativität der Kinder anregen. Aus Wegwerf- und Naturmaterialien entsteht etwas Neues. fantasievolle Klorollen-Schmetterlinge, süße Bilderrahmen aus Eisstielen, lustige Eierkartonmonster, niedliche Figuren aus Korken, bunte Falter aus Wäscheklammern, kleine Musik-Kunstwerke aus Kronkorken und vieles mehr. Zudem falten wir Origami-Tiere, Tütchen oder Schachteln.

Gutshof vor dem Museum
Sa., 26. und So., 27. August, 12.00-18.00 Uhr

SICHERES RADVERGNÜGEN

Fahrradcheck und Reparatur - Taschengeldfirma
Aus alt mach neu, heißt es bei den Recyclingspezialisten des Taschengeldfirma e. V. aus der Neuköllner Flughafenstraße. Sie bauen nicht nur Fahrräder neu zusammen, sondern stellen auch ganz individuelle Lastenräder oder E-Bikes her. Auf dem Festival der Entschleunigung bieten sie einen kostenlosen Fahrradcheck und Reparaturservice an. Lassen Sie sich diese einmalige Gelegenheit für Ihren Drahtesel nicht entgehen!

Fahrradparcours für Kids
Ein freundliches und erfahrenes Team der Verkehrssicherheitsberatung der Berliner Polizei unterstützt unser Festival mit einem Fahrradparcours für Grundschulkids. Hier sind Geschicklichkeit, sicheres Radfahren sowie einzelne Elemente des Radfahrens für eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr, wie z. B. ein deutliches Handzeichen geben können und einen Schulterblick machen, gefragt.

An der Freilichtbühne
Sa., 26. Aug., 12.00-18.00 Uhr

Abendlicher Höhepunkt

Fahrradkino „Menschen am Sonntag“ - Musikalisch begleitet durch „Der dritte Stand“
Mit Sonnenuntergang startet das Fahrradkino auf der Freilichtbühne. Gezeigt wird der Stummfilmklassiker „Menschen am Sonntag“ (Robert Siodmak 1930); musikalisch live begleitet durch das Trio „Der dritte Stand“ (Matthias Müller – Posaune, Matthias Bauer – Kontrabass und Rudi Fischerlehner – Schlagzeug). Das Besondere: Der Film wird durch 8 Radfahrende am Laufen gehalten. Beim Fahrradkino geht es darum, erlebbar zu machen, was es bedeutet, wenn die Energie nicht aus der Steckdose kommt, sondern mit eigener Muskelkraft erzeugt werden muss. Für das Fahrradkino suchen wir Menschen, die mit Ausdauer, Lust und Laune in die Pedale treten.
Bitte melden Sie sich unter dem Stichwort: „Pedalritter:in“ an: baerbel.ruben@museum-neukoelln.de

Freilichtbühne
Sa., 26. Aug., 21.00-22.30 Uhr

Thema:
MENSCH UND NATUR

Pantomime Bastian mit dem grünen Daumen
Pantomime Bastian hat den Grünen Daumen – und er gibt ihn sogar weiter! Lassen Sie sich zum gemeinsamen Gärtnern einladen, denn zu gern lässt er Sie an seinem Wissen teilhaben. In seinem liebevoll dekorierten Gärtnerwagen findet sich alles, was ein guter Gärtner braucht: allerlei Pflanzensamen, Pflanztöpfchen, Blumenerde, Pflanzkelle, kleine Schaufeln und – nicht zu vergessen – eine ganz spezielle Blumenbrause, damit die Mini-Pflänzchen nicht gleich einen Schreck bekommen, wenn das Wasser auf sie herunter regnet. Suchen Sie sich einfach Ihr Lieblings-Pflänzchen aus und befüllen Sie das kleine Pflanztöpfchen.

Leben im Augenblick: Nutztiere; Perspektivwechsel und Haiku
Die Kulturstiftung Schloss Britz betreibt in Zusammenarbeit mit der Union Sozialer Einrichtungen gGmbH eine robuste Tierhaltung mit historischen Nutztierrassen, um den ländlichen Charakter des Gutes zu erhalten. Gäste unseres Festivals können im Rahmen von pädagogischen Führungen Hintergründe und Fachwissen über die Tierhaltung erfahren. Beim gemütlichen Flanieren über das Gelände erzählt „Pferdeflüsterer“ Nico Astor Spannendes über unsere Pferde, Rinder, Schafe, Ziegen, Enten und Tauben. Umweltpädagogin Annika Groß lädt Groß und Klein auf die „Entschleunigungswiese“ ein, um mit allen Sinnen (riechen, fühlen, lauschen, schmecken) die Natur auf dem Gutshof zu erleben. Hier können Sie Ihre poetische Ader entdecken: Versuchen Sie sich an einem Haiku, einem japanischen Silbengedicht.
Das Festival wird durch Draussenstadt der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt gefördert.

Auf dem Gutshof, Tierhof, Wiesen und Pferdekoppel
So., 27. Aug., 13.00-18.00 Uhr

KNEBEL & PARTNER
Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte

Gerald Knebel, Notar und Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Martina Knebel, Notarin und Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Arwin Kieback, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Anna-Katharina Untiedt, Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht.

Mihriban Keysan, Rechtsanwältin
Schwerpunkt Familienrecht

Wir verstehen uns als engagierte Berater und Begleiter unserer Mandanten in den Bereichen des Familien- und Erbrechts, des Grundstücks- und Immobilienrechts, des Vertrags-, Arbeits-, Sozial- und Mietrechts sowie des Verkehrs-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, einschließlich der notwendigen Prozessführung, sowie notarieller Beurkundung von Verträgen.

Johannisthaler Chaussee 333
12351 Berlin
Im Sparkassenhaus neben den Gropius-Passagen
Tel.: 030/660 68 6-0
www.ra-knebel.com

Kurz-Info

Britzer Garten

Baumeister im Lehmdorf

Ab Mittwoch, 9. August, öffnet das Lehmdorf wieder seine Türen für kleine Lehm-Baumeister. Bei der jährlichen Bau-Mitmachaktion können Kinder zwischen 8 und 13 Jahren aktiv werden und bei der Sanierung des Backofens „Feuervogel“ helfen.
Täglich von 10 bis 15.30 Uhr bis Sonntag, 27. August, werden gemeinsam Lehmsteine gefertigt, gemauert und Oberflächen farbig verputzt.
Zum großen KinderKult-Familienfest am Sonntag, 3. September, wird der runderneuerte „Feuervogel“ eingeweiht und für alle Pizza gebacken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Arbeiten in der Lehmwerkstatt

Auch in der Lehmwerkstatt können Kinder in den Ferien ihrer Gestaltungslust freien Lauf lassen und kleine Häuschen aus Lehm oder anderen Naturmaterialien bauen, fantasievolle Figuren formen oder Lehmsteine für neue Spielhäuser fertigen.
Schon die Kleinsten erleben hier am Matschtisch wie sich Lehm anfühlt. Ihre Kunstwerke dürfen die großen und kleinen Künstler zwischen 3 und 13 Jahren am Ende mitnehmen.
Pro Stunde können maximal 16 Kinder aktiv werden. Alle Informationen zur Lehmaktion im Britzer Garten sowie Anmeldung unter britzergarten.de/lehmdorf.

Kino unter freiem Himmel

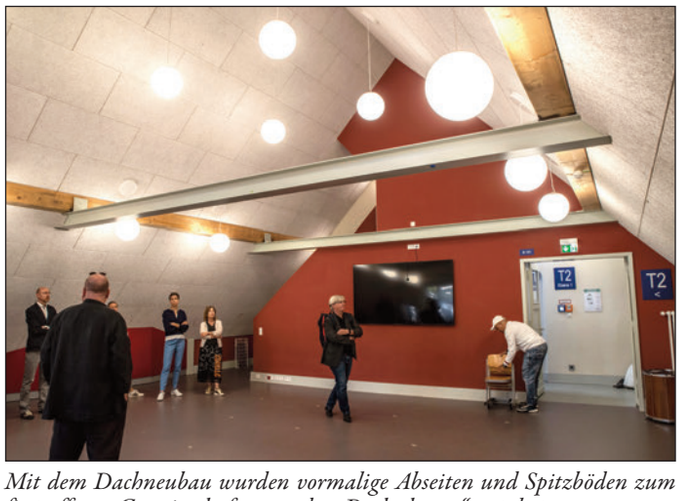
Von Donnerstag, 3. August, bis Sonntag, 6. August, lädt der Britzer Garten auch in diesem Jahr zum Sommerkino unter freiem Himmel ein. Sommergetränke schnappen, Liegestühle sichern und Film ab:
Auf dem Programm stehen „Forrest Gump“ (3. August), „Whitney Houston: I Wanna Dance With Somebody“ (4. August), „Top Gun Maverick“ (5. August) und „Der Gesang der Flußkrebse“ (6. August).
Los geht es immer um 21.30 Uhr auf der Wiese am Modellboothafen. Tickets gibt es online und an den Kassen im Britzer Garten. Tickets 12 Euro, Einlass in den Park ab 20 Uhr. Weitere Informationen und Ticketkauf unter gruen-berlin.ticketfritz.de

Der neue Spielplatz der Fritz-Karsen-Schule in der Backbergstraße. *Fotos: S.P.*

Britz

Filialstandort der Fritz-Karsen-Schule wurde fertig saniert übergeben

Für rund 700.000 Euro wurde unter der Federführung des Neuköllner Straßen- und Grünflächenamts der komplette Schulhof des Grundschulzweigs der Fritz-Karsen-Schule erneuert und am 4. Juli 2023 mit einem kleinen Fest offiziell der Schülerschaft übergeben.



Mit dem Dachneubau wurden vormalige Abseiten und Spitzböden zum first-offenen Gemeinschaftsraum der „Dachscheune“ gestaltet.

Mit dem Bau der Außenanlagen wurde 2021 begonnen. Dabei ist zunächst die Außeneinfriedung erneuert worden. Darüberhinaus wurde ein Spielfeld für Fuß-und Basketball hergestellt. Anschließend folgte die Gestaltung der Spiel- und Aufenthaltsbereiche sowie Vegetationsflächen. Bereits im April konnten mit Hilfe von Spenden und einem Crowdfunding-Projekt eine Sauerkirsche und 56 Sträucher auf dem Gelände des Schulhofs angepflanzt werden. Im Rahmen von „Grün macht Schule“ beteiligten sich zahlreiche Eltern und Schulkinder am Aufräumen, Renovierung und Installieren. Ebenso konnte ein Bodentrampolin angeschafft werden.

Bereits am 21. Januar 2021, inmitten der Coronapandemie, konnte das komplett sanierte Grundstufengebäude bei Ausschluss der Öffentlichkeit nach etwa drei Jahren Bauzeit an das Schulamt übergeben werden. Kosten: Etwa 3,4 Mio. Euro.
Die 1948 gegründete Fritz-Karsen-Schule ist eine Schule des gemeinsamen Lernens im gebundenen Ganztagsbetrieb. Sie ist die älteste Gemeinschaftsschule Deutschlands mit Hauptsitz in der Onkel-Bräsig-Straße und dem Filialstandort in der Backbergstraße. Während der überwiegende Teil des 425 Kinder umfassenden Grundstufenzweiges in der Onkel-Bräsig-Straße unterrichtet wird, lernen im Filialgebäude 75 Kinder im jahrgangsübergreifenden Lernen der Jahrgänge eins bis drei in drei Klassen- und drei Teilungsräumen unter nahezu optimalen Bedingungen.
Da das Gebäudeensemble in der Backbergstraße, bestehend aus dem 1839 errichteten „Haus des Lehrers“ und der 1875 angebauten „Kadettenanstalt“ mit dem Pfarrhaus, der Kirche , dem Dorfteich, dem Schloss Britz samt Rosengarten und Gutshof ein Denkmalensemble bildet, gestaltete sich die Sanierung der Schule für den Architekten Professor Tilman Wagner alles andere als einfach.
Erschwert wurde die Sanierung der Schule durch die Entdeckung von gesundheitsgefährdenden Materialen, eine bauliche Vernachlässigung sowie fehlenden Rettungswegen und Verbindungen zwischen den Gebäuden. Mit der Sanierung wurde die Außenhülle atmungsaktiv beziehungsweise diffusionsfähig aufgebaut und mit von Hand traditionell gezogenen Kalk-Putz Profilierungen rekonstruiert, was auch wärmeisolierend wirkt. Daneben wurden neue Fensteröffnungen eingebaut und vorhanden Holzfenster denkmalgetreu saniert.
Im Gebäudeinneren wurden mit dem Einbau von drei unterschiedlichen, in die Räume integrierten Treppen (Lattenzaun-, Stahlblechfalt- und Kabinetttreppe) an der Nahtstelle beider Häuser ihre höhenversetzten Geschossebenen erstmals miteinander verbunden. So wurden einfache, klare Rettungswege mit räumlichem Reiz geschaffen und bislang nicht oder eingeschränkt nutzbare Flächen (15%) zu vollwertigen Lernorten gestaltet. Ebenfalls wurden neue, brandschutzgerechte Türen eingebaut.
Mit dem Dachneubau wurden vormalige Abseiten und Spitzböden ☞

Auch der Schulhof präsentiert sich im sanierten Zustand mit viel Spielgelegenheiten für die Schüler.

zum first-offenen Gemeinschaftsraum der „Dachscheune“ gestaltet. Der sehr große Raum dient nun Lernformaten wie dem Theaterspiel oder etwa der Bewegungstherapie.

Im Geschoss darunter befinden sich nun Sanitärraume sowie eine kleine Lehrküche. Vormals mussten die Kinder Außentoilettenanlagen im Hof benutzen. Bei den Klassen- und Bewegungsräumen sind Farb- und Materialgliederungen in Boden- und Deckenkörper anschaulich geöffnet. Leitfarbe für alle hölzernen Bauteile und neuen Bodenbeläge ist hellgraugrün. Die grundlegend neue Haustechnik wurde in 30cm hohen ebenso hell-

Kinder überreichen dem Architekten Wagner Geschenk, auch die Bauleute und die Damen vom Grünflächenamt bekamen Bilder zum Dank.

graugrün lackierten Holzsockelkanälen untergebracht oder in Holzwolle-Akustik-Paketen gut zugänglich installiert.

Praktisch und extrem variabel gestaltbar ist auch das Lichtkonzept. Eine Dali-Lichtsteuerung ermöglicht unterschiedlichen Lernformaten angepasste Licht-Atmosphären. Dali steht für „Digital Addressable Lighting Interface“. Damit lassen sich Lichtquellen über eine elektrische Leitung verbinden und steuern. Steuerbar sind unter anderem die Lichtintensität und Farbtemperatur von Lichtquellen, die je nach Bedarf geändert werden können.

Summa Summarum wirkt die Schule im Innern lichtig, aufgeräumt und angenehm klar gegliedert. Neben der Farbgebung, die stilistisch an die Farbgebung der naheliegenden Hufeisensiedlung erinnert, überzeugt besonders die Akustik in den schulfunktional und doch kindgerecht gestalteten Räumen.

Selbst wenn viele Menschen gleichzeitig und lauter werdend reden, klingt dies angenehm für die Ohren. Für die 75 Kinder im Jahrgangsübergreifenden Lernen der Jahrgänge eins bis drei, die in drei Klassen- und drei Teilungsräumen lernen, ist das ein Segen. Und dass das nicht nur wir so sehen, zeigten die Kinder bei der Einweihung der Außenanlagen. Nachdem sie mit Schlagwerk-Stükken ein kleines Konzert gaben, ehrten sie die Gestalter ihrer wunderschönen Schule mit selbstgemalten Bildern, die sie an die für den Bau verantwortlichen Akteure übergaben, so an den den Architekten Wagner, das Team vom Grünflächenamt, Louisa Draeger und Malin Krause und an die Gartenbauleute.

S.P.

Kurz-Info

Berlin

Berlin hat 222 Trinkbrunnen

Umweltsenatorin Schreiner hat auf ihrer Sommertour zusammen mit den Berliner Wasserbetrieben den 222. Trinkbrunnen im Lietzenseepark ein geweiht.
Im Rahmen ihrer Sommertour hat Umweltsenatorin Dr. Manja Schreiner gemeinsam mit Dr. Gesche Grützmacher, Leiterin der Wasserversorgung bei den Berliner Wasserbetrieben (BWB), und Silke Block, Verantwortliche der Umsetzung des Trinkbrunnenprogramms bei den BWB, den 222. Trinkbrunnen Berlins im Lietzenseepark in Berlin-Charlottenburg eingeweiht.
Berlin ist Vorreiter in der Bereitstellung von qualitativ hochwertigem Trinkwasser im öffentlichen Raum, was insbesondere an heißen Tagen ein wichtiger Beitrag der Daseinsvorsorge ist.
In ganz Berlin sprudeln nun 222 Trinkbrunnen. Hinzu kommen mehr als 600 Refill-Stationen, die ebenfalls kostenlos Berliner Wasser anbieten. Außerdem gibt es rund 3.000 Trinkwasserspender in Bürgerämtern, Schulen, Firmen und Büros.
Dr. Manja Schreiner, Senatorin für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt: „Diese Brunnen sind ein echter Gewinn für Berlin: Sie versorgen rund um die Uhr kostenlos mit frischem Trinkwasser und leisten so einen wichtigen Beitrag zum Hitzeschutz in der Stadt."
Dr. Gesche Grützmacher, Leiterin der Wasserversorgung, BWB: „Die 222 Trinkbrunnen und mehr als 3.000 Wasserspender machen Berliner Wasser an zahlreichen Orten und für alle kostenlos verfügbar. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz."
Von Mai bis Oktober liefern die Brunnen 24 Stunden, sieben Tage die Woche frisches Trinkwasser. Der permanente Wasserfluss verhindert, dass Wasser in der Leitung steht und sich erwärmt und sichert so die Qualität. An zwei Orten, auf der Fischerinsel und am Spandauer Schifffahrtsufer, wird das ablaufende Wasser bereits zur Bewässerung von Bäumen genutzt. Diese und andere Projekte werden gemeinsam mit den Wasserbetrieben weiter ausgebaut.

RUDOWER MAGAZIN
Ihr Magazin für Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Schloss Britz

Pigmalione - Oper von Peter Winter zum 20jährigen Sommertheater

Zum 20 jährigen Jubiläum der Sommeroper steht die Oper des Mozart-Zeitgenossen Peter von Winter (1754-1825) in üppiger Besetzung mit jungen Solistinnen und einem Solisten, Chor und großem Orchester auf dem Programm. Die weltweit erste szenische Aufführung wird in diesem Jahr von der Musikschule Paul Hindemith Neukölln unter der musikalischen Leitung von Dr. Timo Jouko Herrmann zum Leben erweckt. An keinem Ort wäre das künstlerische Setting dieser Oper besser gesetzt als in die Kulisse des traumhaften „Schloss & Gutshof Britz"!
Auf dem Programm steht die Oper „Pigmalione" von Peter von Winter, einem Zeitgenossen Mozarts und Schüler Salieris. Eine Episode aus Ovids Metamorphosen dient in dieser Oper als Grundgedanke: die Geschichte eines nach Liebe und schöpferischer Erfüllung strebenden Künstlers.
Der geniale Künstler Pigmalione, im Umgang mit der Kunst begabter als im Umgang mit Frauen, erschafft als Idealbild seiner Traumfrau eine perfekte Statue. In diese Statue verliebt er sich unsterblich und droht über diese natürlich unerwiderte Liebe wahnsinnig zu werden. Wie die Erlösung Pigmaliones durch die Göttin Venus erfolgt, ist eine Überraschung!
In üppiger Besetzung mit jungen Solistinnen und einem Solisten, Chor und großem Orchester aus professionellen Musikern, Student und Schülern der Musikschule stehen talentierte junge Musiker und Profis gemeinsam auf der Bühne.
Die künstlerische Leitung hat Dr. Timo Jouko Herrmann, Spezialist für die Musik der Wiener Klassik und einer der weltweit bekanntesten Salieri Forscher. Die Regie liegt in der Hand von Andre Meyer, der als Regisseur und Dramaturg u.a. in Münster, Bremen und Heidelberg tätig ist.
Aufführungsdauer ca. 60 min
Eintritt frei – wir freuen uns über Spenden für unsere Unterstützervereine
Redervierung: www.berlin.de/musikschule-neukoelln

Zum 20jährigen der Sommeroper wird Piglione von der Musikschule Neukölln gespielt. *Fotos: Bild: Holzki/satzinform*

Fr., 18. (Premiere), Sa., 19., Fr., 25. u. Sa., 26. Aug., 19.30 Uhr
So., 20. u.So., 27. Aug., 16 Uhr

Kulturstall Schloss & Gutshof Britz
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

Bezirk

Im Reuterkiez startet ab November die bezirkliche Parkraumbewirtschaftung

Ab dem 1. November 2023 führt das Bezirksamt Neukölln die Parkraumbewirtschaftung zunächst im Reuterkiez ein. Parken wird damit in Teilen des öffentlichen Straßenraums gebührenpflichtig. Anwohner benötigen ab November einen entsprechenden Parkausweis, der ab sofort beantragt werden kann.
Ziel der Parkraumbewirtschaftung ist eine bessere Lebensqualität im Kiez und mehr Sicherheit in dicht besiedelten Quartieren im Norden des Bezirks. Den Anfang macht der Reuterkiez mit der Parkzone 105, die direkt an Kreuzberg angrenzt. Weitere Parkzonen innerhalb des S-Bahn-Rings werden in den kommenden Monaten folgen.
In einer Verkehrsuntersuchung wurden im Jahr 2021 in den meisten Kiezen in Nord-Neukölln die gesetzlichen Vorgaben für eine Parkraumbewirtschaftung erreicht. Ausschlaggebend ist dabei eine hohe Parkbelegung sowie ein hoher Anteil gebietsfremder Langzeitparkender.
Die erste Parkzone befindet sich zwischen Kottbusser Damm, Maybachufer, Pannierstraße und Sonnenallee. Für diese Zone können Anwohner ab sofort einen Parkausweis online beantragen. Dieser wird für bis zu zwei Jahre ausgestellt und kostet dann 20,40 Euro. Wer keinen Online-Antrag stellen kann, hat die Möglichkeit, das Antragsformular per Post an das Bürgeramt übersenden.
Auch Gewerbetreibende, Handwerker, pflegende Angehörige oder Personen, die auf ihr Auto angewiesen sind, können auf Antrag einen Parkausweis erhalten. Details zu den Voraussetzungen und zum Verfahren sind auf der Homepage des Bezirksamtes veröffentlicht.
Ab dem 1. November kostet Parken ohne Parkausweis dann von Montag bis Freitag in der neuen Parkzone 0,75 Cent je Viertelstunde (3 Euro pro Stunde).
Der Einführung der Parkraumbewirtschaftung ist ein intensiver Vorbereitungsprozess vorausgegangen, an dem zahlreiche Ämter beteiligt waren. Nach jahrelanger Vorbereitung werden nun die Parkzonen ausgerollt, wobei das Bezirksamt zunächst alle drei Monate eine neue Zone plant. Nach dem Reuterkiez (Parkzone 105) folgen zum 1. Februar 2024 der Flughafen- und Donaukiez (Parkzone 100) und zum 1. Mai 2024 der Weserkiez (Parkzone 106).
Das Bezirksamt hat auf seiner Homepage unter www.berlin.de/ba-neukoelln ausführliche Informationen zur Parkraumbewirtschaftung und zu den Antragsverfahren veröffentlicht.
Die Anwohnenden werden durch Flyer sowie Plakate informiert, hinzu kommen Informationen in sozialen Medien.
Darüber hinaus plant das Bezirksamt eine Infoveranstaltung für Anwohner am 6. September (18-20 Uhr, Quartiershalle Pflügerstraße).

Arbeiten am Haus

.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

MAN AT WORK GMBH

Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge !

Guido Neuschmelting · 12355 Berlin-Rudow

Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 · guido.neuschmelting@freenet.de

---

JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten
Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,
Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,
Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,
Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

!!!Kostenloses Angebot!!!

Tel. / Fax 661 79 11 • Handy 0173 / 205 50 39

Bildhauerweg 24 • 12355 Berlin - Rudow

Beschichtungen

Alte Holzfenster? *Nie mehr streichen!*

Einladung zum großen Hoffest: 2. bis 5. August von 11 bis 16 Uhr
Lernen Sie bei Snacks und Getränken unser „Portas"- Team kennen.

Jetzt informieren:
(030) 61 60 90 60

PORTAS-Fachbetrieb
Mathias Mudrich
Silbersteinstr. 67
12051 Berlin

info@mudrich.portas.de

PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Handwerker-Service

CDG

ABRISS • DEMONTAGE • CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 657 00 190

info@cdgcontainer.de
www.cdgcontainer.de

Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus....
...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

PIEHL

MALERMEISTER

Malermeister Stephan Piehl
Tel.: 030 664 61 445 · Fax: 030 664 52 62
Mohnweg 5 · 12357 Berlin - Rudow
E-Mail: info@piehl-berlin.de · www.piehl-berlin.de

Abdichtungen

KELLER ISOLATION BERLIN

- Feuchtigskeitsanalyse
- Vertikalabdichtung
- Horizontalsperre
- Mauersägeverfahren
- Sperrputz
- Sanierputz

Kellerisolation Berlin
Inh.: Daniel Kossatz
info@kellerisolationberlin.de
Im Heidewinkel 5 · 15738 Zeuthen
Tel.: 0170 4722150

www.kellerisolationberlin.de

Nasse Keller - Feuchte Wände?

Mauerwerk- und Betonabdichtung
Außenisolierung u. Drainagen
sowie Abdichtung von innen heraus

seit 1974

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser

Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik

info@kellerisolation.de · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843

661 46 93 Aschersleben Weg 6 · 12355 Berlin 76 40 32 98

Geschäftsinhaber seit 1983

Seit 1932

WILLY THOMAS

Metall- und Maschinenbau Schlosserei

Top Angebot

FH-Tür (Feuerhemmend)
mit Montage: 760,00 € + MwSt.

NEU: Betonarbeiten • Betonschneiden • Bohren bis 300 mm Ø • Abriss + Neuaufbau
Stahlbau • Treppenbau • Maschinenbau • Hallenbau • Zaunbau

Wir sichern ihr Haus und Garage gegen Einbruch

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Mistelweg 25 · 12357 Berlin - Rudow
Telefon: 030-755 41 273 · 0172 - 38 42 000
willy.thomas@vodafone.de

Kurz-Info

Senatsverwaltung rät

Ferienjob für Jugendliche

Die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung teilt mit:
Pünktlich zum Beginn der Sommerferien informiert die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung (SenASGIVA) über die Arbeitszeitregelungen für jugendliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Berlin.
Unser Ziel ist es, den Schutz und die Sicherheit der Jugendlichen zu gewährleisten. Wir appellieren an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, an die Jugendlichen und ihre Eltern, sich über die geltenden Regelungen zu informieren und diese einzuhalten.
Die wichtigsten Regelungen: Nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz dürfen Jugendliche im Alter von 15 bis zum vollendeten 17. Lebensjahr während der Schulferien
- höchstens vier Wochen im Kalenderjahr
- mit einer täglichen Höchstarbeitszeit von acht Stunden und 40 Stunden wöchentlich
in der Zeit von 6 bis 20 Uhr
an höchstens fünf Tagen in der Woche
beschäftigt werden.

Zwischen zwei Arbeitstagen müssen mindestens zwölf Stunden Freizeit liegen. Am Wochenende dürfen Schülerinnen und Schülern grundsätzlich nicht arbeiten, Ausnahmen sieht das Jugendarbeitsschutzgesetz für bestimmte Bereiche, wie der Gastronomie, vor. (§ 17 Abs. 2 JArbSchG).

Die Ferienarbeit muss dabei leicht und geeignet sein.

Senatorin Cansel Kiziltepe: "Es ist gut, wenn Jugendliche in Ferienjobs erste wertvolle Erfahrungen im Arbeitsleben sammeln. Dabei haben der Schutz und die Sicherheit der Jugendlichen oberste Priorität. Ich bitte deshalb alle Beteiligten, die gesetzlichen Regelungen einzuhalten!"

Wichtige Details zu den Arbeitszeitregelungen für Jugendliche in Berlin finden Sie auf der Website der Senatsverwaltung:
www.berlin.de/sen/arbeit/beschaeftigung/arbeitsschutz/service/artikel.1223735.php
www.berlin.de/lagetsi/_assets/documents/infos/ferienarbeit.pdf

Birgit Protze vom Landschaftspflegeverband Berlin Süd stellte Details des Projekts im Ausschuss vor.

Bezirk

Pilotprojekt zu ökologischen Ersatz und Ausgleichsmaßnahmen gestartet

Wer mit Gebäude- oder Straßenbau Schäden an der Natur anrichtet, hat die gesetzliche Pflicht, diese Schäden wieder gut zu machen. Gesetzlich geregelt ist das durch das Bundesnaturschutzgesetz und die Regelungen des Baugesetzbuches sowie das Berliner Naturschutzgesetz.
Der Anspruch: Natur und Landschaft, also Flora und Fauna, sollen im dichtbesiedelten Deutschland unversehrt bleiben. Aufgrund der wachsenden Stadt und der damit verbundenen regen Bautätigkeit ist die Nachfrage nach Ausgleichsflächen hoch. Verstärkt wird das Dilemma in Städten wie Berlin und besonders im Bezirk Neukölln dadurch, dass immer mehr Baulücken durch Nachverdichtungen geschlossen wurden. „Die notwendige Suche nach geeigneten Flächen für solche Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen gestaltet sich im immer dichter bebauten Neukölln zunehmend schwieriger", stellt Jochen Biedermann, Stadtrat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, fest. Um jedoch den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und den Erhalt und die Förderung der Artenvielfalt zu gewährleisten, startet der Bezirk nun ein Pilotprojekt.
Als Partner hat man den Bezirksverband Berlin-Süden der Kleingärtner und den Landschaftspflegeverband Berlin-Süd und die KGA Britzer Wiesen gewonnen. Vorgestellt wurde die Idee und der Rahmen des Pilotprojekts am 14. Juli in der Sitzung des Ausschusses für Grünflächen, Umweltschutz, Naturschutz und Klimaanpassung.
Ein Vorort-Termin in der Kleingartenanlage Britzer Wiesen, der am 13. Juli stattfinden sollte, musste abgesagt werden aufgrund eines Fahrradunfalls von Biedermann. Jedoch war der Stadtrat in der Ausschusssitzung zusammen mit Vertretern der Kooperationspartner anwesend, um das Projekt zu präsentieren. Mit dem Pilotprojekt will man zweierlei erreichen. Einerseits soll das Pilotprojekt Verzögerungen bei Bebauungsplanverfahren vermeiden, andererseits auch schneller ökologische Ausgleichsmaßnahmen im Sinne der Natur umsetzen. Bislang laufe die Suche nach möglichen Flächen für Ausgleichsmaßnahmen im Bezirk Neukölln dann an, wenn durch ein konkretes Bebauungsplanverfahren der Bedarf bestimmbar ist.
Das aber gestalte sich aufgrund der Schwierigkeit, jedesmal geeignete Flächen ausfindig zu machen, oftmals schwierig und koste wertvolle Zeit, hebt der Stadtrat hervor.
Nun will man so vorgehen, dass ökologische Aufwertungsmaßnahmen zunächst unabhängig von laufenden Bebauungsplanverfahren – also quasi auf Vorrat – umgesetzt und in einem späteren Bebauungsplanverfahren als Ausgleichsmaßnahmen zum Einsatz kommen", so Biedermann. Ein weiterer Vorteil: Mit dem Pilotprojekt kann die ökologische Funktion von Kleingartenanlagen gezielt gesteigert werden.

Zum Start des Pilotprojekts hat der Landschaftspflegeverband Berlin-Süd in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt einen Maßnahmenplan mit Aufwertungsmaßnahmen erarbeitet. Im Anschluss setzt der Landschaftspflegeverband die Maßnahmen um und führt die Pflege und Weiterentwicklung für 25 Jahre durch.
Finanziert werden die Maßnahmen durch die Ausgleichszahlung der jeweiligen Bauherren. Die Höhe der Ausgleichszahlung „wird mit standardisierten Verfahren ermittelt. Man bewertet die auf einem Quadratmeter lebende Flora und Fauna nach Punkten, multipliziert die Punktzahl mit der Größe und erhält so den Ökopunktwert der Fläche", erklärt der Bund für Naturschutz Deutschland das für Laien komplizierte Verfahren.
Um weiterhin Zeit zu gewinnen, übernimmt der Landschaftspflegeverband die Vorfinanzierung der ökologischen Ausgleichsmaßnahmen. Konkret für die KGA Britzer Wiesen angedacht sind nun Baumpflanzungen, aber auch Vorhaben wie die Entsiegelung von gegenwärtig wasserundurchlässigen Wegen. Ferner sollen Brachflächen zu artenreichen Wiesenflächen umgestaltet werden. Auch der Aufbau von Gehölzbeständen mit heimischen Arten, die durch ihre Struktur Lebensraum für unterschiedliche Tiere sein können oder auch die Ergänzung von Strauch- und Heckenpflanzungen, um Kleinstbiotope miteinander zu verbinden, stehen derzeit im Maßnahmenplan. Eine genaue Auflistung von Pflanzen und weiteren Maßnahmen ergeben sich erst mit der Feinplanung, so das Bezirksamt auf Nachfrage.

S.P.

Heizung & Sanltär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR
UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl-u. Gas-Wartungsservice.

www. Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
Groß-Ziethener Chaussee 17
12355 Berlin
Tel. 030 / 6 63 30 58
Fax 030 / 6 64 47 42

Gegr. 1982

Carsten GÖTTE GmbH
INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

SANITÄRE ANLAGEN
GASHEIZUNGSBAU
KOMPLETTBÄDER

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de

Rohrreinigung & Sanitärservice
Mike Pissarek

sanitär heizung klima

- Fußbodenverlegearbeiten
- Reparaturen
- Fliesenarbeiten
- Instandhaltung

☎ 030-66 46 49 39
☎ 0177 - 663 18 12

24 STUNDEN NOTDIENST

Neudecker Weg 43A - 12355 Berlin
www.pissarek-sanitaer.de

Florian Boldt

Wartung von Solaranlagen, Fernwärme, Gas- und Ölheizungen.

BoBoEx GmbH
Sanitär • Gas • Öl • Heizung
Mariendorfer Damm 161 · 12107 Berlin
24h-Notdienst • 030 - 662 38 28
www.boboex.de

Pflasterarbeiten

Pflasterei Scholz
Gebrüder Scholz

Maik Scholz
Tel. 0162 - 243 71 60

Michél Scholz
Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten · Baudienstleistungen aller Art

Computer-Service

COMPUTER SERVICE
Für Privat und Gewerbe:
PC-Service - Computer - Zubehör - DSL - Netzwerke - Datenrettung
Service-Telefon:
030 7640015-2

GEHRING-EDV
Sattlerstraße 43
12355 Berlin
Fax : 030 7640015-9
E-Mail: info@gehring-edv.eu

Dacharbeiten

- Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
- Fassade

Mitglied der Dachdeckerinnung

Dachdeckerei Hartmut Krüger
Dacheindeckungen sämtlicher Art
Meisterbetrieb

www.krueger-dachdeckerei.de • info@krueger-dachdeckerei.de

Buckower Damm 199
12349 Berlin
Fax 030 / 66 70 82 71

030 66 70 82 70

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind…
bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und Fassadenarbeiten zum Festpreis
…dann Laubinger & Russ

LAUBINGER & RUSS
Dachdeckermeisterbetrieb
Höchste **handwerkliche Qualität** vom Profi!

Glockenblumenweg 131a
12357 Berlin
Büro: 030 668 680 46
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen: 0173 208 59 45

Werbung die gesehen wird…
Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.
INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK
Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Glaser

GLASEREI
Wick & Rutte GmbH
Kanalstraße 7
12357 Berlin
(neben Netto)

Direktabrechnung über Versicherung

Geöffnet: Mo - Fr von 9 - 16 Uhr
☎ 030 / 661 34 84
www.glaserei-wick-rutte.de

Notdienst: 0178-18 48 231

In Kooperation mit dem Verein „Jazz für Alle“ lädt der Britzer Garten zum jährlichen Hot-Jazz-Festival mit der Crème de la Crème der Berliner Hot-Jazz-Szene.

„The Spirit of the Twenties' lädt zu einer Zeitreise in die wilde und melancholische Musik Amerikas der 1920er Jahre mit vielen originalen Arrangements der großartigen Jazzorchester dieser Zeit.

Britzer Garten

Der Verein „Jazz für Alle“ lädt zum Hot-Jazz-Festival in den Britzer Garten

Auf dem Programm stehen Jazz, Swing und Dixieland. Mit dabei sind die Panik Stompers, die Dreamland Swing Band, Spirit oft the Twenties und die Sir Gusche Band. Zum Abschluss gibt es eine rauschende Jam Session als Kehraus.

Die Bands: Panik Stompers: Die „Panik Stompers“ sind eine traditionelle Dixieland-Band. Das Repertoire der Band reicht von klassischen New Orleans Stücken über Chansons, Swing Titeln bis zu verjazzten Schlagern der 60 Jahre. Die Spielfreude der Band und die Liebe zum alten Jazz haben auch mit den zunehmenden Lebensjahren nicht nachgelassen.

Dreamland Swing Band: Diese Band aus Berlin spielt in kleiner Besetzung Jazz, wie er ab Ende der 20er Jahre bis hinein in die 40er aktuell war, den Swing. Der Ursprung der Gruppe, seinerzeit ein Duo, geht ins Jahr 1997 zurück. Seitdem erweiterte sich die Besetzung bis zum Quartett mit Klarinette, Klavier, Kontrabass und Vibraphon. Die Musiker spielen gerne zu Jazz- bzw. Swing-Konzerten, zum Tanzen, bei gemütlichen Jazz-Abenden auch in kleinem Kreis oder im Hintergrund einer Veranstaltung. Auf dem Programm stehen überwiegend die Jazz Standards der damaligen Zeit, wozu auch gerne (Swing) getanzt werden darf.

Spirit oft the Twenties: Neue alte Klänge erklingen und verführen zu einer Zeitreise in die wilde und melancholische Musik Amerikas der 1920er Jahre. „Spirit oft the Twenties“ spielt viele originale Arrangements der großartigen Jazzorchester dieser Zeit. Titel von Duke Ellington, King Oliver, Fletcher Henderson, dem Coon-Sanders-Orchestra oder den New Orleans Rhythm Kings befinden sich ebenso in der Notenmappe wie wunderschöne, leider oft vergessene, andere musikalische Kostbarkeiten. Die neun Berliner Musiker*innen teilen alle eine besondere Liebe zum Jazz der 1920er Jahre, was man der äußerst professionellen Interpretation der Titel anmerkt. Es entsteht eine wunderbare Kombination aus originalen Arrangements und stilsicheren persönlichen Improvisationen. Die "Roaring Twenties" erleben ihre musikalische Renaissance.

Mit dabei bei Hot-Jazz-Festival ist die Sir-Gusche Band, die seit 62 Jahren aus der Berliner Jazz-Szene nicht wegzudenken ist.

Sir Gusche Band: Die „Sir Gusche Band“, benannt nach dem Spitznamen ihres Bandleaders Klaus Beyersdorff, besteht nunmehr seit 62 Jahren und ist damit Berlins dienstälteste Jazzband. Ihre musikalische Stilrichtung ist New Orleans Revival Jazz mit musikalischen Einflüssen amerikanischer und englischer Jazzbands wie Louis Armstrong, Chris Barber, Acker Bilk, Louis Prima und Herb Alpert.

2011 wurde aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums die CD „Runing Wild“ aus Live-Mitschnitten von Konzerten präsentiert. Inzwischen sind 13 Tonträger (CDs, LPs u. MCs) erschienen, als neuestes eine CD in Quartett-Besetzung. 1981 gewann die Band mit ihrer ersten LP den „Deutschen Schallplattenpreis“. Zwei Bandmitglieder sind Ehrenbürger von New Orleans

Hot Jazz Festival
So. 20. August, 13 - 17.30 Uhr

13 Uhr: Panik Stompers
14 Uhr: Dreamland Swing Band
15 Uhr: Spirit oft the Twenties
16 Uhr: Sir Gusche Band
17 Uhr: Jam Session mit allen Musikern

Moderation & Programmorganisation: Sebastian Claudius Semler (Jazz für Alle e.V., Vorsitzender)

Regulärer Parkeintritt (3,00 Euro, ermäßigt 1,50 Euro), Jahreskarteninhaber haben freien Eintritt

Fliesen-Arbeiten

FLIESEN ◆ BIEBER

Moderne Badgestaltung aus einer Hand
und vieles mehr...

exclusive Fliesenarbeiten
auch Kleinaufträge
Barrierefreie Bäder und Duschen
altersgerechte Umbauten

Tel.: 030 - 623 24 56
Fax: 030 - 600 828 19
Mobil: 0177 - 623 24 56
E-Mail: frankbieber@t-online.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung Alt Mariendorf 46 ◆ 12107 Berlin

www.fliesen-bieber.de

Gala-Bau

Landschafts- & Gartenbau K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154
15732 Schulzendorf

Mobil: 0177 / 57 57 57 9
www.gruhn-gartenpflege.de

Bausanierung

Rund ums Haus
Marc Dräger

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Wasserschäden
- Kleinreparaturen
- Laminat- Teppichbodenverlegung

Ortolanweg 5 • 12359 Berlin
Tel: 0176 / 98 58 29 51 • marc.draeger@gmx.de

Altersgerechter Umbau

Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH
Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin
Telefon: 662 10 09
www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch unsere Anzeige auf der Titelseite

Fenster & Jalousien

Norbert Johl
Bau- und Sonnenschutzelemente

Tel. 030 666 22 772
Funk 0179 234 39 90
Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)
Büro: Angelikaweg 5 · 12357 Berlin

Jalousien · Rolladen · Insektenschutz

Reparatur und Neuanfertigung
Beratung, Verkauf und Montage

HAACK
Jalousien

Sicht- und Sonnenschutz
alle Systeme
Türen · Fenster · Tore

Grünauer Straße 65
12524 Berlin-Altglienicke
Telefon 030 - 6 73 31 61

www.haack-jalousien.de
info@haack-jalousien.de
Telefax 030 - 67 89 84 76

Krysiak Jalousien
Jalousien · Markisen · Plissee · Rollos
Insektenschutz · Lamellenvorhänge
☎ 0162 - 205 30 30/31
☎ 030 - 53 21 30 30
Krysiak-Jalousien@t-online.de
-SCHUTZ

Altersgerechte Bad-Teilsanierung **innerhalb eines Tages.**

Jetzt bis zu € 4.000,- Zuschuss sichern!

✆ 030 629 33 06 18

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!
oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

Sterndamm 106
12487 Berlin

WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN
Mit Förderung **UMBAU zum NULL-TARIF** möglich!
BADTEILSANIERUNG • günstig • schnell • sauber • förderfähig
FÜR MEHR • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

www.seniorenbad24.de

RESTAURANT EDELWEIß

im Haus Belger

HAUSGEMACHTE KÜCHE AUS DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH UND DER SCHWEIZ

KARL-MARX-STRASSE 122 · 12529 GROßZIETHEN · TEL: 03379 44 22 55
WWW.EDELWEISS.RESTAURANT · INFO@EDELWEISS.RESTAURANT

ÖFFNUNGSZEITEN AB 1. AUGUST 2023:
DONNERSTAG BIS DIENSTAG 15.00 - 21.00 UHR
(UND AUF ANFRAGE FÜR VERANSTALTUNGEN)

Restaurant • Biergarten • Hotel • Catering • Veranstaltungen

Schnitzel im Restaurant Edelweiss

Eine Spezialität des Restaurant Edelweiß im Haus Belger sind die Hausgemachten original "Wiener Schnitzel", die Schnitzel "Wiener Art" und das beliebte "Hähnchen-Schnitzel".

Bestes Fleisch aus der Region, hausgemachte Panade und ausgewählte frische Zutaten als Beilage verleihen den Schnitzel-Gerichten einen einmalig leckeren Geschmack.

Alle Varianten sind auch als "Schnitzel-Mix" zu haben und lassen sich mit zahlreichen hausgemachten Saucen wunderbar kombinieren.

Überzeugen Sie sich selbst von der Qualität.

Kurz-Info

Landessportbund

Schwimmen-Lern-Kurse

Vom 17. Juli bis 25. August können Berliner Schulkinder wieder in kleinen Gruppen ihr Schwimmabzeichen nachholen. Anmeldungen nimmt die Sportjugend im Landessportbund Berlin ab sofort unter www.schwimmkurse-sportjugend.de entgegen. Alle Kurse sind kostenlos. Die Schwimmkurse werden von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördert.

Das Angebot gilt für Grundschulkinder der 3. bis 6. Klasse und für Schüler der Sekundarstufe I (7. bis 10. Klasse), die noch kein Jugendschwimmabzeichen in Bronze haben. Mit dem Bronzeabzeichen gelten Kinder als sichere Schwimmer und können innerhalb von 15 Minuten 200 Meter am Stück schwimmen.

Sieben Schwimm- und Sportvereine und der Berliner Schwimm-Verband bieten Kurse (mit qualifizierten Schwimmtrainerinnen und –trainern in sieben Hallenbädern an, darunter vertreten sind auch drei Hallenbäder für die Sek I. An zwei Standorten werden inklusive Kurse für Kinder mit und ohne Behinderung angeboten (beides für Grundschule und Sek I). Insgesamt stehen über 3.000 Plätze zur Verfügung. In den Sommerferien gehen die Kurse über fünf Tage, Montag bis Freitag mit täglich 45 Minuten Unterricht.

Der Landessportbund Berlin und die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie hatten in den Osterferien 2023 gemeinsam mit dem Berliner Schwimm-Verband und Berliner Sportvereinen Schwimm-Intensivkurse für mehr als 1.100 Kinder organisiert, die knapp 360 Seepferdchen, 450 Bronze- und 140 Silberabzeichen abgelegt haben. Weitere Kurse sind für die Herbstferien geplant. Die Schwimm-Intensivkurse in den Ferien finden seit 2018 regelmäßig statt.

ZU VERKAUFEN

MEDION ERAZER X7825 PCGH-Edition

Wegen Neuanschaffung. Sehr gut erhalten.

Wurde nur als Ersatzrechner verwendet.

Win10, 16GB, 17"FHD, 128GB SSD + 1000GB HDD, Akku + Wlan-Modul Upgrade

✆ (030) 68059232

Der Saal füllte sich bis zum letzten Platz mit Weggefährten Schoenthals, auch Gäste aus der CDU, den Grünen und aus sozialen Einrichtungen und Vereinen waren zugegen. *Fotos: S.P.*

Rudow

Freunde und Mitstreiter nahmen Abschied von Eva-Marie Schoenthal

Der SPD Neukölln war es ein großes Anliegen, von Eva-Marie Schoenthal Abschied zu nehmen und ihr zu gedenken. Schon weil die Beerdigung und Trauerfeier im engsten Familienkreis stattfand, was man respektierte.

Zur Gedenkfeier wurde Geld für soziale Projekte gesammelt. Je 260 Euro erhielten „Evas Obdach" und die Tee- und Wärmstube in der Weisestraße.

Der große Raum der Alten Dorfschule Rudow war am 3. Juli bis auf den letzten Platz belegt, einige Trauernde verfolgten die Veranstaltung vom Nebenraum oder vom Treppenhaus aus. Für sie ließ Neuköllns SPD Fraktionsvorsitzende Cordula Klein, die die Gäste herzlich begrüßte, zusätzliche Stühle herbeischaffen. Zu den Trauerrednerinnen und Trauerrednern gehörten der ehemalige Baustadtrat Thomas Blesing, der oft zu Gast war bei den Schoenthals in Rudow, Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel, Senatorin und Berliner Bürgermeisterin Franziska Giffey, Stadträtin Karin Korte sowie der Armutsbeauftragte des Evangelischen Kirchenkreis Neukölln, Thomas de Vachroi. Sie alle würdigten die großen Verdienste Schoenthals und erinnern sich gerne an sie. Eva-Marie Schoenthal verstarb in der Nacht vom 16. auf den 17. Juni im Alter von 92 Jahren und war Berlins älteste aktive Politikerin. 32 Jahre lang leitetet sie ununterbrochen den Sozialausschuss (1989-2021).

„Der Tod von Eva war für uns alle ein Schock", sagte Hikel. In der Aussage stecke viel drin, was mit Eva zu tun habe: „Eva war eine von denjenigen, mit denen man immer rechnen durfte". Ausgezeichnet habe sie Hartnäckigkeit, Vehemenz im Auftritt, eine unglaubliche Authentizität und Offenheit - und „ich verbinde eine gewisse Herzlichkeit" (Publikum schmunzelt) mit ihr".

Eines Tages habe sie Hikel sehr spät angerufen, um ihm mitzuteilen, dass ihr Facebookaccount nicht funktioniere. Noch im hohen Alter habe sie sich offen gegenüber modernen Medien gezeigt und sich damit auseinandergesetzt. Das sei sinnbildlich für ihre Offenheit der Welt gegenüber. Sie war offen für politische und gesellschaftliche Probleme, sei auf sie eingegangen und habe Menschen zugehört, ihre Bedürfnisse wahrgenommen und sich mit Problemen auseinandergesetzt. „Das war ein unglaublicher Mehrwert, von dem die Menschen in Neukölln profitiert haben", betonte Hikel.

Und Eva-Marie-Schoenthal war eine Tierfreundin. Hikel erinnert sich noch an ein Turnier beim Rudower Reiterverein, wo sie auf den Platz schrie: „Wie kann man denn nur?" als eine Reiterin vor dem Sprung die Gerte zückte, um das Pferd zum Sprung zu animieren. Hartnäckigkeit und ein großer Sinn für Gerechtigkeit gehörten wie die Offenheit zu ihrem Koordinatensystem, gab der Bürgermeister zu verstehen. „Eva bleibt für mich und mein politisches Wirken unvergessen. Gerade wegen ihrer Offenheit und Hartnäckigkeit, sich für Menschen einzusetzen, ist sie ein Vorbild für mich."

Auf die Tierliebe von Eva-Marie-Schoenthal ging auch der ehemalige Baustadtrat Thomas Blesing ein. „Ich kenne Eva nicht ohne Hund, wobei ihr die Erziehung der vierbeinigen Freunde nicht immer gelang. Am besten wäre es zweifelsohne gewesen, wenn der Hund bereits erzogen gewesen wäre und seinerseits das Kommando übernommen hätte", kennzeichnet Blesing ☞

Gropiusstadt

Ausstellung: 50 Jahre Gemeinschaftshaus

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums veranstaltet das Gemeinschaftshaus eine Ausstellung: Retrospektive Gemeinschaftshaus – Wo kommen wir her, wo gehen wir hin? Erinnert wird gemeinsam an Veranstaltungshighlights, bauliche und inhaltliche Veränderungen rund um das Gemeinschaftshaus und seine Verortung im Kiez. Neben der Ausstellung von Fotografien, Objekten und Plakaten aus allen Jahrzehnten kommen auch Zeitzeugen zu Wort. Die Ausstellung geht dabei auch auf die ursprüngliche Idee eines Hauses für alle von Gertrud Junge ein und gibt den Besuchern die Möglichkeit, eigene Visionen und Ideen für die Zukunft einzubringen.

Ausstellung vom 31. August – 20. Oktober
Do., 31. August, 16 Uhr, Foyer

☞ Schoenthals Liebe zum Tier. Er kennzeichnet Schoenthal als einen Menschen, auf den man stets bauen konnte. „Wir alle konnten uns stets auf ihre Zusagen verlassen“, so Blesing.
Schoenthals Sinn für Gerechtigkeit bleibt auch Korte in Erinnerung. „ Nu sage mal“, sei einer ihrer Lieblingsausdrücke gewesen. Stets sei sie mit großer Empathie für die Menschen und ihre Probleme eingetreten, habe schnell Sachlagen mit scharfen Verstand analysiert und sei stets voller Tatendrang gewesen.
„Eva war immer aufgeschlossen für soziale Projekte. Sie war aufgeschlossen Menschen gegenüber, denen es nicht so gut geht“, hob Giffey in ihrer Rede hervor. Sie habe sich engagiert für Kinder, die nicht im begüterten Elternhaus aufwachsen, habe sich für ältere Menschen eingesetzt, die einsam sind und Hilfe brauchen und für Menschen, die kein Zuhause haben. „Eva war für mich eine Sozialdemokratin, wie sie im Buche steht“, so Giffey. Noch bis zum Schluss sei sie bei den Menschen vor Ort gewesen, nur wenige Tage vor ihrem Tod beim Hähnewettkrähen in Rudow. „Sie zeigte uns, wie wichtig es ist, zuzuhören, vor Ort bei den Bürgern zu sein, sie zu fragen „Was braucht ihr?“ Und das sei „der einzige und richtige Weg und die Lehre, die sie uns mit auf den Weg gibt. Erinnern wir uns daran, was Eva als Sozialdemokratin alles geleistet hat“, schloss Giffey.
Zum Schluss sprach Thomas de Vachroi: Eva-Marie habe nicht nur resolut gefordert, sondern auch gefördert. „Sie war eine Frau, die die Geschicke des Bezirks maßgeblich beeinflusste und die sich auch über manche konventionelle Grenze hinweg begab, die für Menschen in Not da war, die sich nicht verbiegen ließ und die man auch nicht manipulieren konnte. Für mich ist sie ein Vorbild und wird es auch bleiben. Und ja, vielleicht wird eines Tages eine Straße oder ein Platz nach ihr be-nannt. Ich würde es ihr und mir wünschen“. *S.P.*

Eva-Marie Schoenthal

RECHTSANWALTSKANZLEI
M. RITTGER
§
FACHANWÄLTIN FÜR
FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT
WWW.RA-RITTGER.DE
INFO@RA-RITTGER.DE
ALT-RUDOW 70
12355 BERLIN
TEL: 030 - 88 72 69 72
FAX: 030 - 88 72 79 69

Grafik- & Webdesign
680 59 232 www.INDYSIGN.net
CONCEPTS THAT WORK
Grafik- & Webdesign · Beschriftungen · Advertising

Dein Ort für Besonderes
Kunsthof Mattiesson
Gemälde Galerie - Cafe

Unsere Öffnungszeiten
Mi - So
13 - 18 Uhr
Alt Großziethen 94
12529 Schönefeld
Zwischen Lichtenrade und Rudow
Tel. 0174 1841860
www.mattiesson.com
Gemälde und Skulpturen, Schmuck, Gartenkunst, Geschenke Workshop, Auftragsmalerei,

Eintritt frei!
Kunsthof Mattiesson
Kleines Lavendelfest
Sonntag den 06.08.2023 ab 11 Uhr
Alles mit und aus Lavendel kreiert
Original Landschaftsgemälde, duftene Gestecke,
Selbstgemachte Limonade und "Frisch aus dem Ofen" Lavendel - Muffin
Handgefertigte Seifen und Duftsäckchen
Mit 2 Vorführung um 12 Uhr und um 14 Uhr
Ihr könnt sehen wie man Lavendel destillieren
Alt Großziethen 94 12529 Schönefeld
www.mattiesson.com

Kurz-Info

Berlin

Waldbrand-prävention

Im Rahmen ihrer Sommertour besuchte Umweltsenatorin Dr. Manja Schreiner auch das Forstamt Köpenick, um über die Waldbrand-Prävention und den aktiven Waldumbau der Berliner Forsten zu informieren. Zur Waldbrandfrüherkennung betreiben die Berliner Forsten in Kooperation mit dem Land Brandenburg und in Abstimmung mit der Berliner Feuerwehr einen optischen Sensor auf den Müggelbergen.

Senatorin Dr. Manja Schreiner, dazu: „Mit dem Betrieb eines modernen optischen Sensors zur automatisierten Waldbrand-Früherkennung haben die Berliner Forsten einen weiteren Schritt zum Schutz des Berliner Waldes gemacht. Die Bedrohungen der Berliner Wälder durch die rasanten klimatischen Veränderungen stellen eine große Herausforderung dar. Die Teilnahme am hochmodernen Waldbrandfrüherkennungssystem hilft uns dabei, den Erholungswald und seine wichtigen Funktionen für ein gutes Stadtklima, den Schutz unseres Trinkwassers und den Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu bewahren."

Der Umbau von nadelholzdominierten Beständen in klimastabile Laub-Mischwälder ist zudem wesentliche Strategie beim aktiven Schutz der Berliner Wälder vor Waldbränden. Seit dem Start des Berliner Mischwaldprogrammes im Jahr 2012 wandeln die Berliner Forsten jedes Jahr gut 100 Hektar in Mischwald um. Dafür wurden bisher insgesamt fast vier Millionen junge, heimische Laubbäume wie Eichen, Buchen, Hainbuchen, Winterlinden, Ulmen, etc. gepflanzt.

Auch in Berlin erhöht die anhaltende Trockenheit aufgrund von ausbleibenden Niederschlägen das Waldbrandrisiko. Die Berliner Forsten und die Berliner Feuerwehr intensivieren daher ihre Zusammenarbeit und haben dazu eine Kooperationsvereinbarung zur gemeinsamen und wirksamen Vorbeugung gegen Waldbrände und deren Bekämpfung unterzeichnet.

RUDOWER MAGAZIN
Ihr Magazin für Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Aug. Redaktionsschl.: 18. Aug.

Der Circus Mondeo bot den Gästen des SPD-Sommerempfanges unter anderem einen orientalischen Hochseilakt.

Britz

SPD Fraktion Neukölln lud zum Sommerempfang auf Cirkusgelände

Rund 200 Gäste begrüßte die Neuköllner SPD Fraktionsvorsitzende Cordula Klein am 29. Juni zum diesjährigen Sommerempfang bei Sonnenschein auf dem Gelände des Circus Mondeo in Britz. Nach kurzen Reden des Bezirksbürgermeisters Martin Hikel und der Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport, Karin Korte, hatten die Gäste Gelegenheit, eine Show des Familiencircus mit Clownerie, Jonglage, Luftartistik, Equilibristik (Kunst des Balancierens) Reifenkunststücken und anderem mehr zu bewundern. Anschließend nutzten viele Gäste die Gelegenheit, mit Lokalpolitikern vor Ort ins Gespräch zu kommen und ihre Netzwerke auszubauen und zu stärken.

Nach der Show blieb ausreichend Zeit und Gelegenheit für Gespräche.

Zu Besuch kommen sollte auch Franziska Giffey, Berlins Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe sowie Bürgermeisterin von Berlin, die sich allerdings nicht von ihren politischen Pflichten entbinden konnte und somit nicht zugegen war. Zu den Gästen zählen neben dem Fraktionsvorsitzenden der CDU Markus Oegel auch die Fraktionsvorsitzenden der Grünen, Samira Tanana und Beate Bruker. Daneben waren viele Vertreter aus den verschiedensten Vereinen, Verbänden, der Kirche, von Genossenschaften sowie Ehrenamtliche zugegen.

So etwa Pfarrer Alexander Pabst von der Evangelischen Kirchengemeinde Martin-Luther-Genezareth, der Armutsbeauftragte des Evangelischen Kirchenkreis Neukölln, Thomas de Vachroi und Vorstandsmitglied Thomas Erdt sowie Martina Ernst (Assistenz der Geschäftsleitung) von der Märkischen Baugenossenschaft, die allein in Neukölln 134 Wohnungen hat. Vom Verein Britzer Mühle kam Simone Langeneder und Neuköllns Kleingärtner waren diesmal mit den Vorstandsmitgliedern des Bezirksverband der Kleingärtner Berlin Süd vertreten. So kamen Michael Jubelt und Bernd Stapel vom Vorstand. Darüberhinaus folgten der Leiter des Museum Neukölln, Dr. Matthias Henkel, Henning Vierck vom Comeniusgarten, Susanne Weiß, Geschäftsführerin bei Morus 14, Michael Steinke (SG Neukölln) , Jürgen Schulte von der Initiative Hufeisern gegen rechts sowie Evelyn Stussak von der Stiftung Schloss Britz der Einladung um nur einige der Gäste zu nennen. Neuköllns Zivilgesellschaft war also bunt gemischt vertreten.

Leider kam Bezirksbürgermeister Martin aufgrund der vom Finanzsenator Berlins für die Berlins Bezirke angekündigten Sparauflagen die undankbare Aufgabe zu, die Bürger aufs Sparen einzustimmen. Die Bewältigung der Corona- und Ukrainekrise habe viel Geld gekostet. Auch allgemeine Kostensteigerungen gingen nicht an der öffentlichen Hand vorbei. „Wenn weniger Geld da ist, müssen wir als Bezirksamt aufzeigen, was fehlt. Wir haben das transparent gemacht, weil wir nicht anders konnten", so Hikel, der mit seinem Protest gegen die Sparmaßnahmen alle Bezirksbürgermeister der 12 Bezirke überzeugte. „Uns war es wichtig deutlich zu machen, dass die Sparmaßnahmen Konsequenzen haben", kommentierte er. „Wir wünschen uns, das sich hier noch etwas substantiell ändert", sagte er mit Bezug der Verhandlungen der Bezirke mit dem Senat. „Wenn man an den Bezirken spart, spart man am Motor dieser Stadt, denn wir sorgen dafür, dass diese Stadt funktioniert. Zu uns kommen die Bürger und Bürgerinnen und wollen den Personalausweis, Elterngeld, Kitagutscheine und gesetzliche vorgeschriebene Leistungen der Grundsicherung. Wenn man bei ☞

Auch der Fraktionsvorsitzende der CDU Neukölln, Markus Oegel, amüsierte sich sichtlich, hier mit SPD Neukölln Urgestein Martin Wille und Peter Scharmberg (v.l.) *Fotos: S.P..*

uns spart, merkt man das“, so Hikel. Dann funktioniere die Stadt nicht so, wie sich die Bürger das wünschen. Die Herausforderung sei nun, abzuwägen zwischen neuen Projekten, die man sich wünscht und dem, was man im Bestand halten möchte, damit der Motor weiterlaufe und funktionsfähig bleibe.
Damit spielte Hikel auf seinen Vorschlag an, beispielsweise den 60 Millionen Euro teuren Umbau vorhandener Fußgängerampeln zu Countdown-Ampeln beim Senat aufs Eis zu legen. In diesem Sinne setzt sich auch Franziska Giffey ein.
Hikel zeigte sich zuversichtlich, dass es bei den Haushaltsverhandlungen noch Spielraum gibt. Er räumte auch ein, dass die Verwaltung modernisiert werden und Ressourcen gut eingesetzt werden müssen. Als Sozialdemokraten votiere man weiterhin für starke Bildung und bekenne sich dazu, für die Schwächsten der Gesellschaft da zu sein. Die Schwächsten seien jene, die ohne Obdach sind und in Nord-Neukölln noch sichtbarer werden, weil die Brachflächen weg sind. „Wenn wir hier gezwungen sind, Kürzungen vorzunehmen, dann wird es unmittelbar sichtbar sein“, sagte er mit Blick auf den Armutsbeauftragten Thomas de Vachroi, den er als Gast begrüßte. „Das können wir uns nicht leisten. Wir wollen als SPD weiterhin für Chancengleichheit und Chancengerechtigkeit auf Bildung, Jugendsozialarbeit und Hilfe eintreten und für jene da sein, die auf Abwege geraten sind.“ Karin Korte, Stadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport bedankte sich herzlich bei der Zirkusfamilie Richter und hob in ihrer Rede hervor, was sie für Neuköllns Kinder mit dem Mitmach-Erlebnis-Circus leistet. „Wir stehen in Berlin und Neukölln vor großen Aufgaben, insbesondere aufgrund der nicht ausreichenden Mittel im Haushalt. Die wachsenden Schülerzahlen und die steigende Anzahl geflüchteter Kinder stellen uns vor große Herausforderungen“, so Korte. „Wir müssen sicherstellen, dass wir genügend Ressourcen haben, um allen Kindern eine gute Bildung und Integration zu ermöglichen“, betonte sie. Auch die Raumnot der VHS und Musikschule sei ein Problem. Sie sollten angemessene Räumlichkeiten haben, um ihre Arbeit erfolgreich fortzusetzen. Bibliotheken seien wichtige Orte des Austauschs und für den Zusammenhalt der Gesellschaft essentiell. Bei der Anzahl der Bibliotheken im Verhältnis zu den Einwohnern liege Neukölln berlinweit auf dem letzten Platz. „Auch Kultur und Sport stehen für Integration und brauchen ausreichend Mittel, um ihre ehrenamtliche Arbeit zu leisten“, so die Stadträtin. Sport fördere Teamgeist und das Miteinander. „Das brauchen wir mehr denn je“. Zum Schluss dankte sie den Gästen für ihren Einsatz für Neukölln.

S.P.

Brigitte Stretzke wirft einen Blick auf die von der SPD realisierten Projekte in Neukölln.

- Anzeige -

Sommer - Urlaub Ferien - Sonne!

Sommer – Urlaub – Ferien – Sonne! Sonne vermittelt gute Laune, Wohlbefinden und Heiterkeit. Allerdings gibt es zwischen uns immer einige, die trotz Sonnenschein, düstere Regentage haben. Nämlich die, die krank sind oder auch sogar einen Trauerfall verschmerzen müssen. Für die letzteren sind wir dann da. Glück und Fröhlichkeit können wir nicht geben, aber das Gefühl, nicht allein zu sein. Allein mit der Trauer, den düsteren Gedanken und der Hilflosigkeit. Hilflosigkeit, nicht zu wissen, was in diesem Fall zu tun ist. „Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker“ und sein Team sind dann für Sie da. Rufen Sie uns an. Wir vereinbaren einen Termin und gehen alles in Ruhe durch. Wünsche, Anregungen werden wir mit Ihnen besprechen. So wie es scheint können einige mit dem Begriff „Mobiler Bestatter“ noch nicht viel anfangen. Es sagt nur

aus, dass wir zu Ihnen nach Hause kommen und Sie in Ruhe und im Familienkreis alles aussuchen und mit uns besprechen können. In den heutigen Zeiten finden Sie schon viele „mobile Unternehmen“, wie mobile Krankenpflege, mobiler Friseur, mobile Kosmetik und Fußpflege. Alles eben Unternehmen, die zu Ihnen kommen und nicht umgekehrt. Sie haben alle Papiere meist zu Hause und benötigen keine extra Wege, um sie uns dann nochmals vorbei zu bringen oder abzuholen. Wir kommen, wann Sie Zeit haben. Nach Ihrem persönlichen Dienstschluss oder Samstag und Sonntag. Das sind nur einige der Vorteile.

Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker, Inh. Astrid Bekker
Petunienweg 28, 12357 Berlin,
Tel. (030) 30 36 49 28 und
www.der-mobile-bestatter-wolfgangbecker.de sowie
info@der-mobile-bestatter-wolfgang-becker.de

Die Band im Stück interpretiert die Songs zum Verwechseln ähnlich und doch auf ganz eigene Weise. In drei exklusiven Konzerten spielen sie nun bekannte und unbekannte Songs von Rio Reiser, pur und konzertant. Rio Reiser lebt – der Traum ist noch lange nicht aus. *Foto: Franziska Strauß*

Neukölln

Der „König von Deutschland“, Rio Reiser, im Heimathafen Neukölln

Der Heimathafen befasst sich ab August mit dem Sänger Rio Reiser. In Zusammenarbeit mit der Komödie Berlin gibt es ein Musik-Theater-Inszenierung „Rio Reiser – Mein Name ist Mensch“ und ein Konzert im Saal des Heimathafens Neukölln am 17., 18. und 29. August, Titel: „Das Konzert: Rio Reiser – Mein Name ist Mensch“.

Rio Reiser und seine Band „Ton Steine Scherben“ zeigten noch vor Udo Lindenberg, dass Rockmusik auch deutsch sein kann. Reiser schrieb keine Schlagertexte, die in Dieter Thomas Hecks Hitparade landeten, seine Songs hatten gesellschaftliche Sprengkraft und lieferten den Soundtrack für den Aufbruch einer ganzen Generation. „Keine Macht für Niemand“ beispielsweise wurde lange Zeit nicht in westdeutschen Sendern gespielt, auch nicht so poetische Liebeslieder wie „Komm schlaf bei mir“ aus dem Jahre 1972.

Frank Leo Schröder und Gert C. Möbius, der Bruder Rio Reisers, haben mit „Rio Reiser – Mein Name ist Mensch“ ein Musiktheaterstück für das Schiller Theater entwickelt, das ein sehr poetisches – auch im Sinne Rio Reisers – aufklärerisches Bild dieses Ausnahmekünstlers zeigt: Berlin 1970. Hausbesetzungen, Kommune 1, LSD, die Gründung der RAF – West-Berlin ist das Zentrum des subversiven Untergrunds. In dieser Zeit des Aufbruchs und der Rebellion schließt sich um Rio Reiser die legendäre Band „Ton Steine Scherben“ zusammen. Als die Band auseinanderfällt, startet Rio Reiser eine Solo-Karriere.

Regisseur Frank Leo Schröder inszenierte „Rio Reiser“ bereits 2017 am Potsdamer Hans Otto Theater und erhielt dafür viel positives Feedback von Presse und Zuschauer. Die Inszenierung wurde sogar für den Friedrich Luft Preis nominiert.

Wenn er König von Deutschland wär... Rio Reiser ist im Heimathafen zu erleben, einmal als Musiktheater-Inszenierung, einmal als Konzert.
Foto: Franziska Strauß

Für die Berliner Inszenierung „Rio Reiser – Mein Name ist Mensch“ haben er und Gert C. Möbius die politischen Umstände der damaligen Zeit noch genauer sichtbar gemacht und sind dabei insbesondere auf die Geschehnisse in Berlin eingegangen, denn „Rio und Berlin, das sind zwei Dinge, die man in einem Atemzug nennt“, findet er. Außerdem sind die beiden eindringlicher und tiefer in Rios Privatleben eingetaucht und erzählen insbesondere seine Liebesbeziehungen intimer.

Tickets: ab 20,00 €

Tel. 030 88 59 11 88
ca. 3 Stunden (mit Pause)
11.8. - 3.9.2023, jeweils 19.30 Uhr, sonntags: 18 Uhr

Für das Konzert spielt die Band im Stück die Songs zum Verwechseln ähnlich und doch auf ganz eigene Weise. In drei exklusiven Konzerten spielen sie nun bekannte und unbekannte Songs von Rio Reiser, pur und konzertant. Rio Reiser lebt – der Traum ist noch lange nicht aus.

Das Konzert: Rio Reiser – Mein Name ist Mensch
Saal des Heimathafen Neukölln
17., 18. und 29. August
jew. 19.30 Uhr, Einl.: 18.45 Uhr
Dauer: ca. 2 Std. (ohne Pause)
030 88 59 11 88

Heimathafen Neukölln
Karl-Marx-Straße 141,
12043 Berlin
https://heimathafen-neukoelln.de
www.komoedie-berlin.de

K. Peter
Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Fenchelweg 62
12357 Berlin
Tel.: 030 66 09 87 83
Fax.: 030 66 10 80 8
info@mahloundsohn.de
seit 1969
- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

Gardinen · Auslegewaren
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz
RAUMAUSSTATTER- UND SATTLER-INNUNG BERLIN
Birkhölzer
Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

Wir installieren Zufriedenheit
Elektro-Krause
Innungsbetrieb GmbH
Haushalts- und Industrieanlagen
66 09 85 44
Krokusstraße 86 · 12357 Berlin
www.elektro-krause-berlin.de • info@elektro-krause.berlin

Glaserei
Exner & Hürdler GbR
Wenn's Qualität sein soll!
Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.
kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓
www.Glaserei-Exner.de • Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030-66 90 91 60

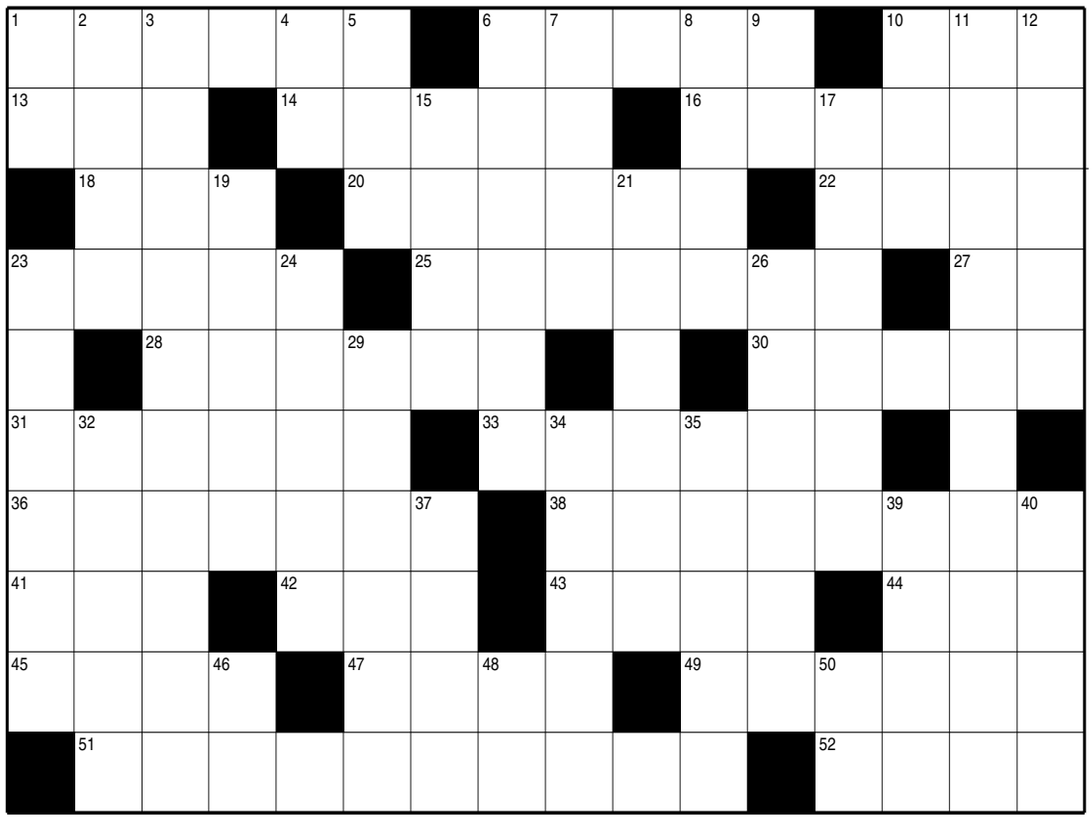
Ab sofort im Internet!
Lesen Sie das aktuelle Heft unter:
rudowermagazin.de

Werbung die ankommt!
Flyer- und Prospekt-VERTEILUNG
ALFA GbR DIREKT WERBUNG
Flyerverteiler gesucht!
Gerne erstellen wir Ihnen ein persönliches Angebot...
☎ 0160-975 38 587 oder ☎ 0170-24 181 24 - AlFa-DirektWerbung@gmx.de

Finde deine Urlaubsinsel!
TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.
Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/berlin1

RECHTSANWALTSKANZLEI
M. RITTGER
FACHANWÄLTIN FÜR
FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT
WWW.RA-RITTGER.DE
INFO@RA-RITTGER.DE
ALT-RUDOW 70
12355 BERLIN
TEL: 030 - 88 72 69 72
FAX: 030 - 88 72 79 69

Knobeln Sie mal richtig...

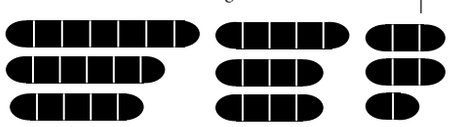


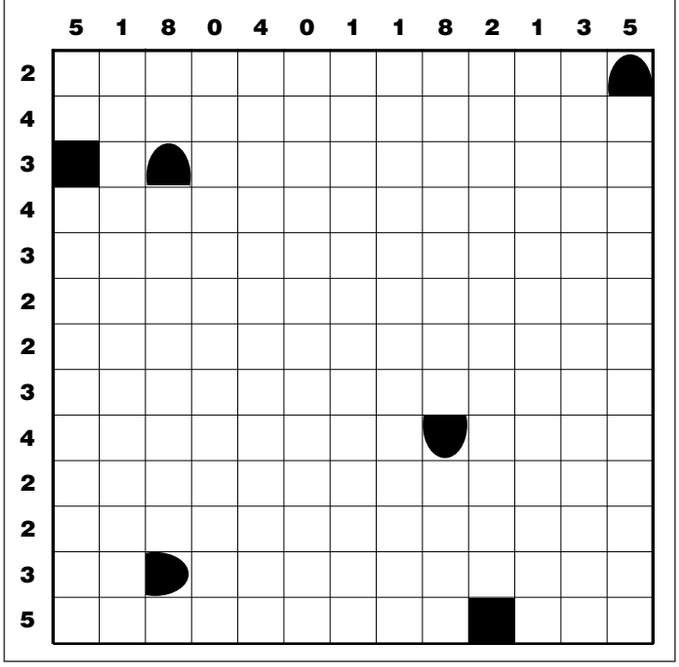
Waagerecht:
1 Ort an dem nicht so schnell, aber bedeutend länger als in der Formel 1 gerast wird 6 „Cleveres" Auto 10 Hammer-Daumen-Reaktion 13 Rätselbekannter Japan-Politiker 14 Autobahn aus dem Herzen 16 Ist etwas so eines, kann man es kaum fassen 18 Ursulas Schweizer Bruder 20 Wer einen solchen hat, dem erscheint alles Bittere im Leben gemildert, sagt ein Sprichwort 22 Humpe-Schwester 23 Das ist ein echter Fatzke 25 Griechische Geisha-Entsprechung 27 Nicht nur steuerliches Kürzel für Protestanten 28 Gemeiner Hahnenfuß? 30 Weltenbaum der Nordischen Mythologie, deutsch 31 Hier kann sich in Spanien der Weinkenner abfüllen lassen 33 Ob die Beschäftigung mit ihm heute noch Punkte bei den Schwiegereltern bringen kann? 36 Mehr als nur Eier in die Pfanne hauen 38 Brems-Wirkung 41 Der König, der bei Nacht und Wind das Kind holt 42 Bambi 43 Ist es wurscht, ist es das 44 Papagei im spanisch-historischen Königreich 45 Am Anfang gläsern, aasen sie auch am Boden von Spree und Havel 47 Ehrenamtlicher tierischer Kreuzschiff-Kapitän 49 Gab der Neuritis ihren Namen 51 Das Wichtigste in einem Vortrag 52 Kugeliger Rot-Grütze-Bestandteil

Senkrecht:
1 Was ein chinesisches Volk mit Liechtenstein gemein hat, sind nicht die Bankkonten, sondern das 2 Gesichertes Brillen-Lager 3 Pistaziengespicktes 4 Zögerndskeptischer Einwurf, oft auch doppelt verwendet 5 Im ... der Finanzkrise ging mancher mit baden 6 Bedeutet kurzfristiges Arbeitsende, keinen Feierabend 7 Glanzloser Zielpunkt beim Schach 8 Etwas steife Germanenschrift 9 Tunesischer Anteil am Hochexplosiven 10 Ain 11 Ist das Kind so, hat es nichts an den Ohren 12 Tequila-Basis 15 Daran hängte man früher schon mal einen Meuterer 17 Thekenmixgetränk, daß sich auch für Motoren eignet 19 Man sagt auch Schekel dazu 21 Londoner Stadtteil 23 Eine der ganz Großen in Griechenland 24 Bequem oder salopp paßt besser als angestrengt oder bemüht 26 Praktische Bücher-Aufbewahrmöglichkeiten 29 Ist etwas so, kann es jederzeit losgehen 32 Kleine Reise zum großen schwarzen Würfel 34 Man sucht sie zu lieben und meidet sie zu bösen Menschen 35 Eigentlich Goldküste, Nachbar der Elfenbeinküste 37 Hat was von Ibis oder Pavian und ist doch Gott der Wissenschaft 39 Versucht man umweltgerecht klein zu kriegen 40 Kriegerischer Friedensblock 46 Mehr als 23 senkrecht und doch nur ein Teil (Abk.) 48 Laut der Erkenntnis 50 In mancher Hinsicht größer als das viel größere Nachbarland - in amtlicher Kurzform

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.





Erkennen Sie den Unterschied

10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 35

Das Bild stammt aus dem Kalender 2022 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum `rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Die Sandskulpturen in Berlin Friedrichshain/Kreuzberg malte Jürgen Blask. Jürgen Blask (Jogi) war Zollbeamter. „Alles, was mein Augeanspricht, fotografiere ich und male es im realistischen Stil mit Acrylfarben, gern zeichne ich auch mit Bleistift, besonders Portraits und Berliner Wahrzeichen“, sagt er.

Informationen zur Gruppe und über den Kalender für 2023 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

...hier etwas leichter

	3			1	4			8
8							2	
	4			5		3	7	
	9	6	7					
		2		6		9		
					9	8	4	
	5	7		8			6	
	1							3
6			4	3			5	

und hier etwas schwerer

9				8				3
			9		6			
		8	3		5	7		
6	3						9	8
		2				5		
1	5						3	4
		1	2		9	3		
			8		1			
4				5				2

Private KleinAnzeigen

Hinweis: Private Kleinanzeigen sind kostenlos. Chiffre-Anzeigen und ***Anzeigen mit Bildern kosten 5 Euro****. Die Redaktion behält sich das Recht vor, aus Platz- oder inhaltlichen Gründen, Anzeigen nicht zu veröffentlichen. Gewerbliche Anzeigen auf Anfrage*

Verkäufe

Verkaufe günstig verschiedene Applikationen aus Perlen, Pailletten, Satin in unterschiedlichen Größen, Formen und Farben, einige Stoffteile, Reste, versch. Grössen, Farben und Materialien,
☎030/744 76 85

Laptop Medion Akoya P6812 (MD98760) 15,6", Festplatte 750GB, Arbeitsspeicher 4GB, Windows 7, (kann kostenlos auf Windows 10 umgerüstet werden), incl. Netzteil und Bedienungsanleitung, 75 €,
☎030/744 44 42

Doppelbett mit Lattenrosten, neuwertig, 2 x 2m, 200 €, ***Ikea Kleiderschrank,*** 2,10 x 1m, 50 €, ***4 Gründerzeit Esszimmerstühle,*** 40 €, ***☎0151/11 64 12 86***

Durch Krankheit bedingter Badumbau Verkauf: Original DUSCHOLUX Bad Spiegelschrank, 3 beidseitige Kristall-Spiegeltüren, 2 Innensteckdosen, dimmbare Beleuchtung, verstellbare Böden, H: 700, B: 900, T: 165, Montageanleitung vorhanden, FP 40 €, nur Abholung, ***☎030/745 62 23***

2 FISCHER Klappräder, silberfarben, 3Gang Drehgriff-Nabenschaltung, vorn Felgenbremse, hi. Rücktritt, Beleuchtung, Gepäckträger, Ständer, Packsäcke, je 40 €, beide 75 €, nur Abholung,
☎030/745 62 23

Reiseartikel: 2 große Reiseteschen mit zus. Seitentaschen, 12 €, 2 Rucksäcke, neu, 8 €, Sporttasche, neu, 10 €, 4 Badetaschen, neu, 5 €, Herren Fahrrad-Garnitur, schwarz/bunt, neu, Gr.52/54, 20 €, ***☎030/745 29 31***

Acryl-Ablagen: 2 Platten, B/T: 23x18,5 cm, 1 Platte, B/T: 30x14,5 cm, 1 Zahngläserhalter, L/T: 20x10 cm, Preis VB, ***Maler Material:*** Tapetentisch, 15 €, Abwaschbürsten, Spachtel, Pinsel, Roller u.v.m., ***Werkzeug:*** Fliesenschneider, 20 €, Steinbohrer, Maulschlüssel u.v.m., ***☎030/745 29 31***

E-Bike, Mod. Flogo3,01R-20 Zoll, sehr gut erhalten, KP 3 048,95 €, für VB 2 000 €, ***☎030/746 46 22***

Fahrrad - Dreirad 24/26" Wild Eagle Logistic Cargo Bike, Rahmen faltbar durch Schnellspannhebel, schwarz, tiefer Einstieg, 3-Gang Shimano Nexus Nabenschaltung mit Rücktritt, Beleuchtung nach StVZO, kleiner Korb vorn, großer Korb hinten, neu (noch keine Benutzung), nur zur Abholung in 12349 Berlin-Buckow, VB 650 €, ***☎030/742 47 74 AB***

WMF-Kristall Bowlen Service mit 8 Gläsern und Bowlen-Kelle, komplett 30 €, ***Cullmann-Foto Stativ,*** Teleskop Beine, 20 €, ***Studio Leuchte,*** Fa. Osram, 1000 Watt, 220-230 V, 30 €,
kama.reinicke@t-online.de

Ein komplettes Kaffeeservice f. 6 Pers., grün/weisss, ***ein komplettes Kaffeeservice f. 6 Pers.,*** blau/weiss sowie ***eine 20-bändige Brockhaus Enzyklopädie,*** 17. Auflage , Goldschnittwert, alles günstig abzugeben, Preise VB,
☎0173/323 99 60

Konfektionsständer/Chrom für Boutique o.a., verschiedene Ständer, Preis VB, ***☎0174/310 87 30***

Bauer Bosch VCC 816/AF Video Movie Camera Recorder, altes Modell mit Zubehör/Anleitung, Tasche, Blitzlicht, 30 €,
☎0174/310 87 30

Kneipen-Aschenbecher, 70er Jahre, ohne Schäden, Doornkaat, Wodka-Gorbatschow, u.a., VB,
☎0147/310 87 30

Badewannen-Einstieghilfe, 8 €, ***Griffzange,*** 5 €, ***Badhocker,*** 8 €, ***Fensteröffner-Hilfe,*** 5 €, alles wenig genutzt,
☎0174/310 87 30

Damen-Fahrrad, Peugot, 28 Zoll Reifen, 5-Gang-Kettenschaltung, sehr leicht laufend, gut erhalten, VB 145 €, ***☎030/746 15 16***

Pegasus Solero Herrenrad, 28 Zoll, 55 Rahmenhöhe, Alu light Rahmen, 7 Gang Nabenschaltung, v-Bremse, Rücktrittbremse, Federgabel, guter Zustand und fahrbereit, VB 150 €, ***☎030/89 37 02 36***

LP's Hohner Electronic Sammelbox mit Symphonic 30, 33, 310, 320, 700, Pianet, Cambalet, Zauberwelt der Melodie, Gebote an:
Frank PF 510207 - 13362 Berlin

PANASONIC Mikrowelle, Edelstahl, NN-DS 596, hochwertig, neuwertig mit Heißluft und Ober-u. Unterhitze, Maße: Breite 50cm, Tiefe 43cm, Höhe 35cm, 250 €,
☎030/603 24 14 ab 18 Uhr

Verkaufe Severin Doppelkocher, nur 10 mal benutzt, 10 €,
☎0171/687 33 48

Es EILT, ich muss mich verkleinern biete folgendes an: verschiedene Spiegel und Kommoden (aus den 50er Jahren), Boden- vasen, CD - Ständer, Holzblumenständer, Rattanservierwagen, runder Beistelltisch, bei Interesse an:
Frank PF 510207 - 13362 Berlin

Für Sammler solche die es werden wollen: altes Radio, Radiorecorder mit CD, Wappen, Sammeltassen, Clownfiguren, Schreib- maschine, Gürtelschnallen, Uhren, Kaffeemaschinen, Spiegel, Bierdeckel, Briefmarken, Postkarten, Bierkrüge und Kugelschreiber, Handys, Bücher (Bücherliste gegen frankierte Rückumschlag), bei Interesse an:
Frank PF 510207 - 13362 Berlin

Druckerpatronen, 2 Laserkartuschen, schwarz für HP Color Laser Jet Drucker (versch. Modelle), Canon LBP 5050, MF 8050, 8040, je 5 €, ***☎030/742 47 74 AB***

BRIEFMARKENSAMMLUNG: gerne möchte ich meine Briefmarkensammlung, 10 Alben mit bunten Briefmarken aus aller Welt, günstig abgeben, bevorzugt an privat,
☎030/601 51 37

20er Mädchenfahrrad, sehr schönes gut erhaltenes Kinderfahrrad,
☎0163/289 01 59

Staubsaugerbeutel MI 150, 4 Stück mit Filtern für 5 €,
☎0157/76 41 17 47

Sehr gut erhaltene und stabile Kinder Gartenmöbel aus Akazienholz, 2 Klappstühle und ein Tisch für Kinder bis 10 Jahre, 32 €,
☎030/662 53 09
0173/924 45 69 Foto

Geburtstagteller für den Monat August von der Firma Walter-Porzellan (Germany), Durchmesser von 20 cm, man kann ihm in einen Ständer stellen oder an die Wand hängen, mit eingearbeitete Aufhängevorrichtung, Preis 12 €, ***3 Holzintarsienbilder (Blumen)*** mit den Maßen: H/B: 35x16 cm, ein Bild kostet 5 €, alle zus. 12 €,
☎0162/914 74 92

Luxus-Weinzubehörset (Korkenzieher und mehr), neu, originalverpackt, VB 10 €, Das Buch „DAS VERLORENE SYMBOL“ von Dan Brown (Hardcoverbuch) ist neu, original eingeschweißt (war ein Doppelgeschenk), Preis 5 €,
☎0162/914 74 92

HP Druckerpatrone Black, OP., 43,99 €, für Diverse HP Drucker (COLOR COPIER, DESKJET, DESIGNJET, HP FAX, OFFICEJET, PHOTOSMART) günstig abzugeben, für genaue Modellanfrage bitte SMS an:
☎0157/76 41 17 47

Big Bags, gebraucht günstig abzugeben in Lichtenrade,
☎0157/76 41 17 47

Div. Rollos und Jalousien (Fenster), Maße auf Anfrage, VB 5 bis 10 €, ***LP`s und Single`s Schlager*** der 60er und 90er Jahre, VB 2-5 €, ***Herren-Anzug,*** schwarz, Gr.54, insich schwarz gestreift, VB 45 €, ***div. Bierkrüge,*** Keramik/Steingut, VB 3-12 €, ***Trinkgläser,*** dunkelrot/Fuß transparent, 12 Sektschalen, je 1,00 €, 12 Weingläser, je 0,70 €, 12 Schnapsgläser, je 0,50 €, auch einzeln,
☎0172/386 25 88

Motorbootausrüstung, 4 Rückdämpfer mit Leine und Kausch, 2 Kugelfender groß, 1 Rettungsring, groß, 6 Festmacherleinen, schwarz u. beige, lang, Zustand 1 A, verkauf wegen Aufgabe, auch einzeln. Preisvereinbarung bei Besichtigung,
☎030/661 18 09
0177/661 68 09

iPod Audio System von muviD, funktioniert einwandfrei für 12 €, ***kleine Bleikristallschale*** für Süßigkeiten, 10 cm Durchmesser, für 3 €, ***6 schwere Kristallbecher,*** 10 cm noch, zu. 5 €,
☎0152/05 48 99 86

6 Kisten Troedelware, VB 70 €, ***1Gymnastikmatte/Lamm*** mit Tragesack, 40 €, ***1 Satz Renault Radblenden 16",*** 20 €, ***1 Echtlederrucksack,*** 40 €, ***H. Lederjacken,*** Gr.48 und Gr.52, je 30 €, ***1 Altdeutsche Tischlampe,*** 5 €,
☎030/661 51 25

Villeroy & Boch Petite Fleur, 6 flache und 6 tiefe Teller, 1 Schüssel, 18 cm Durchmesser, 3 Schüssel, 14 cm Durchmesser, 1 Platte oval 24 cm, 1 Platte oval 29 cm, 200 €, Abholung,
☎0163/232 61 25 FOTO

Sonnensegel, 450 x 450 cm, h: 1.80, 2,62 kg, originalverpackt, 18 €, ***Hocker,*** Leder, terrakottafarben, 50 x 58 cm, 40 €,
☎01577/496 29 77

Dirndl Fa. Landhaus, Gr.40/42, grün mit rosa/pink Pünktchen und Schürze in rosa/pink und weiße schulterfreie Unterziehbluse, 1x getragen, 30 €,
☎030/603 17 76

Verkaufe Jerry Cotten, 0,20 Cent, 1x gelesen, ***☎0171/687 33 4***

2 Japanische Steinlaternen in verschiedenen Formen, 1x 85 cm und 1x 125 cm hoch, Stück 60 €,
☎030/663 22 60

10 Messingglocken, alt mit Kennziffer, 5-10 cm hoch, Stück 5 €, ***1 Gartenwächter (Gargeul),*** 50 cm, 30 €, ***☎030/663 22 60***

Gartenzwerg, 80 cm hoch, 15 €, ***Sammlung heimischer Vögel*** aus Keramik, ca. 30 Stück,
☎030/661 57 63

Herren Mountain Bike, Hercules, 26er, 50 €, ***Reise/Sport Tasche,*** groß, Leder, gut erhalten, 30 €, ***kleine Damen Lederbrieftasche,*** rot, 15 €, ***☎0170/279 99 91***

Hama Magnum 20 Mini Videoleuchte, 1-teilige Akkuleuchte im sehr guten Zustand, org. Karton mit Bedienungsanleitung, Ladekontrollanzeige, 7,2 V / 20 Watt, 268 g mit Akku, Neigbar für Macro Aufnahmen, Geschützter Schalter gegen versehentliches Einschalten, inkl. Ladegerät 9V/ 300 mA, auch geeignet für Kameras, VB 18,90 €,
☎030 /663 97 44 AB

Bitte deutlich schreiben

Sonstiges

Wer hat in der Nacht vom 09.06. zum 10.06., bzw. 10.06. zum 11.06. kriminelle Aktivitäten, bzw. auffällige Personen an Autos in der Schumpeterstrasse beobachtet? Sehr wahrscheinlich in der Zeit zwischen 22-02 Uhr wurden aus einem silberfarbenen Ford Fiesta diverse Boschgeräte, eine Akku- Kettensäge von Scheppach samt Akkus sowie Malerutensilien entwendet. Wem wurden in letzter Zeit Bosch/ Scheppachgeräte zum Kauf angeboten? Infos bitte an:
☎0157/76 41 17 47

Immobilien

Suche eine 1 1/2 Zimmerwohnung in Berlin, bezahlbar, WBS vorhanden, bin NR & NT, hilfsbereit, ruhig, bei Interesse melden Sie sich bei Riechert:
PF 51 02 07, 13362 Berlin

Wohnungssuche wegen Eigenbedarfskündigung! Sympathische, alleinstehende, berufstätige Frau sucht wegen Eigenbedarfskündigung eine 2-3 Zimmerwohnung mit Balkon, Warmmiete bis 800 €, Bewerbungsunterlagen wie Gehaltsnachweise, Bonitätsauskunft, Mietschuldenfreiheitsbescheinigung sind vorhanden,
☎0176/78 27 20 10

2 Zimmer Wohnung in Rudow von privat, helle Wohnung 60 m² mit Balkon in Zweifamilienhaus, 660 €, kalt + NK, teilmöbliert, Anfragen mit Kurzbewerbung und Selbstauskunft an:
vermiet-rud@web.de

Nachmieter
für Büroräume gesucht. Gut geeignet für Praxen.
Detlef Blisse Garten und Landschaftsbau GmbH,
info@blisse-landschaftsbau.de

Dienstleistungen

Erfahrene, kompetente
Physiotherapeutin
bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler.
(030) 9599 7896

Stellenanzeigen

Zuverlässige Prospektverteiler, u.a auch für das Rudower Magazin, Rudow Live und den Schönefelder Gemeindeanzeiger, die Bezahlung richtet sich nach dem Mindestlohn.
☎0160/97 53 85 87 oder 0170/241 81 24

Sonstiges

Hobbykegelpaare zur Verstärkung der Kegelgruppe gesucht, wir sind zwischen 57 und 78 Jahre alt und kegeln alle 4 Wochen am Sonntag zwischen 14 und 17 Uhr in Berlin-Buckow, anschließend stärken wir uns gemeinsam in verschiedenen Lokalitäten. Welche Paare haben Lust und Interesse sich uns anzuschließen? Bitte melden unter: ***☎0151/56 16 68 43***

BADMINTON in Waßmannsdorf! Wir sind eine kleine Gruppe und suchen noch engagierte Doppelspieler/innen, wir spielen mit Federbällen, ausschließlich Doppel. Monatsbeitrag 5 €,
☎03379/44 54 11

Suche Garage zur Miete in der Schumpeterstraße/Lichtenrade, oder unmittelbarer Umgebung, VB 50 €/ Monat,
☎0157/76 41 17 47

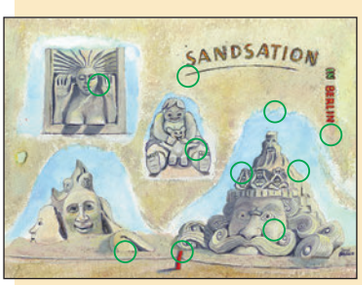
Suche 1x wöchentlich vormittags 2-3 h vertrauenswürdige Hilfe für meine über 80jährigen Eltern in Rudow: Arztbegleitung, Begleitung bei Spaziergängen, hauswirtschaftliche Hilfe, 20 €/h,
☎030/48 09 68 25 AB

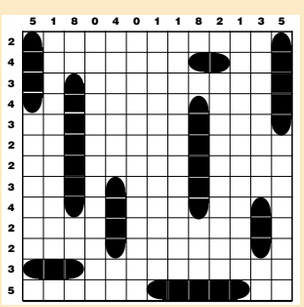
Zu wenig Rente ?!
Pflegeteam in Neukölln/ Treptow, bietet examinierten Gesundheitpfleger (m/w/d) o. Altenpfleger(m/w/d) auch im Ruhestand, Behandlungspflegetour auf 450,- € Basis. Führerschein wäre von Vorteil ist aber keine Bedingung.
Pflege Leicht – Seit 1986 – Beratung • Pflege • Betreuung
Nobelstr. 2 - 6 12057 Berlin
Pflegenote "Sehr Gut"

Rätsel-Lösungen

von Seite 32 u. 33

Waagerecht: 1 LeMans 6 Smart 10 Aua 13 Ito 14 Aorta 16 Unding 18 Urs 20 Garten 22 Inga 23 Eitel 25 Hetaere 27 Ev 28 Akelei 30 Esche 31 Bodega 33 Knigge 36 Omelett 38 Anhalten 41 Erl 42 Reh 43 Egal 44 Ara 45 Aale 47 Noah 49 Neurit 51 Hauptthema 52 Sago
Senkrecht: 1 Li 2 Etui 3 Mortadella 4 Na 5 Sog 6 Streik 7 Matt 8 Rune 9 TN 10 Ain 11 Ungehoerig 12 Agave 15 Rahe 17 Diesel 19 Sekel 21 Ealing 23 Euboea 24 Leger 26 Regale 29 Latent 32 Omrah 34 Naehe 35 Ghana 37 Thot 39 Tara 40 Nato 46 Eu 48 Ah 50 US





7	3	5	2	1	4	6	9	8
8	6	1	3	9	7	4	2	5
2	4	9	8	5	6	3	7	1
1	9	6	7	4	8	5	3	2
4	8	2	5	6	3	9	1	7
5	7	3	1	2	9	8	4	6
3	5	7	9	8	2	1	6	4
9	1	4	6	7	5	2	8	3
6	2	8	4	3	1	7	5	9

9	1	5	4	8	7	6	2	3
7	4	3	9	2	6	8	5	1
2	6	8	3	1	5	7	4	9
6	3	4	5	7	2	1	9	8
8	9	2	1	3	4	5	6	7
1	5	7	6	9	8	2	3	4
5	7	1	2	4	9	3	8	6
3	2	9	8	6	1	4	7	5
4	8	6	7	5	3	9	1	2

Kurz-Info

Schloss Britz

Lesung von J. Rosenkranz

Die renommierte Autorin Jutta Rosenkranz liest im Schloss Britz aus ihrer Biographie über die Dichterin Mascha Kaléko (1907-1975), „Wir haben keine andre Zeit als diese...“ Original-Tonaufnahmen der Dichterin ergänzen die Lesung.
Diese findet im Rahmen der Ausstellung „Carsten Kaufhold. Maler Berlins“ statt. Ausstellung und Lesung offerieren unterschiedliche Blicke auf die Stadt Berlin. Die Gemälde Carsten Kaufholds und die Lyrik Mascha Kalékos stellen zwei einzigartige Sichtweisen auf Berlin dar.

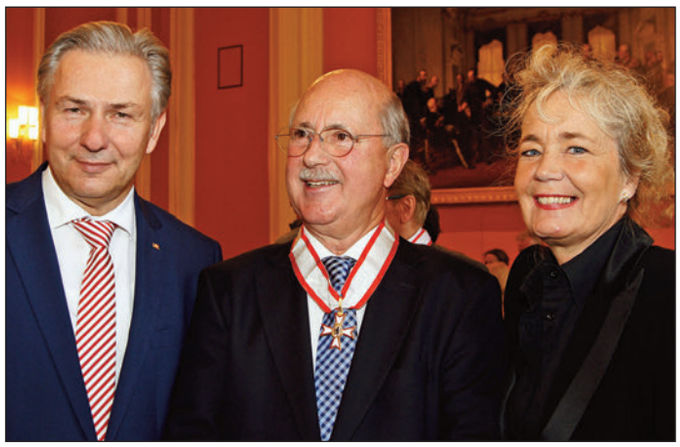
31. Aug., 18–19 Uhr
Festsaal im Schloss Britz
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

Der Titelverteidiger: Der Holländer Rick Ebbinge gewann 2019 nicht nur die Weltmeisterschaft, sondern mit dem Hengst Velten von Flevo auch das Traber-Derby. *Fotos: Heiko Lingk*

Mariendorf

Deutschland wichtigstes Trabrennen und die Weltmeisterschaft obendrauf

Es ist der Moment, dem alle Fans des Pferderennsports schon seit Monaten entgegenfiebern. Am 5. August (Beginn 11.30 Uhr) findet der Auftakt zum diesjährigen Mariendorfer Derby-Meeting statt.



Wurde 2013 für seine Verdienste um den Erhalt der Mariendorfer Bahn geehrt: Ulrich Mommert (Mitte) gemeinsam mit Gattin Karin und dem damaligen Regierenden Bürgermeister Klaus Wowereit bei der Übergabe des Berliner Landesordens.

Das aus fünf Veranstaltungen bestehende Event ist ein schillerndes Spektakel, denn für die Teilnehmer aus ganz Europa geht es um ein Gesamtpreisgeld in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro. Die Resonanz ist großartig. Angesichts dieser Summe ist es nämlich kein Wunder, dass alle führenden Rennställe und Gestüte ihre Pferde ganz gezielt auf einen Start auf der Tempelhofer Piste vorbereitet haben.
Dies macht vor allem Ulrich Mommert, den Eigentümer der zwischen dem Mariendorfer Damm und der Kruckenbergstraße gelegenen Sportstätte, mächtig stolz. Der Unternehmer, der die Liebe zu den Pferden gemeinsam mit seiner Frau Karin schon vor Jahrzehnten entdeckt hat, steckt sein gesamtes Herzblut in den Erhalt der Bahn. Für sein Engagement erhielt Ulrich Mommert große Anerkennung, denn er wurde 2013 vom damaligen Regierenden Bürgermeister Klaus Wowereit mit dem Berliner Landesorden ausgezeichnet.
Nicht nur für Ulrich Mommert, sondern für die gesamte Rennsportszene ist das schon 1895 zum ersten Mal ausgetragene Derby das absolute Maß aller Dinge, das Ultimum. Aber diesmal wird alles bisher Dagewesene sogar noch einmal getoppt. Denn am Freitag, dem 18. August (Beginn 17 Uhr) werden in Mariendorf nicht nur hochdotierte Klassiker wie zum Beispiel das Bruno-Cassirer-Rennen ausgetragen, sondern auch die fünf Finalläufe der Traber-Weltmeisterschaft sind in die Veranstaltung fest integriert. Für das Ehepaar Mommert und den Rennverein ist dies natürlich eine riesengroße Ehre. Sie werden ☞

Typenoffene Kfz-Werkstatt
Eduard Sedlacek
Autoservice
Alt-Rudow 59-61
12355 Berlin
HU/AU
Ölservice
Inspektion
Glasbruch
Reifenservice
Unfallschaden
Computerdiagnose
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
• Tel. 030/ 664 64 164 •
• www.es-autoservice.com •

RUDOWER MAGAZIN
Ihr Magazin für Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Aug.. Redaktionsschluß: 18. Aug.

ROHR Engel
Rohr - und Kanalspezialisten
Verstopfungsbeseitigung
Rohr & Kanalreinigung
TV Untersuchung
Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen
Attilastraße 14
12529 Berlin-Schönefeld
OT Großziethen
Telefon: 03379 / 434 84 42
Fax: 03379 / 434 87 09
Mobil: 01520 / 19 99 083
E-Mail: ritter@rohrengel.com
Web: www.rohrengel.com

Rudow

Viele Neue bei den Fußballern vom TSV

Nachdem es in den letzten Jahren bei den Rudowern in der Tabelle immer weiter nach unten ging, reagierte man an der Stubenrauchstr.

Dem Team ein neues Gesicht zu geben war eine richtige Entscheidung der TSV-Verantwortlichen. Die Saisonziele - in den oberen Tabellenregionen mitzuspielen - wurden in der Vergangenheit immer wieder verfehlt.

11 Verbleibende und 15 neue Spieler bilden für Mannschaft für die Berlin-Liga Saison 23/24.

Die Vorbereitungen laufen seit dem 3. Juli auf Hochtouren. Einen ersten Achtungserfolg gab es im Testspiel gegen Oberliga-Aufsteiger Sparta Lichtenberg, 2:1 für die Grün-Weiß-Roten hieß es nach 90 Minuten, in dieser Partie spielten schon viele Neuverpflichtungen.

Bemerkenswert viele der Neuen haben schon Oberliga- bzw. Regionalliga -Erfahrung gesammelt. Aber auch Rudower Eigengewächse aus der A-Jugend bilden das neue Team. Scheint eine interessante Berlin-Liga-Saison für die Südberliner zu werden.

Neu sind auch die Anstoßzeiten der Heimspiele auf der Stubenrauchstr.: Freitagabend 19.30 Uhr. Die Spieler haben darum gebeten, so bleibt Ihnen das Wochenende für Familie und Freunde.

Mit einer Zielsetzung ist man bei den TSV-Verantwortlichen sehr zurückhaltend. „Wir haben eine gute Mannschaft, die sich einspielen muss!“ Es ist eine ausgeglichene Berlin-Liga. Neben BFC Preußen, Blau-Weiß 90, Stern 1900 und Reinickendorfer Füchsen gibt es weitere gut besetzte Teams, die alle oben mitspielen wollen. Top-Favorit bleibt auf jeden Fall der BFC-Preußen.

Kampf wird es auch in der nächsten Saison in der Berlin-Liga für den TSV gaben Foto: TSV

„Wir denken von Spiel zu Spiel, Fußball in Berlins höchster Liga ist kein Wunschkonzert. Dennoch haben wir wirtschaftlich aufgestockt. Ab Platz 8 aufwärts sollte es am Ende der Saison schon sein. „ so die Verantwortlichen. Drücken wir den Mannen von der Stubenrauchstr. die Daumen das sie gut/verletzungsfrei durch die Vorbereitung kommen. Hoffen wir auf eine spannende Saison.

Heimspiele Freitag 19.30 Uhr auf der Stubenrauchstr.

18. Aug., gegen S.D. Croatia

23. Aug. gegen VSG Altglienicke

FE

☞ Spitzenfahrer aus zehn Nationen begrüßen dürfen, zu denen nicht nur europäische Stars und der Deutsche Meister Michael Nimczyk (37), sondern auch Könner aus den USA, Kanada, Neuseeland und Australien gehören. Der amtierende Weltmeister ist selbstverständlich ebenfalls mit dabei: Der Holländer Rick Ebbinge (39) wird alles dafür tun, seinen 2019 errungenen Titel erfolgreich zu verteidigen.

Das Derby wird also ein rauschendes Fest! Neben den bereits erwähnten Veranstaltungen am 5. und 18. August besteht das Meeting aus den weiteren Renntagen am 6. und 19. August sowie dem großen Finale am 20. August. Diese drei Veranstaltungen beginnen jeweils um 12 Uhr. Plätze im VIP-Bereich auf der denkmalgeschützten Kaiserlich-Endellschen Ehrentribüne, im wunderschön gelegenen Teehaus oder alternativ auf der Zieltribüne können auf www.rennbahn-berlin.de – der Homepage des Rennvereins – fest reserviert werden.

Aber auch spontane Besucher sind jederzeit willkommen. Der Eintritt beträgt für Erwachsene jeweils 10 Euro. In diesem Betrag sind Wettgutscheine in Höhe von 4 Euro bereits enthalten. Unter 18 Jahren ist der Eintritt frei.

Auf gar keinen Fall sollte man die großen Prämienausspielungen versäumen, denn als Hauptpreis wird ein Mitsubishi Space Star im Wert von über 12.000 Euro verlost! Und natürlich ist der Besuch des Derby-Meetings auch für alle Kinder eine obligatorische Pflicht, denn für sie gibt es kostenloses Ponyreiten!

Heiko Lingk

Altglienicke

Die VSG macht sich bereit für die Regionalliga-Saison 2023/24

Für das Fußball-Regionalligateam der VSG haben die Vorbereitungen auf die neue Saison begonnen. Dabei wurde die 1. Herren zum 1. Juli 2023 aus dem Gesamtverein als eingetragenen Verein herausgelöst und der neugegründeten VSG Altglienicke Berlin Fußball GmbH zugeordnet.

In weiten Teilen verändert präsentierte sich die VSG Altglienicke zum Saisonauftakt.

Das Trainerteam um Karsten Heine (68) bleibt zur kommenden Saison fast unverändert. Lediglich Athletiktrainer Roman Linke wechselt zur ZFC Meuselwitz, die Position übernimmt der vierfache Bobfahren-Olympiasieger Kevin Kuske.
Die Mannschaft hat hingegen mit 20 (!) Spielerabgängen ein fast komplett neues Gesicht bekommen. Fort sind langjährige Konstanten wie Stephan Brehmer und Patrick Breitkreuz, die zum Berlin-Ligisten BFC Preussen gingen. Goalgetter Tugay Uzan zog es wie Torwart Leon Bätge, aber auch Verteidiger zum Ligakonkurrenten BFC Dynamo.
Zum Regionalligisten SV Hannover 96 II gewechselt ist Kolja Oudenne. Philipp Zeiger und Gordon Büch spielen nun beim Ligakonkurrenten SV Babelsberg 03. Shean Mensah und Ersatz-Keeper Florian Horenburg tragen künftig das Trikot von Ligakonkurrent FC Viktoria 1889 Berlin. Lucas Albrecht wechselte zum Ligakonkurrenten FSV Luckenwalde.
Mittelstürmer Peterson läuft nun für den mecklenburgischen Verbandsligisten SV Siedenbollenthin auf. Arlind Shoshi ist neu beim Regionalligisten ZFC Meuselwitz. Aleksandrs Guzlajevs landete beim Oberligisten VfB Auerbach. Bislang ohne neuen Verein sind Steffen Schäfer, Florijon Belegu, Philip Fontein, Jamil Dem, Charmaine Häusl, Jonas Dieseler und Connor Klossek.
Den Abgängen gegenüber stehen bislang 15 Neuzugänge:
Da ist wie schon letzte Ausgabe vermeldet die Rückkehr der Brüder Johannes (23) und Paul Manske (21) vom Drittliga-Absteiger SV Meppen für den Sturm. Johannes Manske bestritt 13 Drittliga- und 65 Regionalligaeinsätze, sein Bruder Paul zwei Drittliga- und 41 Regionalligaspiele.
Vom Regionalliga-Absteiger Tennis Borussia Berlin kamen Verteidiger Luca Marino (23) und Mittelfeldspieler Louis Wagner (20). Marino hatte 25 Regionalliga-Spiele und vor TeBe die Stationen waren Phönix Schifferstadt, FV Dudenhofen, TuS Mechtersheim, ASV Fußgönheim. Wagner kam bisher 25mal in der Regionalliga zum Einsatz und war vor TeBe bei Viktoria Berlin, FC Ingolstadt, MSV Duisburg und Berliner AK.
Neu ist auch für das Mittelfeld Rintaro Yajima (30), der vom Berliner AK kam und bisher 38 Spiele in der 2. Liga Österreichs sowie 146 Regionalliga Spiele hatte. Seine Vereine zuvor waren der SV Horn (Österreich), Chemie Leipzig und ZFC Meuselwitz.
Von Energie Cottbus kommt Linksaußen Ali Abu-Alfa (23) mit vorherigen Stationen Tennis Borussia, 1.FC Union, B. M'gladbach II, Rot-Weiß Erfurt, Berliner AK und Hertha BSC II. Er spielte 74mal Regionalliga. Verteidiger Shawn Kauter (27) wechselte vom Berliner AK mit vorherigen Stationen FC Hertha 03 Zehlendorf, Hertha BSC und FC Energie Cottbus. Insgesamt 137 Regionalligaspiele lief er auf. Als dortiges Eigengewächs ist vom FC Viktoria ☞

Gegen den Ligakonkurrenten Chemnitzer FC siegte die VSG Altglienicke mit 2:1 (2:0)

Fotos: Josch

Selbst bei Zweitligist FC Hansa Rostock konnte mit 3:2 (2:1) gewonnen werden.

1889 Berlin Verteidiger Tobias Gunte (26) zur VSG Altglienicke gewechselt. 24mal 3. Liga und 137mal Regionalliga steht in seiner Bilanz.

Das defensive Mittelfeld verstärkt von Drittliga-Absteiger VfB Oldenburg kommend Robert Zietarski (30). Dieser lief in Polen 38mal in der 2. Liga und 80mal in der 3. Liga Spiele auf, in Deutschland sind es 34mal 3. Liga und 15mal Regionalliga. Vor Oldenburg waren die Stationen unter anderem Olimpia Grudziadz, Gwardia Koszalin, Warta Posen sowie Arka Gdynia. Zweimal spielte er in der polnischen U17-Nationalmannschaft.

Als neuer Torwart kam Nikolai Kemlein (20) vom Regionalligisten 1. FC Nürnberg II, welcher mit bisher neun Regionalligaeinsätzen mit Zwischenstation Hertha BSC II der Jugend des 1. FC Union Berlin entstammt, wo sein jüngerer Bruder Aljoscha zum Bundesliga-Team gehört. Vom Regionalligisten 1. FC Schweinfurth 05 verpflichtet wurde Verteidiger Jacob Engel (22), der zuvor beim SC Freiburg II und in der Jugend von Eintracht Frankfurt und FSV Mainz 05 war. Dieser bestritt zwei Drittliga- und 44 Regionalliga-Einsätze. Neuer Mittelstürmer ist Anthony Roczen (23) vom Oberligisten RSV Eintracht 1949 aus Stahnsdorf und mit vorherigen Vereinen SV Waldhof Mannheim, 1. FC Magdeburg sowie in der Jugend bei Hertha BSC. Zu seiner Bilanz zählen 27 Drittliga-und 19 Regionalliga-Spiele. Vom Oberligisten Dynamo Schwerin kam Verteidiger Jannis Wienke (20), der in der Jugend vom FC Mecklenburg Schwerin ausgebildet wurde und 33 Oberliga-Spiele bestritt. Verteidiger Justin Bulang (19) wechselte von der Jugend von Dynamo Dresden nach Altglienicke. Ein weiterer Verteidiger ist Ben Wagner (18) aus der Jugend von Energie Cottbus.

Unterdessen war für das neue VSG-Team Trainingsauftakt und liegen erste Testspiele an. Bei dem Lausitzer Kreisoberligisten SG Drebkau/Kausche gewann man 9:0 (4:0). Torschützen waren 3x Cigerci, Zietarski, Wagner, Dirkner, J. Manske, Kauter und Probespieler Hache.

Bei Zweitligist 1. FC Magdeburg verlor Altglienicke 0:2 (0:1). Beim Oberligisten VfB 1921 Krieschow drehte man einen 0:2 Rückstand und siegte am Ende mit 6:2 (0:1). Die Tore für die VSG erzielten 2x Abu Alfa, Yajima, Cigerci, P.Manske und Roczen. Bei Zweitligist FC Hansa Rostock konnte mit 3:2 (2:1) gewonnen werden. Die Tore für die VSG besorgte zweimal Abu Alfa, zudem gab es ein Eigentor von Hansa. Bei Oberligist Eintracht Mahlsdorf war mit 6:0 (4:0) und Toren von 3x Roczen, Yajima, Türpitz sowie Dirkner erfolgreich. Ein weiteres Testspiel gab es gegen Oberligist Tennis Borussia Berlin. Dieses gewannen die Altglienicker mit 4:2 (2:1). Die Torschützen sind leider nicht gemeldet worden. Als letztes Testspiel ging es zum Ligakonkurrenten Chemnitzer FC. Auch dort siegte Altglienicke mit 2:1 (2:0). Die Torschützen waren Türpitz und Cigerci. Von daher kann man auf eine erfolgreiche Testspielphase zurückblicken.

Am 28. Juli startet die neue Regionalligasaison für die VSG mit einem Auswärtsspiel beim 1. FC Lok Leipzig. Heimpremiere ist am 6. August im Jahn-Sportpark gegen den BFC Dynamo. Am nachfolgenden Wochenende mit dem 12. und 13. August steht die 1. Runde im Berliner Landespokal, wo die Altglienicker gleich ein schwereres Los gezogen haben mit einem Auswärtsspiel bei Regionalliga-Absteiger SV Lichtenberg 47. Am 15. August folgt auswärts der FSV Luckenwalde.

Als Ziel wird diesmal nicht wie die letzten Jahre die Meisterschaft ausgegeben (die in dieser Saison automatisch den Aufstieg in die 3. Liga ohne Relegationsspiele bedeutet), sondern im oberen Tabellenfeld mitzumischen.

Joachim Schmidt

AUTOHAUS BEIER GMBH
Familienbetrieb seit 1984
RENAULT
Verkauf · Werkstatt · Zubehör
Der neue Renault Arkana
• elegant und dynamisch
• E-Tech-engineered
Full Hybrid
• mit Fahrerassistenzsystem
Rudower Str. 94 - 98 · 12524 Berlin
Tel.: 030-673 64 68 · www.renault-beier.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7⁰⁰- 18⁰⁰ Uhr · Samstag 10⁰⁰- 13⁰⁰ Uhr

Schulthriss
Donnerwetter
Berliner Kindl Jubiläums Pilsener
Inh.: Petra Grupe
ehemals „Baude"
Plautusstr. 1 • 12109 Berlin
(030) 55 22 32 73
Die gemütliche Kneipe in Marienfelde
Billard
Darts

Unterwegs mit bestem Grip
Unsere Sommerreifen-Empfehlungen

195/65 R15 91V Continental EcoContact 6 = B = B = 71 dB	87,00 €
225/45 R17 91Y Continental Premium Contact 7 = C = A = 71 dB	109,00 €
215/60 R16 95V Dunlop Sport BluResponse = C = A = 71 dB	145,00 €
235/55 R17 103Y XL Bridgestone Turanza T005 = A = A = 72 dB	153,00 €
Ganzjahresreifen	
205/55 R16 94V XL Goodyear Vector 4Season Gen 3 = A = B = 72 dB	107,00 €

Alle Preise pro Reifen

Radwechsel — Unser Angebot ab 39,00 €
Rädereinlagerungs Service pro Saison — Unser Angebot ab 52,00 €

36 MONATE REIFEN GARANTIE
- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Kompletträder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinkanten und sogar bei Vandalismus

alle Preise inkl. MwSt.

Instagram: autohaus_piontek
und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH

Audi Service · Service · Nutzfahrzeuge Service
Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus
Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de
650 Jahre Rudow 1373 - 2023

Altglienicke

BENN Altglienicke startet Fotowettbewerb

Seit März 2023 gibt es ein BENN-Team in Altglienicke. BENN steht für „Berlin Entwickelt Neue Nachbarschaften“ und wird von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen in enger Kooperation mit dem Bezirk Treptow-Köpenick durchgeführt.
BENN hat zum Ziel, dass sich Anwohnende im Quartier gegenseitig unterstützen und gemeinsam ihren Stadtteil gestalten. BENN unterstützt die Menschen bei der Umsetzung von Ideen und Wünschen für das Miteinander in der Nachbarschaft – zum Beispiel mit der Finanzierung von Materialien, wie etwa Sportsachen, Pflanzen, Farbe oder ähnlichem. BENN möchte neuen und alten Nachbar/-innen in Altglienicke die Möglichkeit zu Begegnung, Austausch und Kennenlernen geben.
Unter dem Motto „Zeig uns dein Altglienicke“ veranstalten BENN und der Bürgerverein Altglienicke in diesem Jahr gemeinsam einen Fotowettbewerb. Die beliebtesten Fotos werden in einen Fotokalender von und für Altglienicke für das kommende Jahr 2024 aufgenommen. Mit dem Wettbewerbs soll Altglienicke aus der Sicht der Bewohner gezeigt werden.
Der Fotowettbewerb richtet sich an alle Menschen in und aus Altglienicke. Sie alle sind herzlich eingeladen sich an dem Wettbewerb zu beteiligen, unabhängig von (Vor-)Erfahrung in der Fotografie.
Die Bilder können bis zum Einsendeschluss am 1. Oktober 2023 per E-Mail an die Adresse: info@benn-altglienicke.de geschickt werden. Als Betreff der Mail dabei bitte „Fotowettbewerb“ eintragen. Bei der Auswahl bitte darauf achten, dass auf den Fotos keine Personen/Gesichter zu erkennen sein sollen.

Benn Büro
Ehrenfelder Pl. 4, 12524 Berlin
Di., 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr, Do 9.00 – 13.00 Uhr
(030) 5300 70 40
info@benn-altglienicke.de

Zu einem Fotowettbewerb lädt BENN Altglienicke alle Amateurfotografen bis zum 1. Oktober ein.

Britzer Garten

Erlebniswelt: Die Gartennacht mit Riesen, Drachen und viel Magie

Die zweite Britzer Gartennacht steht bevor und lädt erneut zu einer fantastischen Entdeckungsreise ein. Diesmal erwartet die Besucherinnen und Besucher noch mehr Zauber, Mystik, Musik und Abenteuer. An verschiedenen, interaktiven Stationen warten musikalische und artistische Highlights und laden Gäste ein, den Britzer Garten bei Nacht zu entdecken. Die Schirmherrschaft für die zweite Britzer Gartennacht übernimmt in diesem Jahr erneut der Bezirksbürgermeister von Neukölln, Martin Hikel.
Zum zweiten Mal in seiner Geschichte wird der Britzer Garten und seine Bauwerke in seiner Gesamtheit thematisch bespielt und die beeindruckende Botanik illuminiert. Besucherinnen und Besucher treffen auf ihrer Reise durch den Garten an interaktiven Stationen auf mystische Fabelwesen aus bisher unbekannten magischen Welten. Am Ufer rund um den See ergeben sich zauberhafte Momente und freundschaftliche Begegnungen voller Magie, die besonders bei Nacht ihre volle Wirkung entfalten. Das großzügige Areal des Britzer Gartens lädt ein, erschlossen und entdeckt zu werden, ob allein, zu zweit oder mit der ganzen Familie. Der Kompass, der Leuchtturm und eine Karte weisen den Weg. Vorbei an sommerlich blühenden Wiesen und Wäldern im Westen - über die Brücke im Süden, die den Zauberbach überspannt – durch das Land der Riesen im Osten, bis hin zum Drachennest im Norden. Musik, Artistik und künstlerische Darbietungen für alle Sinne verbreiten einen Zauber am Wegesrand.
Die visuelle Magie des Britzer Gartens offenbart sich bei Nacht durch märchenhafte Illuminationen und Lichtspiele. Dem Garten wohnt zur Britzer Gartennacht ein Zauber inne, den man so noch nicht oft an diesem Ort gesehen hat.
Auch Geschäftsführerin Christine Meinecke-Wohlthat des Veranstalters Wohlthat Entertainment ist gespannt: „Nach der erfolgreichen Premiere der Britzer Gartennacht freuen wir uns auf die diesjährige Fortsetzung, die mit ganz besonderen musikalischen Highlights aufwartet.”
Tickets: 37,30 Euro; Ermäßigung für Jahreskarten-Inhaber; Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr haben freien Eintritt, benötigen jedoch ab 6. ein kostenfreies Kinderticket.
Tickethotline: 069 427262650 Mo.-Sa. 9:00 – 17:00 Uhr.
Ab sofort auch an den Parkkassen im Britzer Garten erhältlich.

Britzer Gartennacht
Britzer Garten
Samstag, 12. August, 18 – 24 Uhr

Im Sommer umsonst und draußen!

Viel los auf dem Rotraut-Richter-Platz vor dem Wutzky! Das traditionelle Sommerfest, leider etwas ins Wasser gefallen, war nur der Auftakt für viele Aktionen und Events auf dem Platz vor dem Center.

Die Albatrosse waren zu Gast! Am 14. Juli fand ein 3 gegen 3 Basketballturnier von ALBA statt. Zehn Mannschaften sind angetreten, darunter auch ein reines Mädchenteam, das den Jungs an einigen Stellen deutlich gezeigt hat, wo der Korb hängt.

Auch die Schreberjugend Berlin ist zu Gast, und zwar gleich drei Mal im August. Am 1., 8. und 15.8. in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr. Unter dem Motto „Spacing Gropiusstadt“ werden jede Menge Sport, Spiel und Spaß geboten für Kinder und Jugendliche im Kiez. Ein schöner Wermutstropfen für alle, die nicht in den Urlaub fahren konnten. Der ist nämlich teurer denn je. Eine aktuelle Umfrage zeigt, dass rund 20 Prozent der Menschen in Berlin- Brandenburg in diesem Jahr nicht mal genug Geld für einen einwöchigen Sommerurlaub haben. Schuld sind die überall gestiegenen Kosten für Flüge, Unterkünfte, für Essen, Trinken und Unterhaltung an den touristischen Hotspots; besonders für Familien ist diese Kostensteigerung häufig nur schwer zu tragen.

Also macht man es sich schön zu Hause, im Sommer ist Berlin sowieso am schönsten. Gerade per Fahrrad lassen sich Stadt und Umgebung toll erkunden. Aber Achtung! Es gibt Regeln! Darüber, wie Fahrräder gekennzeichnet sein müssen, informiert das Präventionsteam der Berliner Polizei am 1. August an seinem Infostand auf dem Rotraut-Richter-Platz in der Zeit von 10:00 bis 13:00 Uhr. Aber nicht nur Radler sind willkommen, auch Senioren können sich zum Thema Sicherheit im Alltag beraten lassen.

Am 28. August geht dann die Schule auch schon wieder los. Alles dafür, vom Heft bis zur neuen Brotbox, vom Einschulungs-Outfit bis zur Schultüte gibt es im Wutzky, und zwar in entspannter Einkaufsatmosphäre im Kreis der Nachbarschaft, ganz ohne Stress!

Wutzky Wissen:

Das Wutzky ist montags bis samstags zwischen 7:00 und 22:00 Uhr geöffnet, mittwochs und samstags sogar mit eigenem Frischemarkt direkt vor dem Center. Neben dem eigenen U-Bahnhof verfügt das Wutzky über 120 kostenlose Parkplätze.

P
KOSTENLOS

Mieter des Monats:

Kleider-Atelier* - *Änderungsschneiderei

Hier sitzt ein echter Virtuose an der Nähmaschine. Rumen Ivanov liebt Kleidung, pflegt und rettet sie! Egal ob exquisite Stoffe, Leder, Wolle oder feine Anzüge. Hier wird passend gemacht, was nicht mehr passt, und gereinigt sowieso!

Gesundheit

Fachärztin für Frauenheilkunde & Geburtshilfe - Dr. med. Britta Hoffmann
Fachärztin für Innere Medizin Hausärztliche Versorgung - Narmina Shahyar
Facharzt für Kinder- & Jugendmedizin, Kinderkardiologe - Dr. med. Micha Botsch
E.L.I.F. - Ergotherapie und Logopädie in der Fachpraxis
Orthopäde - Siavasch Ramin
Zahnarzt - Torsten Beier
Medizinische Fußpflege - Heilpraktikerin/Podologin - Anita Rupnow
Therapiezentrum ATHERA - Praxis für Sport- / Physiotherapie
FULLCONTACT - Sportwerk
Apotheke im Wutzky-Center - Nikolai Kupsch
Sanitätshaus/Orthopädietechnik Witte
Hörgeräte - Hörpartner

Gastro

Steinecke Brotmeister
Diyar Simit Evi - Türkisches Restaurant
Yü Feng - Asiatischer Imbiss
Lara - Döner&Döner
Mama Dang - Sushi & Bubble Tea

Dienstleistungen

Nagelstudio
Redzi's Schuh Express - Schuster & Schlüsseldienst
Sparkassen Geldautomat
Reinigung und Änderungsschneiderei
degewo - Kundencenter

Geschäfte

Aldi • Edeka • Zeemann - Textilien
Mäc Geiz - der Haushalts-Discounter
dm - Drogeriemarkt
La Strada - Schuhfachgeschäft
Derpart - Reisebüro Berlin
Handyexperten Berlin
Arzum Coiffeur • Fahrschule Nazar
Zigo - Zeitungen, Tabak, Lotto & Post
T&T Bekleidung & Geschenkartikel
SMOKE UPDATE - Der Shisha-Shop
Blumenkiste - Floristik
Wutzky Wochenmarkt -
mittwochs 8 - 14 Uhr + samstags 8 - 13 Uhr

Ausflugstipp

Das Land Brandenburg lädt ein, die Kultur am Wasser zu genießen

Ob an einem See, Fluss oder Kanal – Konzerte, Theaterstücke oder ganze Festivals mit Wasserblick sind ein ganz besonderes Ereignis im Veranstaltungskalender von Brandenburg. Wir haben ein paar herausragende Höhepunkte in diesem Sommer zusammengestellt.

Das Seefestival Wustrau steht für leidenschaftliches Open-Air-Theater, inspirierende Musik und hochkarätige Künstler. *Foto: Seefestival Gustrow*

Kammeroper Rheinsberg im Ruppiner Seenland

„Wie schön ist doch die Liebe auf dem Lande" – singen die Protagonisten in Giovanni Paisiellos „La Molinara" oder „Die schöne Müllerin". Die heitere Oper des Mozart-Zeitgenossen Paisiello – einem der erfolgreichsten Komponisten seiner Zeit – steht im Zentrum des Festivalprogramms der Kammeroper Rheinsberg vom bis 18. August: Bei Opernaufführungen und zahlreichen Konzerten im bezaubernden Ambiente von Rheinsberg mit Blick auf den Grienericksee lässt sich den Verlockungen und Verwirrungen der Liebe nachspüren.
Karten und Informationen: https://kammeroper-schloss-rheinsberg.de

Seefestival Wustrau im Ruppiner Seenland

Das Seefestival Wustrau steht für leidenschaftliches Open-Air-Theater, inspirierende Musik und hochkarätige Künstler. Die Bühne, vor dem Zietenschloss Wustrau direkt am Ruppiner See gelegen, bietet eine einmalige Verbindung von künstlerischem Hochgenuss und traum-hafter Naturkulisse. In diesem Sommer steht bis 19. August das schaurig komische Kultmusical „The Addams Family" im Mittelpunkt des Open-Air Festivals. Humorvolle Szenen, mitreißende Klänge und temperamentvolle Choreografien nehmen die Gäste mit auf eine Reise in die etwas andere, dunkle Welt dieser seltsamen amerikanischen Familie.
Karten und weitere Informationen: www.seefestival.com

Oper-Oder-Spree im Seenland Oder-Spree

Ob mit einer festlichen Operngala an der Spree oder sommerlichen Opernaufführungen und Konzerten an der Oder, das Musiktheaterfestival Oper-Oder-Spree hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Publikumsmagneten in Brandenburg entwickelt. Kulissen sind der Kreuzhof im Kloster Neuzelle, der mittelalterliche Hof der Burg Beeskow sowie die Kunstscheune Ragower Mühle im Schlaubetal. „Ein Sommernachtstraum", eines der meist gespielten Werke Shakespeares, steht unter anderem auf dem Programm. Oper in der Scheune ist in einem alten Heuschober nahe der Ragower Mühle am 18., 19. und 20. August zu erleben. Die Operngala ist der krönende Abschluss des Internationalen Opernkurses: Begleitet vom Preußischen Kammerorchester können die Sängerinnen und Sänger des Internationalen Opernkurses am 25., 26. und 27. August zeigen, was in ihnen steckt. Im September steht dann noch vom 8. bis 24. September Händels Oratorium „Der Triumph von Zeit und Wahrheit" auf dem Programm.
Karten und weitere Informationen: www.operoderspree.de

„Festival der leisen Gesten" im Barnimer Land

Beim „Festival der leisen Gesten" auf dem Finowkanal schließen sich unterschiedliche Menschen mit ihren Produktionen zu einem größeren Ganzen zusammen und bewahren dabei reisend und arbeitend ihre Autonomie. Mit leichtem Gepäck auf kreativ umgebauten Tretbooten begegnen die Künstlerinnen und Künstler ihrem Publikum links und rechts des Finowkanals unmittelbar und auf Augenhöhe an verschiedenen Orten. Geboten werden Geschichten, Installationen, Clownerie und Musik. Während der Tour schlafen und wohnen die Reisenden auf den Booten, in Zelten am Ufer oder sind zu Gast bei Einheimischen. Dieser länger andauernde und nahe Kontakt erzeugt eine intensive Begegnung mit den Spielorten und ihren Bewohnern. Initiator ist des ganzen ist der Schweizer Künstler Georg Traber. Das „Festival der leisen Gesten" geht bis zum 15. August. Der Eintritt ist frei.
Weitere Informationen: https://eblofari.com/festivalder-leisengesten

„Traumschüff"-Tour in der Prignitz und im Havelland

Auf dem Wasser findet man ebenso das schwimmende Theater „Traumschüff", das auch in diesem Jahr wieder in See sticht oder besser gesagt an zahlreichen Orten auf Brandenburgs Flüssen ankern wird. Bis 12. August pendelt das „Traumschüff" die Havel und Elbe hoch und runter und ankert an elf Orten. Es ist bereits die siebente Tour dieser Art. Gespielt wird unter anderem in Zehdenick, Liebenwalde, Wittenberge, Rathenow und Brandenburg an der Havel. Der Eintritt zum kompletten Tourenprogramm ist frei. Empfohlen wird jedoch, sich im Voraus Plätze zu sichern. Denn es gilt wie immer: wenn voll ist, ist voll.
Spielplan und weitere Informationen: www.traumschueff.de

Filmfestival Bad Saarow „Film ohne Grenzen"

Venedig hat die „Biennale", Cannes das internationale Filmfestival, Berlin die „Berlinale" – und Brandenburg? Hier gibt es unter anderem das internationale Festival „Film ohne Gren-zen" in Bad Saarow, wo man zwischendurch sogar in den Scharmützelsee springen kann. Beim 11. Festival auf dem Eibenhof geht es in diesem Jahr um das Thema Zuversicht, das aus ganz unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet wird. Dazu wird es vom 31. August bis 3. September ein entsprechendes abwechslungsreiches Filmprogramm geben sowie Gespräche mit Filmschaffenden.
Karten und weitere Informationen: www.filmohnegrenzen.de

F60-Festivalsommer im Elbe-Elster-Land

Für sich genommen ist die größte Abraumförderbrücke F60 am Bergheider See bereits eine Attraktion, die man gesehen haben muss. In der Sommersaison ist die F60 jedoch zusätzlich eine beliebte Spielstätte und einmalige Kulisse für Open-Air-Konzerte, Shows und Events verschiedener Genres. Die prachtvolle Oper Nabucco mit dem weltberühmten Gefangenenchor in einer Inszenierung der Festspieloper Prag ist ein weiterer Höhepunkt der dortigen Open-Air-Saison. Zuschauerinnen und Zuschauer werden am 11. August unweigerlich durch wunderschöne Stimmen, prächtige Kostüme und das eindrucksvolle Bühnenbild in den Bann gezogen. Eine Woche später am 19. August starten dort die Pyrogames. Großartige Musikfeuerwerke von verschiedenen renommierten Pyrokünstlern stehen an diesem Abend im Wettbewerb.
Weitere Informationen: www.f60.de

Noch mehr Veranstaltungstipps unter:
www.reiseland-brandenburg.de/veranstaltungen

Das neue Pickup-Terminal ermöglicht dem Kunden seine Medikamente jederzeit - auch außerhalb der normalen Öffnungszeiten - in der Neuen Apotheke abzuholen.

Medikamente sind jederzeit abzuholen

In der Neuen Apotheke in der Köpenicker Straße 184 in Rudow können die Kunden ab sofort auf einen neuen Service zurückgreifen. Bei bestellten Medikamenten können die Kunden ihre Ware auch außerhalb der Dienstzeiten an einem sogenannten Pickup-Terminal abholen.

Dabei wird der Pickup an den in der Apotheke eingesetzten Kommissionierautomaten angebunden. Löst der Endkunde nun ein Rezept in der Apotheke ein und möchte seine Medikamente am Pickup-Terminal abholen, etikettiert der Apotheker das Medikament mit dem Namen sowie der Adresse des Kunden und lagert es im Automaten ein. Der Kunde erhält in der Zwischenzeit einen sogenannten Abholcode per Mail und kann mit diesem persönlichen Code sein Medikament am Terminal abholen. Auch um die Bezahlung muss sich der Apotheker nicht kümmern. Diese erfolgt vorab, bei der Bestellung.

„Unser BD Rowa™ Pickup erfüllt alle gesetzlichen Bedingungen zur Abgabe der Medikamente über ein Terminal", erläutert Jeremy Treder, Produktmanager bei BD Rowa™. „Selbst unsere Lösung für den Außenbereich ist an die Betriebsräume der Apotheke gekoppelt. Die Beratung kann der Apotheker vorab fernmündlich oder persönlich vornehmen. Für eine sichere Entnahme werden die Medikamente umverpackt und mit dem Namen sowie der Adresse des Kunden versehen." Insgesamt ist der BD Rowa™ Pickup für über 50 Einbausituationen erhältlich und bietet zahlreiche Optionen, wie beispielsweise eine Notdienstfunktion, eine Klingel, einen Rezeptschlitz, sowie einen Scanner.

Die Anbindung des Terminals erfolgt über eine Pickup Cloud. Die eigens entwickelte Plattform ermöglicht die gesetzeskonforme Koordination der Abholer und übernimmt die Kommunikation mit Webshop, Warenwirtschaft und eingesetztem Kommissionierautomaten.

Neue Apotheke
Inh. Sebastian Mucha e.K.

GUTSCHEIN*
20%* Einmalig- auf einen Artikel Ihrer Wahl
Gültig im August 2023
*Ausgenommen: Sonder-, reduzierte-, verschreibungspflichtige- und preisgebundene Artikel sowie Zuzahlungen.

Köpenicker Str. 184 · 12355 Berlin
Tel.: 030 / 663 10 92
Mo - Fr. 8.30 - 18.30 und Sa. 8.30 - 13.30 Uhr

Unabhängige Unterstützung durch Profis!

Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Die Ermittlung des Pflegegrades ist heute sehr kompliziert und wird an Hand von 64 Kriterien festgestellt. Wir helfen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen bei der Beantragung des Pflegegrades und bei der Erhöhung.

Wurde Ihr Antrag abgelehnt, unterstützen wir Sie mit unserem Fachwissen beim Widerspruch.

Bei dem ersten Beratungsgespräch mit dem Pflegebedürftigen zu Hause, fertigt der Berater eine Expertise und berechnet im Anschluss den Pflegegrad. Die Kosten für diese ca. 1,5 stündige Erstberatung betragen 40,- €.

Wir beraten zu Heil- und Hilfsmitteln und bemühen uns um die Verordnung. Diese Hilfsmittel können bei der Festsetzung des Pflegegrades berücksichtigt werden.

Bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (MD) sind wir an Ihrer Seite, auch bei der telefonischen Begutachtung oder nach Aktenlage unterstützen wir Sie tatkräftig.

Unsere professionelle Hilfe erhöht wesentlich die Wahrscheinlichkeit, den richtigen Pflegegrad zu bekommen, denn wir wissen worauf es ankommt.

Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:
030-22 01 22 44 0
oder
www.pflegegrad-experten.de.

Umsorgt im Alter®
Ihre Pflegegrad-Experten

Damit Ihr Pflegegrad bewilligt wird...

Wir helfen bei
✓ Antragstellung
✓ Höherstufung
✓ Widerspruch

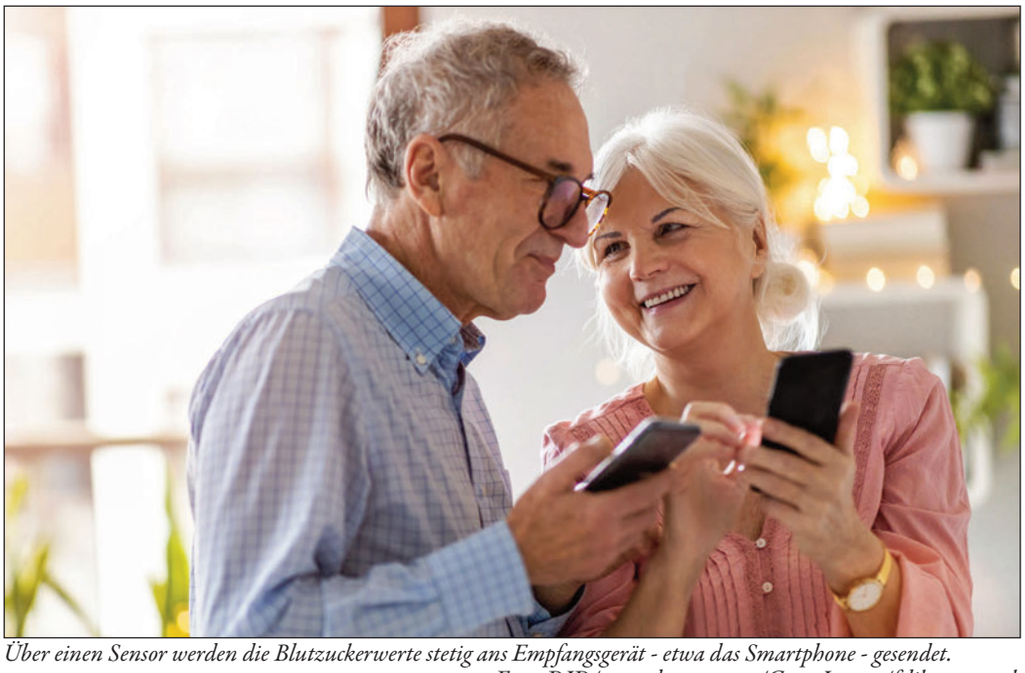
Und freuen uns auf Ihren Anruf
030 22 01 22 44 0
www.umsorgt-im-alter.de

Kurz-Info

Rudow

Heimatverein sucht Bilder

In Rudow steht die 650-Jahr-Feier an. Nun sucht der Rudower Heimatverein alte Fotos für eine Ausstellung „Rudow gestern und heute“. Wer etwas dazu beisteuern kann, soll sich an den Heimatverein wenden, Alt-Rudow 60 (Hinterhof); heimatverein-rudow@online.de
Die Bilder können auch bei Manfred Ziemer in Rudow abgegeben werden:
Schriftetzerweg 19b,
12355 Berlin, (030)662 36 62.



Über einen Sensor werden die Blutzuckerwerte stetig ans Empfangsgerät - etwa das Smartphone - gesendet.
Foto: DJD/www.dexcom.com/Getty Images/feliks szewczyk

Gesundheitstipp

Weniger an Diabetes denken und besser leben mit smarter Technik

Diabetes kennt keine Pause. Wer diese chronische Erkrankung hat, muss ihr rund um die Uhr Aufmerksamkeit zollen. Vor allem gilt es, die Zuckerwerte ständig im Blick zu behalten. Systeme zur kontinuierlichen Zuckermessung in Echtzeit können das leichter machen, denn sie messen die Werte automatisch.

Erleichterung bei Diabetes Typ 1 und Typ 2

Menschen mit Diabetes Typ 1 als auch mit Typ 2 können dadurch viel unbeschwerter leben als noch vor einigen Jahren. Denn bei dieser modernen Technologie wird ein Sensor etwa an der Rückseite des Oberarms platziert. Er misst den Zuckerwert im Unterhautfettgewebe automatisch und sendet ihn an ein Anzeigegerät, etwa das Smartphone2 und/oder den Empfänger. Dadurch kann nicht nur der Fingerpiks in der Regel entfallen, sondern auch ein etwaiges Scannen eines Sensors.
Das neue Dexcom G7 zum Beispiel übernimmt diese Art der Zuckerkontrolle unauffällig und komfortabel. Der Sensor ist 60 Prozent kleiner als sein Vorgänger und in weniger als 30 Minuten einsatzbereit.
Das System warnt außerdem mit individuell einstellbaren Warnfunktionen vorausschauend vor zu hohen und niedrigen Werten, bevor diese möglicherweise über oder unter eine kritische Schwelle steigen oder fallen. Dadurch kann die Nutzerin oder der Nutzer aktiv handeln und mit Insulin oder Kohlenhydraten gegensteuern.

Die Zeit in Über- und Unterzuckerungen einfach im Blick

Eine wichtige Richtgröße der Stoffwechseleinstellung ist bei Diabetes neben dem Langzeitblutzuckerwert HbA1C auch die sogenannte Zeit im Zielbereich. Denn sich möglichst lange im Zielbereich zu bewegen, bedeutet im Umkehrschluss weniger Unter- und Überzuckerungen. Die erreichte Zeit im Zielbereich der letzten drei bis 90 Tage wird bei der neuesten Sensorgeneration intuitiv verständlich in den Ampelfarben dargestellt.
Viel Grün bedeutet, dass viel Zeit im Zielbereich lag. Gelb informiert über den Anteil der Zeit oberhalb und Rot über den unterhalb des Zielbereichs. Gleichzeitig kann diese Ampel-Farbkodierung so auch langfristig motivieren: mehr Grün, weniger Gelb und Rot!
Das System ist für Kinder ab zwei Jahren geeignet und kann auch optional im Rahmen des Diabetesmanagements während der Schwangerschaft verwendet werden. Möglichkeiten zum Testen finden sich unter www.dexcom.com.

(DJD).

Elfriede-Kuhr-Str. 18 · 12355 Berlin
Tel.: 030 66 86 99 46
info@tierarztpraxis-im-frauenviertel.de

Sprechzeiten:
Mo., Di., Do. 10-12 + 17-19 Uhr
Mittwoch 10-12 -------
Freitag 10-12 + 16-18 Uhr

WICHTIG!
Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

ZU VERKAUFEN
MEDION ERAZER X7825 PCGH-Edition
Wegen Neuanschaffung. Sehr gut erhalten.
Wurde nur als Ersatzrechner verwendet.
Win10, 16GB, 17"FHD, 128GB SSD + 1000GB HDD, Akku + Wlan-Modul Upgrade

(030) 68059232

Rehahilfsmittel - Sanitätsservice
ANDRÉ PISSAREK
Mobil: 0174-171 02 12

☑ Rehahilfsmittel
☑ Türschwellenausgleich
☑ Treppenlifte ☑ Handläufe
☑ Haltegriffe ☑ Rampen
☑ Treppengeländer
☑ Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.
Lassen Sie sich informieren!

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33
www.sanitaetsservice-pissarek.de

Hausbesuche
Montag - Freitag 12:30 bis 14:30 Uhr
und 18:30 bis 22:00 Uhr
Samstag 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung
Mittwoch: Impftag!
mit tollen Sonderkonditionen (der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)
TIERARZTPRAXIS
THOMAS BARTL
Schönefelder Chaussee 231 • 12524 Berlin • Tel.: 030 - 67 29 23 1
www.tierarztpraxis-bartl.de
Notfallnummer: 0176 / 458 36 220 werktags bis 22 Uhr

Auch für kleinste Haustiere sollte die Reise gut geplant werden.
Foto: Summer Stock

Gesundheitstipp

Ferienzeit ist Reisezeit - sicher reisen mit Haustieren

Die Ferien in Berlin-Brandenburg sind gestartet. Ein bisschen Erholung, Reisen und Urlaub braucht jeder mal. Aber was mit den Fellnasen machen? Katzen bleiben lieber zu Hause in ihrem Revier und sind meist zufrieden, wenn regelmäßig jemand kommt, um den Napf aufzufüllen.

Sollten sie doch mal mitreisen, muss man sie sicher „verstauen". Eine Katze sollte nie frei im Auto mitreisen, immer in einer Box, welche am besten noch angeschnallt ist, die nicht unbedingt extrem groß sein muss, damit das Tier darin nicht „hin- und herschaukelt". Für Pausen bitte auch an Trinken denken.

Hunde kommen ja des öfteren mit in den Urlaub. Auch diese sollte immer sicher, am besten in Autoboxen transportiert werden. Auch hier bitte immer an flüssige Verpflegung denken.

BITTE niemals ein Tier im Auto lassen, bei den sommerlichen Temperaturen. Kennt nicht jeder einen Horrorfilm, in dem jemand in einer Sauna gefangen ist, die Temperatur steigt, die Luft wird knapp und man kommt nicht raus? Das will man selbst nicht und auch die Tiere nicht.

Auch Meerschweinchen und Kaninchen wollen oder müssen mal mitreisen. Hier gilt auch während der Fahrt immer Futter in der gesicherten Transportbox zu haben. Auch hier immer auf die Temperaturen im Auto achten und keinen direkten Zug durch die Klimaanlage auf die Tiere.

Bei Reisekrankheiten ihrer Vierbeiner während der Fahrt, steht ihnen ihr Tierarzt gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

Anne Leistikow, Tierärztin in der Tierarztpraxis im Frauenviertel GmbH, Elfriede-Kuhr-Str. 18 12355 Berlin, (030)66 86 99 46 0177/67 30 301

Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.

Pflegedienst Gallo & Laschinsky GmbH

Lieselotte-Berger-Straße 36 · 12355 Berlin • Info-Tel.: 030-23 92 96 90

www.pflegedienst-gallo.de • info@pflegedienst-gallo.de

Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf
und Kollegen

Implantat-Praxis Rudow

Implantologie
Parodontologie
Prophylaxe
Eigenes Praxislabor

Krokusstraße 90, 12357 Berlin
Tel. 030 661 60 96
www.implantatpraxis-rudow .de
Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi. Fr 8-14.30 Uhr

Digitales Röntgen - 3D Diagnostik - Ästhetische Implantatprothetik

RUDOWER MAGAZIN
Ihr Magazin für Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.IhrMagazin.berlin

Die nächste Ausgabe des Rudower Magazins erscheint zum 30. August,
Redaktionsschluss: 18. August

Sanitätshaus Telschow

Orthopädische Einlagen
Kompressionstherapie Orthopädie-Technik
Brustepithesen Gelenkbandagen
Kinderorthopädie-Technik

Telschow Orthopädie-Technik OHG
Alt-Rudow 37 · 12357 Berlin
Tel. 030-93 93 72-0
info@telschow-ot.de

Orthopädische Werkstatt
Alt-Rudow 34 · 12357 Berlin
Tel. 030-93 93 72-27
werkstatt@telschow-ot.de

Das Sanitätshaus
telschow ORTHOPÄDIE TECHNIK OHG
www.telschow-ot.de

Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!

Zahn- und ProphylaxeCenter

- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin

Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

Hilfe im Trauerfall

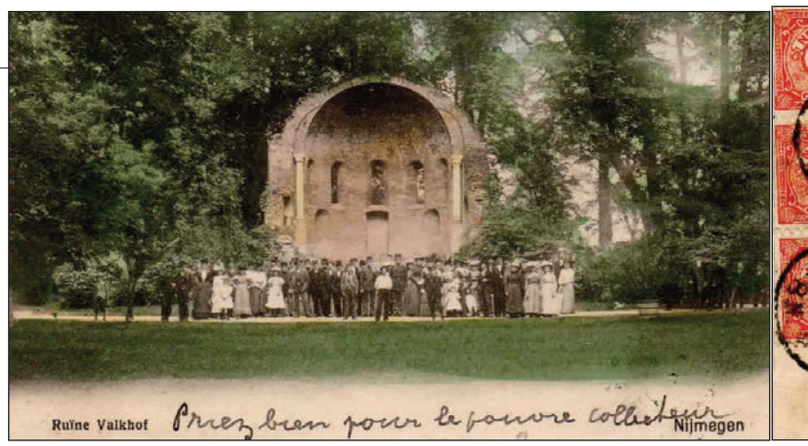
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
BESTATTUNGSHAUS I. RAUF
Gerhart-Hauptmann-Allee 68 ✦ 15732 Eichwalde
Tag und Nacht 030 67549311
Karl-Marx-Str. 133 ✦ OT Großziethen ✦ 12529 Schönefeld
Tag und Nacht 03379 3126400
www.bestattungshaus-rauf.de

Nur Hermannstraße 140
Ecke Juliusstraße
SEIT ÜBER 70 JAHREN DAS BESTATTUNGSHAUS IHRES VERTRAUENS IM FAMILIENBESITZ
PETER
BESTATTUNGSHAUS WERNER PETER OHG
Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm
Bestattungsvorsorge, Beratung jederzeit
P auf dem Hof
Qualifizierte Bestattungsunternehmen tragen dieses Zeichen: BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Partner des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur
Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG
☎ 625 10 12 (Tag und Nacht)
www.bestattungshauspeter.de

RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen
Ihr Magazin für Britz Buckow Rudow
Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de
Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Aug., Redaktionsschluß: 18. Aug.

REINEMANN BESTATTUNGEN
Ganz bewusst, immer für Sie da.
Lieselotte-Berger-Straße 45
Im Frauenviertel
12355 Berlin Rudow
jederzeit 479 881 00
Gern führen wir auf Wunsch Hausbesuche durch.
www.reinemann-bestattungen.de

MARS BESTATTUNGEN
Ihr zuverlässiger Partner für Bestattungen seit über 100 Jahren
Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb
Bestattungsinstitut Britz
Wilhelm Mars
Inhaber Udo Diers e.K.
Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz
Tel. 030-606 12 79
Fax 030-607 98 16
info@mars-bestattungen.de
www.mars-bestattungen.de



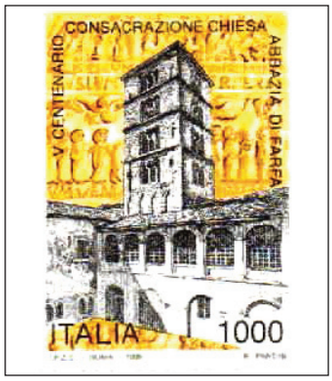
6 ...

Schillers Sammlung - Begegnung mit Otto III

Kaiserin Theophanu im Glanz der Mosaike

Viele Briefmarkensammler sammeln nach Gebieten oder Zeiten, es gibt aber auch thematische Sammler, die Marken sammeln, die zu einem bestimmten Sachgebiet gehören. Sammler G.Schiller läßt uns teilhaben an seinen Sammelkategorien. Heute die Mutter, Kaiserin Theophanu -Teil 2

Wir werden wohl nie erfahren, was Otto's Mutter in der Kirche von San Vitale *(Bild1)* beim Betrachten der byzantinischen Kaiserin Theodora gedacht, gefühlt und empfunden hat. Vielleicht entdeckte sie sich selbst an der goldglänzenden Mosaikwand wieder. Das Diadem, die Perlenschnüre im dunklen Haar und die prachtvollen Kleider mit Stickereien *(Bild 2)* - der Hofstaat mit einer selbst- und machtbewußten Herrscherin - beides war Theophanu allemal.
Im April 990 beurkundete sie in Ravenna ein Dokument für das Kloster Farfa *(Bild 3)* in männlicher Form. Ein gutes Stück Emanzipation im 10. Jahrhundert.



3 *Kloster Farfa, Italien 1996.*

1 *Kirche San Vitale in Ravenna, Außenansicht von Norden, Sechsereckstück (Ausschnitt) Italien 1997.*

Täglich soll sie ein Bad genommen haben, argwöhnten Theophanus Zeitgenossen. Im Land der „Waschlappenempfehlung" hätte die „Griechin", wie sie am Ottonenhof genannt wurde, sicherlich für Aufregung gesorgt.
Die Gabel, so wie wir sie heute im Freistempel der Firma „Pfennigs-Feinkost-Gabel" finden *(Bild 4)*, soll sie ☞

Erd-,Feuer-, Baum- und Seebestattungen sowie Vorsorge

Wir suchen Sie auch gerne jederzeit auf, bei Trauerfällen in Berlin und Umland

Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker
Inhaberin Astrid Becker
Jederzeit für Sie erreichbar : Tel. 030 – 30 36 49 28
Büro: Petunienweg 28, 12357 Berlin – **mehr als 14 Jahre Erfahrung**

7... *Vorder-und Rückseite - Ruine Valkhof, Königspfalz in Nijwegen in den Niederlanden, Reste St. Martinskapelle mit nördlicher Längsmauer, staufisch, Niederlande, 1913*

☞ auf unseren Tischen eingeführt haben, allerdings mit weniger Zinken.
In unserem Kulturkreis hat besonders einer ihrer Lieblingsheiligen

4 *Absenderfreistempel der Firma „Pfennigs Feinkost", Berlin 1996.*

Karriere gemacht, der Nikolaus ***(Bild 5)***. Er hat seinen festen Platz am 6. Dezember in den Familien gefunden.
Die Kaiserin verstarb am 15. Juni 991 in der Pfalz Nimwegen (heute

5 *Heiliger Nikolausmit „Nikolausschuh", Bosnien und Herzegowina, 2010.*

Nijmegen). Von der ehemaligen Pfalz sind nur noch Ruinen zu sehen ***(Bild 7/8)***. *Geschi*

2 *Kaiserin Theodora, Mosaik aus der Kirche San Vitale (Detail) Italien 2004*

Neueröffnung - Neueröffnung - Neueröffnung

Reinecke Bestattungen

Ihr mobiler, zertifizierter Bestatter im Süden Berlins

030 470 666 66
kontakt@reinecke-bestattungen.de
www.reinecke-bestattungen.de

Neben allen Bestattungsarten bieten wir Ihnen natürlich auch kostenlose Beratung zur Bestattungsvorsorge. Kontaktieren Sie uns noch heute, um ein unverbindliches Angebot zu erhalten!
www.reinecke-bestattungen.de/angebot-anfordern

Larry Schuba wie man ihn auch auf den Rudower Meilenfesten kannte, mit Cowboyhut und Gitarre. Hier beim Siedlerfest in Mariendorf 2021.
Foto: Königsberg

Larry (Rolf) Schuba ist verstorben

Larry (Rolf) Schuba ist in der Nacht zum 23. Juli verstorben. Mehr als 50 Jahren stand er auf den Bühnen und hat als Sänger, Songschreiber, Entertainer viele Preise gewonnen und mit seiner Band Western Union massgeblich die deutsche Countrymusic mitgestaltet.
Aufgewachsen ist er allerdings mit den unvergesslichen Hits der Bigband-, Pop, Rock 'n' Roll-, Schlager- und Oldie-Ära der 50er, 60er und 70er Jahre. All diese Songs stecken tief in ihm drin und seine Fähigkeit die verschiedensten Stilrichtungen erstklassig und mit großer Leidenschaft, Charme und Können zu singen, verzauberte und begeisterte immer wieder das Publikum.

Auf vielen Straßenfesten auch im Berliner Süden war er ein gern gesehener Gast und immer einer der Höhepunkte der Bühnen-Darstellungen. Die Berliner werden ihn vermissen.

Auch in Rudow wird man sich an ihn erinnern. Trat er hier doch bei zahlreichen Straßenfesten auf.

Geboren am 29. Januar 1951 in Landshut/Bayern und wächst dort bis zum neunten Lebensjahr auf.
1966 bekommt Larrys Vater eine Anstellung in Berlin bei Sarotti in Tempelhof und an Weihnachten 1966 kommt als Nachzügler Larry nach Berlin. Die Familie zieht in die Gropiusstadt. Er singt öfters im Rudower Dorfkrug in den Pausen der "Redking Soulgroup" Lieder von Roy Black. Den Leuten gefällt es sehr und Larry fühlt zum ersten Mal das "Show-Business".

Später folgen legendäre Auftritte mit und ohne Western Union in der „Eierschale". Er hat vier Jahre lang eine eigne Radiosendung, Titel „Der Countrybär - is on the air" absolviert parallel seine Goldschmiede-Meister-Ausbildung, gründet zwei Geschäfte, aber bleibt der Bühne treu.
Jetzt ist die Stimme vom Countrybär nur noch auf CDs zu hören. Ein Großer ist gegangen!.

Die Redaktion

Lücke Bestattungen

Tag & Nacht: 604 40 64

Lücke Bestattungs-Institut
M. Ruffert KG

Alt-Buckow 1 - 12349 Berlin
mail@lueckebestattungen.de
www.lueckebestattungen.de

Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

Ritze			ein Bindewort	Zeichen für Nickel		elektr. Datenverarbtg. (Abk.)	Abk.: Realgymnasium	fertig gekocht		Abk.: zum Beispiel		Windrichtung
Krimskrams, Trödel	▶			▼	4		▼	blaue Farbe des Himmels	▶	▼		
▶	7					Getreidebündel	▶					europ. Staat (Landessprache)
untätig, teilnahmslos											▶	▼
Abk.: Tonne	▶										Abk.: Dienstag	6
Abk.: Unterhaltsbeitrag	grob, grausam										▶	
▶	▼										Zeichen für Natrium	
Abk.: von unten											in der Tiefe	
▶		ausgelernter Handweker	▼	▼	Temperatureinheit	Niederschlag	▼	engl.: Mütze	Schlag	Abk.: unter anderem	▼	
▶			9		Schlundkopfteil	▶			1			gegebenenfalls (Abk.)
Tierkreiszeichen		Orchideenknolle	▶					Gleichgewicht		Kfz.Z. Togo	▶	▼
▶					Gattin des Menelaos		Beweiszettel, Quittung	▼				8
Teil einer Kette	orientalischer Warenmarkt	Figur in "Die Fledermaus"		von oben her	▶					Abk.: Niederfrequenz	▶	
Vierkantholz	▼	▼					vulkanisches Magma					
▶				Abgekochtes		ital. Tonsilbe	▶					
Fliegenlarve	5		Stadt an der Maas (Frankreich)	▼								
Blut stillendes Mittel	▶			2		Abk.: Violoncello	▶					
Skatausdruck	▶		Mutter des Perseus	▶		3						
1	2	3	4	5	6	7	8	9				

www.blisse-landschaftsbau.de

Detlef Blisse

Garten- und Landschaftsbau

Nachmieter für Büroräume gesucht

Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH

Alt-Rudow 50 · 12357 Berlin · Tel: 030-663 91 46

Und das gibt es zu gewinnen:

2 x 25 Euro

und so geht es:
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Rudower Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee
oder per Fax:
033 767/899 834
oder per eMail:
Rudower-Magazin@t-online.de
Einsendeschl.: 18. Aug.

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!

Gewinner der Ausgabe 07

Lösungswort: Schlauchboot

Gewinner:

B. Bruckhaus, Straße 604
L. Warga, Dora-Wendler-Str.

PFLEGE AKTIV
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 030 220 129 800

www.pflegeaktiv-berlin.de

Neuköllner Str. 259 · 12357 Berlin-Rudow